AKTUELLE NACHRICHTEN FÜR DIE REGION AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

SIK

# WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

**7. JUNI 2017**

| | |
|---|---|
| WOCHE | 23 |
| SI/AUFLAGE | 32.923 |
| GESAMTAUFLAGE | 84.613 |
| SCHUTZGEBÜHR | 1,20 € |

## INHALT:

Nachruf für die »Zuckerlady« Emmi Kraus Seite 3

Kurzweilige Jahrbuch-Taufe in der Basilika Seite 3

Diskussion: Wie schön ist das Leben im Dorf Seite 3

Leistungsschau: Gewinner des Gewinnspiels Seite 11

James Gill stellt im MAC aus Seite 22

ZUR SACHE:



## Ein Team

Elf Freunde müsst ihr sein, heißt es oft lapidar – dann habt ihr Erfolg als Fußballverein. Doch leider ist das Erfolgsgeheimnis weit komplexer als diese Binsenweisheit. Zu einem erfolgreichen Club gehören weit mehr als nur die elf Spieler. Dies beginnt beim Vorstand, der sportlichen Leitung und all den anderen Teilen des Vereins, die – manchmal noch so unbedeutend – ihren Teil dazu beitragen. Denn »elf Freunde müsst ihr sein« bedeutet eigentlich, an einem Strang zu ziehen, wenn einem der Verein am Herzen liegt. Deshalb sollten auch so viele Zuschauer wie möglich am Samstag um 18 Uhr ins Hohentwielstadion kommen, um ihren FC Singen anzufeuern, damit er in die Verbandsliga zurückkehrt.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

**Singen**

# FC Singen vor Rückkehr in die Verbandsliga

## Entscheidendes Spiel am Samstag, 18 Uhr im Hohentwielstadion / von Stefan Mohr



*Am Samstag kann sich der FC Singen im Relegationsspiel gegen Kirchzarten zurück in die Verbandsliga schießen. swb-Bild: Archiv/ts*

Vor zwei Jahren sprachen einige in Singen schon davon, dass »dem FC Singen aufgrund von Steuerschulden finanziell die Luft ausgehe«. Vor einem Jahr folgte dann sogar der Abstieg aus der Verbandsliga. Der Traditionsklub stand vor einem Scherbenhaufen.

Am Samstag stehen die Hohentwieler nach einer phänomenalen Saison und einem 2:0 am Sonntag in Durbach vor der Rückkehr in die Verbandsliga. Gegen den SV Kirchzarten reicht dem von Vice Barjasic trainierten FC Singen im entscheidenden Relegationsspiel am Samstag, 10. Juni, ein Unentschieden. Um 18 Uhr ist der Anstoß im Hohentwielstadion. Hierzu freut sich der Verein auf große Unterstützung.

Im Gespräch mit dem WOCHENBLATT erklärt der Vorsitzende des FC Singen, Volker Mußgnug, die Gründe für diesen Wandel und blickt mit Zuversicht in die Zukunft, auch wenn es noch einige Baustellen zu bearbeiten gilt.

»Nach dem Sieg gegen Durbach hatten wir eine phantastische Rückfahrt – denn der FC Singen ist wieder eine echte Mannschaft«, freut sich Mußgnug, der seit letztem Jahr den Vorsitz führt. Für die sportlichen Belange außerhalb des Platzes ist Michael Zinsmayer gemeinsam mit dem Sportvorstand Reiner Stroppa und Axel Storz zuständig. Die Verbundenheit mit dem FC Singen und ihre Bodenhaftung dürften weitere Ursachen für den Wandel sein.

### Mächtig Gas gegeben

Eigentlich war es der Plan, sich in der Saison 2016/17 mit jungen Spielern unter dem neuen Trainer Vice Barjasic finanziell zu konsolidieren. Doch nach einem Stotterstart gab der FC Singen mit seinem Kapitän und Goalgetter Sven Körner mächtig Gas und blieb 18 Spiele ungeschlagen. Jetzt glaubt sogar der Vorsitzende Mußgnug an den Aufstieg: »Wenn wir unsere Leistung abrufen, wird es am Samstag klappen.« Eine Aufstiegsparty im Anschluss ist noch nicht geplant, aber das Singen feiern kann, ist hinlänglich bekannt und wie Mußgnug andeutet, sei man spontan. In der Kaderplanung für die neue Saison ist dies nicht nötig. Hier sei man schon recht weit: So hat Michael Zinsmayer eine schlagkräftige Truppe auch mit Blick auf die Verbandsliga zusammengestellt.

»Wir stehen auf stabilen Füßen, aber Luftsprünge können wir uns nicht erlauben«, macht Mußgnug die Marschroute klar, stellte aber auch fest, »so wenig Schulden wie aktuell hatte der FC Singen lange nicht«. Dennoch drücke ihn noch der Schuh. »Uns fehlt für nächste Saison noch ein Trikotsponsor, nachdem die Sparkasse Hegau-Bodensee flächendeckend ihr Sponsoring zurückgefahren hat«, so Mußgnug. Auch sonst wünscht er sich mehr Unterstützung.

Sicherlich wird bei der Jahreshauptversammlung des FC Singen am Freitag, 30. Juni, neben der Bilanz des ersten Jahres die ein oder andere Überraschung verkündet, fürchten muss man sich davor aber nicht.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

**Singen**

# Weniger Spielhallen in der City

## Änderung der Vergnügungsstättenkonzeption

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung vor den Pfingstferien der Vergnügungsstättenkonzeption in zweiter Fortschreibung mit einer Gegenstimme zugestimmt. Der Rat setzt damit eine Änderung des Glücksspieländerungsstaatsvertrags und des Landesglücksspielgesetzes Baden-Württemberg um, die beispielsweise einen Mindestabstand bei Spielhallen von 500 Metern Luftlinie zu Schulen vorschreibt. Gerade mit Blick auf die derzeit in der Innenstadt befindlichen 7,5 Standorten mit jeweils zwölf Konzessionen rechnet Oberbürgermeister Bernd Häusler mit Widerspruch. Denn mit in Krafttreten der Änderung wird es spätestens ab 2021 nur noch einen Standort mit zwölf Konzessionen in der Innenstadt geben, so Häusler. Bis dahin könnten manche Spielhallen höchstens mit Härtefallregelungen weiter betrieben werden, andere würden schon vorher schließen müssen. Neben dem Gewerbegebiet Hardmühl Nord, wo weiterhin der südliche, von der Bundesstraße nicht sichtbare Bereich des Gebiets vorgesehen ist, musste der Rat einen neuen Standort für Spielhallen im Stadtgebiet Singen ausweisen: Die Wahl fiel auf das Mischgebiet Rielasinger /Untere Haselstraße. Denn »eine Störung des bestehenden Gleichgewichts zwischen gewerblicher und Wohnnutzung ist nicht festzustellen, da der Standort in den Erdgeschosslagen auch bisher gewerblich genutzt wurde, der Gebietscharakter daher unverändert bleibt«, heißt es.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

☞ LETZTE MELDUNG

# Parfümdieb rastet aus

## Täter bedroht Verfolger mit Messer

Nach dem Diebstahl von vier Parfüms im Wert von jeweils 75 Euro wurde am Donnerstagmorgen gegen 11.30 Uhr ein 30-jähriger Mann in einem Drogeriemarkt in der Hegaustraße von mehreren Mitarbeitern des Geschäfts verfolgt. Ein Passant konnte den Flüchtenden im Bereich der Thurgauer Straße einholen und festhalten, woraufhin ihn der Täter mit einem Messer bedrohte. Der Zeuge ließ den 30-Jährigen deshalb los, woraufhin der 30-Jährige mit dem Diebesgut weiter in Richtung Bahnhofstraße flüchtete. An den Bahngleisen wurde der Tatverdächtige von einem Mitarbeiter des Geschäfts nochmals eingeholt. Auch ihm drohte er mit dem Messer und rannte schließlich auf das Gelände eines Großbetriebs in der Julius-Bührer-Straße.

Dort stürzte er allerdings in einen rund 2,5 Meter tiefen Graben, wo ihn die Polizei fand und festnahm. Die Kriminalpolizei bittet Zeugen, sich bei der Polizei Singen unter Telefon 07731/8880 zu melden.

redaktion@wochenblatt.net

- Anzeige -

**Vortrag in Singen**
**Die., 20. Juni**
**Wie enterbe ich das Finanzamt?**
**Tipps zur Erbschaftsteuer**
Rechtsanwältin Treutlein von der Erbrechtskanzlei Ruby & Schindler erklärt, was man beim Erben und Vererben einfach wissen muss, damit der Fiskus nicht zum lachenden Miterben wird.
Ort: Bildungszentrum Zelglestr. 4, Eintritt: 5 Euro, Ohne Voranmeldung.
RUBY SCHINDLER

**Region**

### Die Berater bei OBI

»Die OBI-Berater helfen« heißt es in dieser Ausgabe des WOCHENBLATTs. Der große Singener Baumarkt stellt dabei seine Spezialisten zum Thema Renovierung vor, auch zu speziellen Themen wie Türen und Fenster, Gardinen und Stoffen, zu Parkett und Trittschall oder zu Pflanzen und Garten. Mehr auf Seite 13.

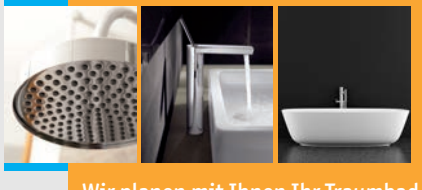
ALDI SÜD

**Singen**

### Oase für Autofans

Autofans aufgepasst: Beim Stadtfest in Singen am 24. Juni öffnet das Autohaus Blender seine Türen und präsentiert seine vierrädrigen Schmuckstücke. Bewundert und getestet werden können dann unter anderem die aktuellen Dacia-Modelle sowie der neue Renault Koleos und der Renault Capture.
Mehr auf den Seiten 14 und 15.

- Anzeige -

**Es geht um IHR Bad**

Wir planen mit Ihnen Ihr Traumbad.
Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG
Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

Tebo 2000
Farben + Bodenbelagsfachmarkt
Eisenbahnstr. 12
78315 Radolfzell
Tel. 07732/58811
www.tebo2000.de

Rielasingen-Worblingen

# Bald eigene »Radieschen« im Kinderhaus

## Hochbeet von der Edeka-Stiftung eingeweiht

Im kommunalen Kinderhaus St. Raphael können Kinder bald ihren eigenen Salat und Spinat, Radieschen, Kohlrabi oder sogar Blumenkohl ernten. Möglich macht das die Edeka-Stiftung, die im Freigelände am Kinderhaus an der Aach mit zwei Mitarbeitern ein Hochbeet aufbaute, um im Anschluss mit den Kindern Setzlinge einzupflanzen und auch Samen auszustreuen und natürlich das junge Gemüse im Anschluss standesgemäß mit den Kindern zu gießen.



*Im Bild die Kinder nach der erfolgreichen Setzaktion mit Tanja Harder vom Jugendförderteam der Gemeinde, Shkembim Ahmeti und Barbara von Stackelberg von der Edeka-Stiftung, Martina Honeck-Block vom Edeka-Markt Münchow, Kindergartenleiterin Silvia Boll und den Erzieherinnen Carolin Brecht und Melanie Messmer.* *swb-Bild: of*

»Ein Vater, der bei Edeka arbeitet, hat uns den Tipp mit der Möglichkeit gegeben, von der Edeka-Stiftung für die Anschaffung eines solchen Hochbeets unterstützt zu werden«, sagte Kinderhausleiterin Silvia Boll im Rahmen des Medientermins. Die Idee, im Kinderhaus selbst Gemüse zu ziehen, ergänzt das »Beki«-Projekt des Kindergartens, bei dem sich alles um gesunde Ernährung von Kindesbeinen an dreht. Das ist eine sinnvolle Aktion - auch weil die Kinder hier mitbekommen können, wie solche gesunden Lebensmittel überhaupt entstehen und dass sie Teil der Natur sind. Als »Pate« ist der Edeka-Markt Münchow mit ins Boot gekommen, der das Projekt zudem nachhaltig betreut. Die Mitarbeiter der Edeka-Stiftung werden auch in den kommenden Jahren immer wieder kommen, um zum Saisonstart mit den Kindern frische Setzlinge einzupflanzen und verschiedene Gemüsesorten auszusäen. Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD
Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!
Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN
Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 32-82 38 461
Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 31-95 57 286
BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

GOLDANKAUF
Altgold, Zahngold, Silber, Platin, Schmuck, Münzen, Diamanten
Uhren, Militaria, Briefmarken, versilbertes Besteck, Zinn
Singen, Erzbergerstr. 8
Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 10:00-18:00
Telefon: 0162 - 326 7373
In Unique - Schuhe, Taschen und mehr...

DU KANNST ALLES TRAGEN!
SOMMER AKTION
Mach dich fit für den Sommer!
Mach immer und überall eine gute Figur mit dem neuen 4 Wochen Express Programm:
Nur 39 Euro inkl. Personal Trainings, Group Fitness, Yoga, Functional Training, Wellness u.v.m.
Angebot gültig für die ersten 30 Anmeldungen bis spätestens 15. September 2017.
Trag's nicht länger mit dir rum. Starte noch heute!
fitwell PARK
Rudolf-Diesel-Straße 5-9 · 78239 Rielasingen
✆ 07731-51659 · www.fitwellpark.de

DENZEL'S Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region
zart und mager Hähnchenbrustfilet auch als Spieße 100 g € 1,29
AKTION AKTION AKTION Schweinegeschnetzeltes gerne auch küchenfertig 100 g € 1,09
da freut sich der Mann Schälripple fleischig frisch 100 g € 0,69
herzhaft deftig Krakauer und Käsekrakauer 100 g € 1,09
den mögen alle Hegauschinken mild gesalzen und geräuchert 100 g € 1,79
der Klassiker für den Grill Original Singener Grillwurst 100 g € 1,19
natürlich hausgemacht Wurstsalat oder Fleischwurst auch zu Salat geschnitten 100 g € 1,19
aus unserer Wursttheke Frühstücksrolle 100 g € 1,39
einfach lecker Porterhousesteaks DRY AGE Iberico Kotelett vom Pata Negra Schwein

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de
Bierschinkenparade vom Rind / vom Kalb / von der Pute oder als Klassiker 100 g 1,30
Kabanossi nach original böhmischem Rezept / auch als Minis 100 g 1,30
hauseigene Salami Haus / Gourmet / Edel / Winzer oder Plock – Sie haben die Wahl 100 g 1,49
Kasseler-Schinken aus dem mageren Rücken in diversen Geschmacksvariationen 100 g 1,80
Schweinehüfte am Stück oder als Steak auch mariniert 100 g 1,00
Hackfleisch Rind / Schwein oder gemischt 100 g 0,79
Rinderschulter/-bug mager und gelagert / für Suppe, Gulasch oder Braten 100 g 1,20
Putenschnitzel/-steak auch als Filet, Spieß oder Geschnetzeltes 100 g 1,15
Handwerkstradition seit 1907

Karosserie & Lack Tetzner Steißlingen - 07738 5090
Wenn's einfach gut werden muss.

WOCHENBLATT
mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 0 77 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 0 77 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 0 77 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 49 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A'B'C SÜDWEST BVDA ADA

ADDARIO
AUS MODERNSTEM MATERIAL „TR90": BESONDERS LEICHT, FLEXIBEL & KOMFORTABEL
aktivoptik BRILLEN FÜR FREUNDE
MODISCHE ADDARIO-BRILLEN ZUM MEGA ANGEBOTSPREIS
Eins, zwei oder drei? Zum Knallerpreis sind Sie dabei!
HARTSCHICHT
ENTSPIEGELUNG
Einstärken jetzt nur
Gleitsicht jetzt nur
1 BRILLE 99,90 €* statt 129,90 € 189,90 €* statt 219,90 €
2 BRILLEN 159,90 €* statt 259,80 € 299,90 €* statt 439,80 €
3 BRILLEN 199,90 €* statt 389,70 € 379,90 €* statt 659,70 €
*Angebot nur gültig solange der Vorrat reicht. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten oder Gutscheinen. Angebot gilt pro Person. Ausgewählte Addario-Fassungen inkl. Aktionsgläser, Kunststoff, 1.5, gehärtet, entspiegelt, Einstärken: ±6 dpt., +2 cyl.; Gleitsicht: ±6 dpt., +4 cyl., Aktions-Sonnengläser: Kunststoff, 1.5, 100% UV-Schutz, Einstärken: ±5 dpt., +2 cyl., 75% Tönung in Grau oder Braun; Gleitsicht: ±6 dpt., +4 cyl., 75% bzw. 85% Tönung in Grau oder Braun, 85% Tönung in Grün.
Aktiv Optik Rolf Schneider GmbH | John-F.-Kennedy-Str. 26 | 55543 Bad Kreuznach
aktivoptik im Real Georg-Fischer-Str. 15 in Singen 07731.835 04 15

Singen



*Letzte Ehre für eine lebenslange Demokratin. Emmi Kraus wurde im Januar für 60 Jahre in der SPD von Hans-Peter Storz geehrt.* *swb-Bild: stm*

# »Sie wird fehlen«

## Nachruf für Emmi Kraus

Sie wird fehlen. Zwar hatte sich Emmi Kraus schon länger aus gesundheitlichen Gründen zurückgezogen, doch zu den jeweils anstehenden Ehrungen war sie dann immer wieder topfit. Sie ist in die Geschichte des Landes eingegangen als am längsten dienende Gemeinderätin, für die es sogar einer eigens dafür hergestellen Ehrennadel bedurfte. Emmi Kraus hatte ihr Ohr stets bei Bürgerinnen und Bürgern, und sie hat als junge Frau bereits erfolgreich darum gekämpft, als solche in der regionalen Politik auch ernst genommen zu werden.

Als sie erstmals in den Kreistag gewählt wurde, war sie die einzige Frau. Und als sie 1962 in den Singener Gemeinderat gewählt wurde, tobte gerade die Kuba-Krise und die Angst vor einem Nuklearkrieg ging um. Sie hat ihren Titel weg: seit ihrem Einsatz für flächendeckende Diabetes-Tests nannte man sie die »Zucker Lady«. Durch ihren Einsatz für eine Toilette auf dem Hohentwiel ist sie wohl die einzige Sozialdemokratin nach der eine Villa benannt ist.

»Villa Emmi Kraus« ist nämlich das Häuschen benannt, über dass viele Besucher der Ruine ihr immer wieder dankbar sein werden. Sie hatte es sogar geschafft einen Intercity mit dem Namen der Stadt Singen fahren zu lassen, wenngleich die Intercitys schon kurz nach der Taufe die Hohentwielstadt nicht mehr ansteuerten. Und ihr Einsatz für die Städtepartnerschaft mit dem französischen La Ciotat war maßgeblich und richtig ehrlich – genauso wie für die Singener »Katzenschnauze«. Nun ist sie am Sonntag verstorben.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singen

# Kurzweilige Taufe in der Basilika

## Neue Aspekte bei der 50. und 1. Auflage

Wer sich am Mittwochabend in der trotz schwülwarmen Wetters vollbesetzten Basilika umblickte, der weiß, die Jahrbuchtaufe hat sich zu einem der Termine im Singener Stadtkalender gemausert. Statt bei einem Unternehmen im Jubiläumsjahr zu Gast sein, hatte sich das Team um Stadtarchivarin Britta Panzer in diesem Jahr bewusst für eine Singener Kulturstätte entschieden. Und wie das Färbeensemble von Gastgeberin Cornelia Hentschel das Publikum mit Songs von »Heut nacht« bis »Hit the road jack« aus dem aktuellen Stück »Liebesleid« unterhielt, zeigt unter dem Hohentwiel, wird allerhand geboten.



*Präsentierten gemeinsam in der Basilika das neue Singener Jahrbuch (v.l.): OB Bernd Häusler, Klaus-Michael Peter, Britta Panzer und Cornelia Hentschel.* *swb-Bild: stm*

Einen Querschnitt oder wie Stadtarchivarin Panzer es formulierte »eine kollektive Erinnerung und ein persönliches Gedächtnis«, das Singen bewegt, ist alljährlich das Jahrbuch. Zwei ernste Themen wurden 2017 angepackt. »70 Jahre Theresienkirche – Mahnmal zur Aussöhnung und Achtung« von Carmen Scheide, die als Vorsitzende des Fördervereins gemeinsam mit Britta Panzer eine Ausstellung im Rathaus zur Museumsnacht im September präsentieren wird, wie Oberbürgermeister Bernd Häusler ankündigte. Ein ebenso heikles Thema – die Singener Nachkriegszeit, zu der Stadtarchivarin Panzer den Artikel schrieb »Draußen rennen die Leute nach ein paar Knochen und stehen eine Stunde an«.




Der Versuch auch junge Menschen von und für das Jahrbuch zu interessieren, ist löblich, ob die neue Rubrik »Junges Singen« auch in den nächsten Jahren noch mit Leben gefüllt wird, bleibt zu hoffen. Denn beispielsweise »Mein Blick auf die Stadt Singen« von Iljana Dragojevic, deren Projekt in Interaktion mit Bürgern entstand, macht neugierig auf mehr. Die Beiträge »Kegeln ist mein Ding« sowie »Fünf Fragen zum neuen Skatepark im Münchried« runden diese Rubrik ab.

Besonders lesenswert ist sicherlich auch das Interview mit der langjährigen Leiterin der Stadtbibliothek Barbara Grieshaber. Ebenso spannend der Abriss zu den drei Jubiläen an Singener Schulen.

Auch der Blick auf die beiden Bürgerinitiativen zum Einkaufscenter Cano und die Neuausrichtung des FC Singen zeigen die Bandbreite der insgesamt 40 Jahrbuchbeiträge, die wie immer mit einer ausführlichen Chronik ergänzt wird. Erinnert sei zuletzt an die Nachrufe für Alfred Klaiber, Paul Gönner, Irene Fleischmann, Dr. Felix Graf Vetter, Willy Hirt und Heinz Bucher.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



## ▸ RADMARATHON

Etwas Großes vorgenommen haben sich Marco Bluhm (26) und sein Vater Siegfried (63) aus Überlingen am Ried. Sie starten am 11. Juni mit ihren Rennrädern in Mailand, um nach zwölf Stunden und rund 300 Kilometern in San Remo anzukommen. Den Rad-Klassiker absolvieren die Bluhms im Rahmen einer Amateurfahrt mit rund 1.000 anderen Hobby-Radfahrern aus der ganzen Welt. Neben der sportlichen Herausforderung will Marco Bluhm dabei Spenden für die (Kinder-)Epilepsie-Klinik in Kehl-Kork sammeln. Dort war auch er einmal Patient, denn mit drei Jahren trat bei ihm die Krankheit Epilepsie auf. Durch die intensive Betreuung und eine individuelle Therapie ist er heute so gut wie beschwerdefrei. Sein letzter Anfall sei gut vier Jahre her, erzählte der 26-Jährige. Marco Bluhm und sein Vater hoffen, dass gut 5.000 Euro an Spenden zusammenkommen werden, sodass die Klinik ein Ultraschallgerät anschaffen kann. Bluhms freuen sich über jede Spende (Diakonie Kork, IBAN: DE89520604100200506133, Stichwort: Radmarathon).

redaktion@wochenblatt.net

Singen-Friedingen

# Friedinger geben die Hoffnung nicht auf

Die Filiale der Volksbank in Friedingen schließt. Daran lässt sich nichts mehr ändern. Trotzdem wurde im Ort eine Unterschriftensammlung durchgeführt, die sich für den Erhalt eines Geldautomaten, und falls möglich, eines Kontoauszugsdruckers einsetzt. Vergangene Woche übergab Ortsvorsteher Roland Mayer die 270 Unterschriften an Jörg Gompper, Prokurist und Bereichsleiter der Filialdirektion bei der Volksbank Konstanz. Gompper betonte, dass die Entscheidung zur Schließung der Filiale aus rein Wirtschaftlichen Gründen getroffen werden musste. »An vielen Tagen wurden die Filiale und der Bankautomat nur von zwei bis fünf Kunden genutzt«, erklärte er. Das Anliegen wenigstens den Geldautomaten zu erhalten, dem sich knapp die Hälfte aller Friedinger Haushalte angeschlossen hat, wird nun im Vorstand diskutiert. Wie die Chancen stehen, dass die Bank dem Wunsch der Friedinger entspricht konnte Gompper



*Ernste Mine bei allen Beteiligten. Ortsvorsteher Roland Mayer übergibt die 270 gesammelten Unterschriften an Jörg Gompper vom Vorstand der Volksbank Konstanz.* *swb-Bild: dh*

noch nicht sagen. Im Ortschaftsrat gibt es derweil schon die Überlegung die Stadtteilbibliothek in den ehemaligen Räumen der Volksbank unterzubringen. »Das hängt aber noch von den Konditionen ab, die uns die Volksbank anbieten kann, denn die Räume sind Eigentum der Bank«, erklärte Ortsvorsteher Roland Mayer.

Dominique Hahn
hahn@wochenblatt.net

Singen-Bohlingen

# Die Kirche im Dorf lassen

## Podiumsdiskussion zum Thema »Lebensqualität Dorfgemeinschaft«

Das Leben im Dorf ist etwas ganz besonderes. Darüber waren sich alle Teilnehmer der Podiumsdiskussion zum Thema »Lebensqualität Dorfgemeinschaft« einig. Politiker und Publizist Oswald Metzger, Ruth Baumann, Präsidentin des »Landesverbands der Arbeitskreise Unternehmerfrauen im Handwerk Baden-Württemberg« und der ehemalige Freiburger Dompfarrer, Claudius Stoffel, diskutierten mit Manfred Siegwarth vom Kulturforum Bohlingen die Frage, wie ein lebendiges Dorfleben angesichts der sich immer schneller verändernden Rahmenbedingungen erhalten werden kann. »In einer Welt, die immer anonymer wird, ist das kommunikative Element das entscheidende, was das Dorfleben ausmacht«, betonte Metzger. Kristallisationspunkte für die Kommunikation im Dorf sind der Dorfladen, die Bankfiliale, die Wirtschaften. Manfred Siegwarth hakte nach: »Was ist wenn diese Infrastruktur weg bricht?« Bei der Antwort waren



*Lebhaft diskutierten Manfred Siegwarth, Oswald Metzger, Ruth Baumann und Claudius Stoffel über das Thema Lebensqualität Dorfgemeinschaft.* *swb-Bild: dh*

sich Metzger und Baumann einig. Die vorhandene Infrastruktur muss natürlich genutzt werden, nur so kann sie erhalten werden. Pfarrer Claudius Stoffel beleuchtete die Probleme aus kirchlicher Sicht. Auch die Kirche befindet sich zurzeit in einer Situation des Umbruchs. Das Personal ist knapp, die Betreuung wird dadurch nicht selten unpersönlicher. Pessimismus wird dieses Problem allerdings nicht lösen, meint Stoffel. Er schlug vor mit den Problemen, die sich in den nächsten Jahren ergeben werden, kreativ umzugehen. »Man darf nicht immer warten bis eine Lösung von oben kommt«, betonte er. Das Zusammenleben der Generationen war ein weiteres Thema. besonders in den Vereinen wird es erfolgreich praktiziert, betonte Manfred Siegwarth. Er fragt sich allerdings, warum die Vereine, die so wichtig für die Gesellschaft sind mit bürokratischen und finanziellen Auflagen geplagt werden. Nach der anderthalbstündigen Diskussion gab es noch Gelegenheit für Fragen aus dem Publikum. Tobias Müller bemerkte, dass viele Junge Menschen das Dorf verlassen müssen, weil es schlicht nicht genügend Wohnungen gibt. Insgesamt war der Tenor der Diskussion, dass man etwaige Probleme mit Optimismus angehen muss, und keine Angst vor kleinen Veränderungen haben sollte. Moderator Siegwarth schloss den Abend mit der Bemerkung, dass er eine »Denkerstube« einrichten, will, die sich dreimal pro Jahr treffen soll, um diese Probleme im Auge zu behalten.

Heizungstausch-Hegau.de

Dominique Hahn
hahn@wochenblatt.net

## Termine

**Bundesbahn-Ruhestandsvereinigung:**
Monatsversammlung am 8. Juni, 14.30 Uhr, Scheffelstube Singen.

**Die Rheumaliga / Fibromyologie-Gruppe** trifft sich
Montag, 12. Juni, 19 Uhr, Emil Sräga Haus, Freiburgerstr. 1b, Singen, zum offenen Gesprächskreis. Weiterführende Informationen unter der Telefonnummer 07731/21664.

**Altenhilfeberatung in Rielasingen-Worblingen,**
Montag, 19. Juni, 14-15 Uhr, Rathaus Rielasingen-Worblingen, Raum 17, UG (bei Bedarf bis 16.30 Uhr und Hausbesuche). Terminvereinbarung unter 07531/800-2626.

**AWO-Clubprogramm** vom 8.-14.6. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 13.15-14 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 14-16 Uhr Kreativ-Angebot; 16-17 Uhr Quizrunde; 17-20 Uhr Mölky an der Aach. Fr., 10-12 Uhr Frühstück; 12-13 Uhr offener Treff. Mo., 10-13 Uhr gemeinsames Kochen; Frauengruppe entfällt! 15-16 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2. Di., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 13.05-14.05 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1; Club ab 14.05 geschlossen! Mi., 11-12 Uhr Arbeitsangebot; 13.10-17 Uhr Haustierhof Reutemühle; 17.15-19 Uhr Sportgruppe. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/9580-44.

**Maggi - Fridolin Seniorenstammtisch,**
Do., 8.6., 14 Uhr, Vereinsgaststätte der Siedlergemeinschaft Singen, Worblinger Straße.

**Jahrgang 1937/38,** Klassen Massler/Graf:
Treffen am 7.6. ab 18 Uhr, Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.

**Jahrgang 1936/37:**
nächstes Treffen am 7.6. ab 18 Uhr, Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.

**Autogenes Training für Kinder ab neun Jahren,**
neuer Kurs der AWO-Elternschule ab Di., 20.6., 17-18 Uhr, AWO-Familienhaus Taka-Tuka-Land, Schlachthausstr. 32 (6 Treffen). Anmeldung: Tel. 07731/958081, Mail: elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de, Homepage: www.elternschule.awo-konstanz.de.

**Seniorentreff Herz Jesu / St. Peter und Paul:** 21.6., 14.30 Uhr Seniorenmittag, Gottesdienst in der Kapelle St. Anna, anschl. Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal St. Anna. Fahrdienst Tel. 41416 R. Kneer.

## Steißlingen

# Storchenzunft zieht Bilanz

## Nach der Fasnet ist vor der Fasnet für die Mitglieder

Die Storchenzunft Steißlingen werde in der Region sehr geschätzt, betonte Bürgermeister Artur Ostermaier bei der Jahreshauptversammlung der Zunft. »Es war eine wunderbare Fasnet mit schönen Momenten« erinnerte er sich. »Es ist beachtlich, was die Mitglieder an ehrenamtlicher Arbeit einbringen und leisten. Da sind alle mit dem Herzen dabei«, so Ostermaier weiter. Er würdigte das große Engagement für die eigene Fasnet und als Botschafter nach außen.



*Der neue Vorstand der Storchenzunft Steißlingen. swb-Bild: pr*

Im Bericht der Zunftschreiberin Sandra Bichsel wurden danach die vielen Aktivitäten des vergangenen Vereinsjahres nochmals in Erinnerung gerufen. Kassier Egon Maier bescheinigte Patrick Jaiter als Sprecher der Kassenprüfer eine übersichtliche und ordnungsgemäße Kassenführung. Zunftmeister Markus Löffel stellte fest, dass das Konzept aufgegangen ist, Zunftmitglieder im Narrenrat aufzunehmen auch wenn diese weiterhin in den Gruppen aktiv bleiben. Die 2016 in den Narrenrat gewählten fünf Mitglieder wurden im vergangenen Jahr mit den Aufgaben des Narrenrates vertraut gemacht und haben ihre Feuertaufe bestanden. Die konstanten Mitgliederzahlen zeigen, dass die Storchenzunft mit einer guten Mischung an Arbeitseinsätzen und Aktivitäten ein attraktives Vereinsleben für Jung und Alt sowie für die ganze Familie bieten kann. Mit der einstimmigen Entlastung der Vorstandschaft haben die Zunftmitglieder deren geleistete Arbeit anerkannt und ihr erneut das Vertrauen ausgesprochen. Bisher bestand der Narrenrat aus mindestens elf und höchstens fünfzehn Narrenräten. Die einstimmig beschlossene Satzungsänderung soll ermöglichen, dass die Anzahl der Narrenräte künftig nach oben hin unbegrenzt ist.

Für die Zukunft ist die Storchenzunft Steißlingen gut aufgestellt. Sandra Bichsel, Reinhold Hertrich, Wolfgang Hertrich und Markus Löffel sind als Narrenräte wiedergewählt. Im Amt bestätigt wurden Markus Löffel als 1. Zunftmeister und Sandra Bichsel als Zunftschreiberin. Neu in den Narrenrat wurde Stefanie Blickle gewählt. Bereits vor der Generalversammlung wurden Christine Korherr als Oberseejungfrau, Andreas Stengele als Oberseestrueli und Michael Streit als Oberstorch von ihren Gruppen gewählt und sind mit Sitz und Stimme im Narrenrat vertreten. Zum Kassenprüfer wurde Günther Tröndle neu gewählt.

**Infos:** www.storchenzunft-steisslingen.de.

## Kirchen

**Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 10./11.6.2017:**
**»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde:** So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein), kein Kindergottesdienst. **»Singen«: Bonhoefferkirche:** So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel« (Pfarrerin Fink), 10 Uhr Gottesdienst. **Lutherkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe. **Ev. Südstadtgemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst, Pauluskirche, 15 Uhr Vortrag von Dr. theol. Roger Liebi. **Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. **Freie Evangelische Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst. **»Steißlingen«:** So., 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl. **»Schlosskapelle Langenstein«:** kein Gottesdienst. **Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«: »Aach«:** So., 10 Uhr Gottesdienst. **»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.**

**Katholische Kirchen: Gottesdienste am 10./11.6.2017:**
**»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas:** So., 10 Uhr Eucharistiefeier, Kirchenkaffee. St. Elisabeth: So., 10 Uhr Eucharistiefeier. **Herz-Jesu:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu:** So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. **St. Josef:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **Kroatische Gemeinde in St. Josef:** So., 12 Uhr Eucharistiefeier. **Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Liebfrauen:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **St. Peter und Paul:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

## Vereine

### Arlen

**KULTURVEREIN ARRIWO**
Mitgliederversammlung mit Wahl des 2. Vorsitzenden findet am 12. Juni, 20 Uhr, im Kulturpunkt-Arlen, in der Arlener Straße 32 in Rielasingen-Worblingen statt.

### Öhningen

**SCHWARZWALDVEREIN**
Rundwanderung »Barock und Natur in Bad Schussenried« am Sa., 10.6., (Rucksackvesper); Treffpunkt: 7.30 Uhr P Messeplatz Radolfzell in Pkw-Fahrgemeinschaften. Organisation: Norbert Schumacher, 07732/972327.

**SCHWARZWALDVEREIN**
Fronleichnam in Sipplingen, anschl. Bootsfahrt und Wanderung am Do., 15.6.; Treffpunkt: 7.30 Uhr P Messeplatz Radolfzell, Pkw-Fahrgemeinschaften. Anmeldung bis Di., 13.6., und Info unter 07533/1894.

### Rielasingen

**SCHWARZWALDVEREIN**
Mittwochswandergruppe: Mainauspaziergang mit Essen am 14.6.; Eintritt frei; Treffpunkt: 16.45 Bahnhof Rielasingen (Fahrgem.); Anmeldung bis 7.6. unter 07731/1469833.

Feierabendwanderung am Fr., 9.6.; Treffpunkt: 18 Uhr Talwiesenhalle; Info: 07731/22383.

### Singen

**ALPENVEREIN**
Monatsversammlung - Grillfest der Ortsgruppe Singen am Do., 8.6., 19 Uhr, im Siedlerheim, Worblinger Str. 67.

**DRK**
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporose-Gymnastik. Neu sind: Yoga-Anfänger-Kurs, Jugend-Rot-Kreuz-Gruppenstunde. Infos und Anmeldung: 07731/65700, www.drkk-kn.de.

**EISENBAHNFREUNDE**
Vereinsabend am Do., 8.6., 19.30 Uhr, im Bahnwärterhaus Schaffhauser Str. 44, Singen; Thema: Die Baureihe 52.

**FIDELIO-SENIORENCLUB**
Seniorennachmittag, Do., 8.6., 14.30 Uhr, im FC Clubheim. 5-Tagesfahrt nach Sterzing v. 14..18.6.

**JOHANNITER-UNFALL-HILFE**
Erste Hilfe am Kind, Fr., 9.6., 19.30-22 Uhr, Zelgelestr. 6, Singen. Info und Anm. 07731/99830, www.johanniter.de. Weitere Kurse finden am 16.6. und 23.6. statt.

**LICHTBILDNER GRUPPE**
Clubabend, Do., 8.6., 20 Uhr, UG Schanzstuben, Leimdölle 1, Singen. Thema »Wasser«.

**MALTESER HILFSDIENST**
Erste-Hilfe-Grundlehrgang am Sa., 10.6., 8.30-16.30 Uhr, Malteser Schulungsräume Schwarzwaldstr. 2c; Weiterführende Informationen sowie Anmeldung unter 07731/72511 (Frau Zimmermann), Internet: www.malteser-singen.de.

**SCHWARZWALDVEREIN**
Rund um Tengen So., 11.6. Info: 07733/6497.

**SENIORENCHOR HOHENTWIEL**
Chorprobe am Do., 8.6., 15 Uhr, Gemeindesaal Liebfrauen, Uhlandstraße.




## Notrufe / Servicekalender

**Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.**

| | |
|---|---|
| Überfall, Unfall: | 110 |
| Polizeirevier Singen: | 07731/888-0 |
| Krankentransport: | 19222 |
| Ärztlicher Notfalldienst: | 116 117 |
| Zahnärztlicher Notfalldienst: | 01803/22255525 |
| Giftnotruf: | 0761/19240 |
| Notruf: | 112 |
| Telefonseelsorge: | 08 00 / 11 10 111<br>08 00 / 11 10 222 |
| Thüga Energienetze GmbH: | 0800/7750007* (*kostenfrei) |
| Kabel-BW: | 0800/8888112 (*kostenfrei) |
| Tierschutzverein: (Tierambulanz) | 07731/65514<br>0160/5187715 |

**24-Std.-Notdienst**
**WIDMANN**
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
**07731/83080** gew.

Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621

Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

**Steißlingen**

| | |
|---|---|
| Polizeiposten: | 07738/97014 |
| Gemeindeverwaltung: | 92930 |
| Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: | 07738/929345 |

**Apotheken-Notdienste**
**0800 0022 833**
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
**22 8 33***
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

**Tierärzte-Notdienste**
10./11.06.2017
Chr. Rudolf, Tel. 07738/285






Hilzingen/Singen

# Chormusik aus fünf Jahrhunderten

## Auftritt des Madrigalchors in Hilzinger Kirche

Das A-Cappella Konzert des Madrigalchors Alu Singen »Chormusik aus fünf Jahrhunderten« in der frisch renovierten Hilzinger Kirche war ein großer Erfolg, und die Konzertbesucher haben dies großzügig mit Beifall und Spenden belohnt.

Zur Aufführung kamen zwölf Chorstücke aus fünf Jahrhunderten, thematisch in drei Blöcken gruppiert, aber durch die Musikgeschichte bunt gewürfelt. Zwischen Orlando di Lassos »Jubilate Deo« und Hugo Distlers »Lobe den Herren«, die der Chor direkt nacheinander gesungen hat, liegen ziemlich genau vierhundert Jahre Musik. Für einen Chor ist ein solches Konzert eine große Herausforderung, denn bei jedem Stück müssen sich die Sänger und Sängerinnen auf eine völlig andere Stimmung einstellen und dies ohne Unterstützung eines Orchesters, denn es wurde größtenteils a-cappella gesungen. Chorleiter Hartmut Kasper hat dies dem Madrigalchor Alu Singen zugetraut, es wurde intensiv geprobt und er ist mit dem Ergebnis sehr zufrieden. »Von der Renaissance- über Barockmusik bis hin zu Klassik und Romantik war alles dabei und der Madrigalchor konnte sich beweisen.«



*Der Bauförderverein St, Peter und Paul Hilzingen (v. L.): Herbert Zunftmeister, Meinrad Riede, Wilhelm Knapp und vom Madrigalchor Alu Singen Reinhold Jutt, Peter Klipfel, Barbara Jödicke und Hartmut Kasper freut sich über den Auftritt des Madrigalchor. swb-Bild: Verein*

Beim zeitgenössischen »Agnus Dei« aus J.Rutters Requiem begeisterte Annika Stöckle mit sehr gefühlvollen Flötenpartien.

Zwischen den Chorblöcken zeigte der Organist Eike Renner, was in der frisch renovierten Hilzinger Barock-Orgel steckt und spielte virtuos und mit großer Spielfreude Werke von J.S. Bach und D. Buxtehude.

Beim Umtrunk nach dem Konzert, zu dem alle Akteure eingeladen waren, bedankte sich der Vorsitzende des »Bauförderverein St. Peter und Paul Hilzingen« Wilhelm Knapp herzlich beim Chor und kündigte an, dass dies nicht das letzte Konzert des Madrigalchors Alu Singen in der Hilzinger Kirche gewesen sein wird. Der Betrag, den die Konzertbesucher gespendet hatten, betrug 3.167 Euro, ein Ergebnis, das bisher noch mit keinem anderen Konzert erreicht worden war.

Das nächste Konzert des Madrigalchors Alu Singen findet in der Stadthalle Singen am 22. Oktober statt. Aufgeführt wird das Oratorium »Die letzten Dinge« von Luis Spohr zusammen mit der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz.

Weitere Informationen unter: www.mca-singen.de

# Freude bei St.Pirmin und Lindenhain

## Amcor-Mitarbeiter spenden ihre Prämien gern

Seit rund 20 Jahren spenden die MitarbeiterInnen von Amcor Flexibles die sogenannten Einreicherprämien – das sind Ideen der Beschäftigten, die eingereicht werden, um betriebliche Prozesse zu optimieren – an soziale Einrichtungen in Singen und im nahem Umkreis. Sehr zur Freude diverser sozialer Einrichtungen, von denen schon etliche im Laufe der Zeit auch mehrfach bedacht wurden.

Eine Delegation von Amcor-MitarbeiterInnen überreichte aktuell zwei Schecks von jeweils 3.000 Euro an den Schulkindergarten Lindenhain für geistig Behinderte sowie an die Behindertenwerkstätte St. Pirmin.

Beate Grundmüller, Leiterin des Kindergartens, freute sich sehr über die Spende und wusste auch gleich, zu was die Spende umgesetzt werden kann. »Wir sind schon arg in Planungen für den bevorstehenden Umzug im Herbst 2018 in die dann ehemalige Pestalozzi Schule, bei der wir dann auch mehr als doppelt soviel Platz haben werden. Was uns jedoch hier fehlt- und wir dann natürlich mitnehmen werden – ist eine Nestschaukel.«

Auch bei Jochen Roth, Werkstattleiter der Caritas-eigenen St. Pirmin Werkstätte, steht ein Umzug bevor. »In Planung ist ein Neubau der Werkstätte im Gewerbegebiet »Tiefenreute«, nahe Bauhaus«, verriet Roth freudig. In diesem Neubau soll dann auch eine Kletterwand von der Amcor Spende finanziert werden sowie ein Teil der Summe für Nordic-Walking Stöcke ausgegeben werden.

»Es ist nicht selbstverständlich, dass sich hiesige Unternehmen sozial engagieren,« erklärte Sandra Kleipa, städtische Mitarbeiterin des Fachbereichs Schule. Und auch Amcor Betriebsrat Salvatore Valentino zeigte sich glücklich und zuversichtlich bei der Spendenübergabe, der zusammen mit dem Sozialausschuss jedes Jahr aufs Neue bestimmt, wohin die Spende geht und wer »die Glücklichen« sein werden.

Karin Leyhe-Schröpfer
redaktion@wochenblatt.net




*Beate Grundmüller, Leiterin des Schulkigas, sowie Jochen Roth, Werkstattleiter St.Pirmin, umringt von Amcor Mitarbeitern und Kindern die sich über die Amcor-Spenden freuen. swb-Bild: ly*

Engen

# Packende Partien

## Fußball-Nachwuchs spielt um Bezirkspokale

Reibungslos gingen die Endspiele des Team Sport Grünvogel Bezirkspokals der A- bis D-Junioren im Hegaustadion in Engen über die Bühne. Der Hegauer FV als Gastgeber wurde für die Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung von allen Seiten gelobt.

Bei den D-Junioren gewann der FC Radolfzell gegen den Hegauer FV mit 2:0 (0:0). Der FC Radolfzell als Meister der Bezirksliga galt auch im Pokalfinale als Favorit. Der Hegauer FV schaffte es aber, vor 150 Zuschauern über weite Strecken der Partie die Spielanteile ausgeglichen zu gestalten. Mit zwei Treffern in der Schlussviertelstunde setzte sich dann die Mettnau-Elf doch noch durch. Bei den C-Junioren gelang der SG Bodman-Ludwigshafen gegen den SV Allensbach ein 2:1-Sieg. In diesem Spiel trafen zwei Meister aufeinander. Die SG aus Bodman ist Meister der Kreisliga 2, der SVA ist Meister der Kreisklasse 1. Trotz des Klassenunterschiedes sahen die 150 Zuschauer ein spannendes Finale zweier gleichwertiger Mannschaften. Obwohl die Allensbacher kurz vor Schluss verkürzen konnten, gewannen am Ende die Bodmaner nicht unverdient.



*Spannende Spielszene aus dem D-Junioren-Finale FC Radolfzell gegen Hegauer FV. swb-Bild: HFV*

Bei den B-Junioren zog die SG Denkingen gegen den FC Rielasingen-Arlen mit 1:3 den Kürzeren. Die beiden Teams lieferten sich einen Kampf auf Augenhöhe, den die Rielasinger am Ende für sich entscheiden konnten. Bei den A-Junioren jubelte der SC Gottmadingen-Bietingen nach einem 4:2-Erfolg über die SG Salem. Zwei Kontrahenten aus dem Mittelfeld lieferten sich bei den A-Junioren vor 250 Zuschauern einen bis zum Schluss spannenden Wettkampf. Nach der schnellen Salemer Führung wendete GoBi das Blatt noch vor der Pause und steuerte schließlich mit dem dritten Treffer nach gut einer Stunde vermeintlich sicher auf Siegerkurs. In der Schlussphase verkürzten die Linzgauer zwar, mussten aber dann noch einen weiteren Gegentreffer zulassen.

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen

# Vollsperrung der K 6858

Der Landkreis Konstanz erneuert in der kommenden Woche die Fahrbahndecke der Kreisstraße 6158 zwischen dem Kreisverkehr am Ortsende von Rielasingen (Gewerbegebiet) und dem Kreisverkehr beim Kieswerk Birkenbühl (Überlingen am Ried) am Abzweig in Richtung Bohlingen. Wegen der Fräs- und Asphaltbauarbeiten muss die Kreisstraße deshalb ab Dienstag, 6. Juni, bis voraussichtlich Mittwoch, 14. Juni, für den Verkehr voll gesperrt werden, informiert die Straßenbauverwaltung des Landkreises. Die Umleitungsstrecken sind großräumig ausgeschildert. Bei schlechter Witterung kann sich die Fertigstellung verzögern. Das Landratsamt bittet um Verständnis.

Zudem ist am 10. und 11. Juni während des Reit- und Springturnier die Dr.-Fritz-Guth-Straße nach der Unterführung für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

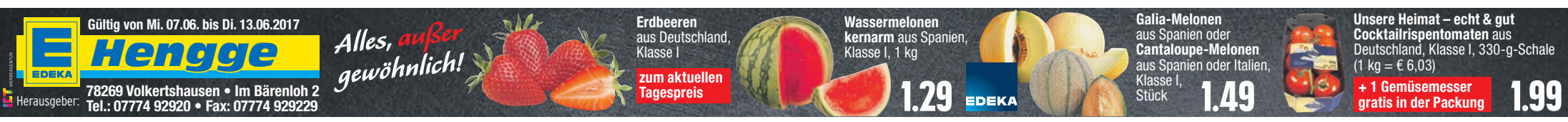
# Festliche Konfirmation in der Lutherkirche



*Die Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Lutherkirche. swb-Bild: Bischofberger*

Fünfzehn Konfirmandinnen und Konfirmanden feierten in der Lutherkirche einen festlichen Konfirmationsgottesdienst. Dabei hielten die Konfirmanden auch Rückschau auf das vergangene Jahr. Sie erinnerten an gemeinsame Unternehmungen wie die Konfirmandenfreizeit in Ludwigshafen und die Fahrt zur Bibelgalerie nach Meersburg; ebenso erzählten sie, was ihnen im Lauf des Jahres wichtig geworden ist. Viele waren an der Gestaltung des Gottesdienstes beteiligt: die Konfiteamer, Eltern, Kirchenälteste, der Posaunenchor und die Organistin der Luthergemeinde – und natürlich Pfarrerin Fink. Höhepunkt war die Einsegnung der Jugendlichen in kleinen Gruppen.

redaktion@wochenblatt.net






# Wie den Landhunger der Kommunen stoppen

## WOCHENBLATT-Leser Ganzmann fragt die Kandidaten

Immer näher rückt die Bundestagswahl, und immer mehr Fragen an die künftige Politik nach dem 24. September kristallisieren sich heraus. Das WOCHENBLATT bietet hier ein regelmäßiges Forum, bei dem die Leser selbst fragen können, welche Lösungen die Kandidaten aus der Region bieten wollen unter dem Motto: »Wir wählen den neuen Bundestag«. Wochenblatt-Leser **Karl Ganzmann** aus Engen fragt:

»Baden-Württemberg hat immer noch einen täglichen ›Flächenfraß‹ von etwa acht Fußballfeldern! Kann Baden-Württemberg mit seinen Landschaftsressourcen weiterhin so großzügig umgehen und weitere Zuwanderung verkraften?

Und hier die Antworten der Kandidaten, die alle angeschrieben wurden:

**Andreas Jung (CDU)**

Flächen sind kostbar – um den Verbrauch zu reduzieren brauchen wir Entwicklung innen vor außen, Nutzung von Brachen und Lücken und Renaturierung. Der zu hohe Verbrauch liegt bei weiter schrumpfender Bevölkerung nicht an Zuwanderung, sondern an Gewerbe, Industrie, Infrastruktur und größeren Wohnungen von kleineren Haushalten.

**Simon Pschorr (LINKE):** Der Flächenverbrauch wächst nicht wegen Zuwanderung, sondern weil Bauen der Profitwirtschaft überlassen wird. Wir wollen Flächen nachhaltig gestalten: Innenentwicklung, bessere Nutzung von Leerständen, eine Raumplanung, die den Gegensatz von verödeten Dörfern und urbanen Zentren abbaut. Nötig auch: eine Verlagerung des Verkehrs auf die Schiene, um den Straßenbau einzudämmen.

**Tassilo Richter (FDP):** Ja, kann es. Denn Baden-Württemberg weist trotz großer Bevölkerung und Wirtschaftskraft heute 86 Prozent freie Fläche auf. Zivilisation und Wohlstand bedeuten Bebauung. Heute ist diese an hohe Standards gebunden; Bauen bedeutet nicht automatisch Versiegelung, Nachverdichtung bei Wohnraum wird in vielen Städten bereits sehr gut praktiziert.

**Martin Schmeding Bündnis90/Die Grünen:** Deutschland hat im Jahr 2016 ca. 66 ha Fläche pro Tag verbraucht. Die GroKo will das bis 2030 auf 30 ha begrenzen. In 13 Jahren soll der Flächenverbrauch halbiert werden. Davon sind wir weit entfernt. Bei vielen Umweltthemen klafft bei Union/SPD zwischen dem, was sie versprechen und dem, was sie tatsächlich tun, eine große Lücke. Unser CDU-MdB des Wahlkreises Konstanz ist für mich ein gutes Beispiel.

**Tobias Volz (SPD):** Wir alle sind in den vergangenen Jahren anspruchsvoller geworden und verlangen nach mehr Raum: mehr Straßen, größeren Einkaufszentren, mehr Wohnfläche pro Kopf. Gegen diesen Trend hilft nur: flächensparend bauen, den Verkehrsträger Schiene stärken und innerörtliche Grundstücke effizienter nutzen. Das müssen wir in jedem Fall tun, ob es Zuwanderung gibt oder nicht.

WOCHENBLATT-Leser können Fragen an die Bundestags-Kandidaten, die ihnen auf den Nägeln brennen, unter www.wochenblatt.net/wahl2017 stellen.

## Gottmadingen

# »Weg mit Steuerklasse 5«

Bei einem Treffen des Unternehmers und Präsidenten der IHK Hochrhein Bodensee, Thomas Conrady, mit Thomas L. Kemmerich, Bundesvorsitzender der Liberalen Initiative Mittelstand sowie Tassilo Richter, dem örtlichen Bundestagskandidaten der FDP, sowie Elke Bass, der Kreisvorsitzenden der FDP Konstanz, wurde neben der aktuellen wirtschaftlichen Situation auch die Bedeutung der Schweizer Konsumenten für die Region erläutert.

Als weiterer Punkt wurden noch die Bereitstellung von Gewerbeflächen und die Dauer von Genehmigungsverfahren angesprochen. Zudem wurde diskutiert, wie gerecht die Gewerbesteuer sei oder ob nicht die Einführung einer Wertschöpfungssteuer gerechter wäre.

Ein weiteres wichtiges Signal gerade für Facharbeiter wäre die Einkommenssteuer für mittlere Einkommen zu senken. Hierzu schließt sich direkt die Forderung der Abschaffung der Steuerklasse 5 an sowie die Minijobgrenze auf das Existenzminimum hoch zu setzten. Damit wären die kleinen Einkommen entlastet und alles zusammen würde auch dem Gerechtigkeitsempfinden der Bürger entgegen kommen, waren sich alle einig.

redaktion@wochenblatt.net

## Gaienhofen

# Deutschland in Europa

Am Freitag, 9. Juni 2017 ab 19 Uhr wird Michael Theurer, Mitglied des Europäischen Parlaments und Spitzenkandidat der Freien Demokraten Baden-Württemberg im Hotel Gasthaus Hirschen in Gaienhofen-Horn zu Besuch sein. Dort wird es die Möglichkeit geben, mit ihm über die Vielzahl von Herausforderungen zu sprechen, die in den nächsten Jahren auf die Europäische Union zukommen werden, heißt es in der Pressemitteilung. Mit dabei ist auch Tassilo Richter, der Bundestagskandidat der FDP für den Wahlkreis 287 im Landkreis Konstanz.

redaktion@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

ALDI SÜD

BRAUN Möbel-Center

in. Wohin sonst. Für junges Wohnen. möbel stumpp

MediaMarkt Ich bin doch nicht blöd.

TEILAUSGABE:

Apotheke Dr. Vetter
Neukauf-Markt Sulger
Kaufland Radolfzell
Kaufland Tuttlingen
Kaufland Überlingen
pro optik
XXXLutz
HEM expert
Fressnapf Singen
Dehner Gartencenter

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN



Chao Phraya



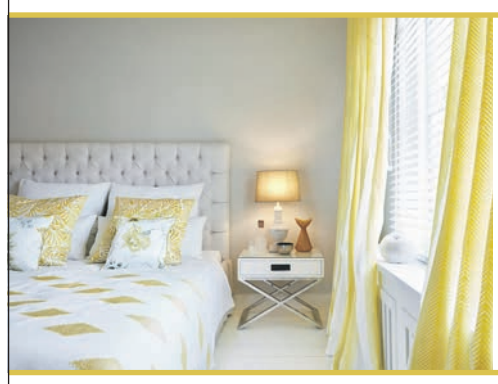
THAI MASSAGE SINGEN

Ekkehardstr. 19 · 78224 Singen
Tel. +49 (0)77 31 – 9 45 48 05
mobil: +49 (0)175-4 41 99 83
Terminvereinbarung: Mo. – Fr. 9 – 20 Uhr, Sa. 9 – 17 Uhr
www.chaophrayasingen.de · E-Mail: siramon@outlook.de

*Jeder Kunde erhält im 1. Monat ein Geschenk.*

Thai-, Aroma-Öl-, Rücken-/Nacken-Massage 60 Min. 40,– €

RaumKultur SPEICHINGER



UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

- FENSTERDEKORATIONEN
- BODENBELÄGE
- POLSTERARBEITEN
- SONNENSCHUTZANLAGEN
- SERVICELEISTUNGEN

INDIVIDUELLE BERATUNGSTERMINE
AUSSERHALB DER ÖFFNUNGSZEITEN
SIND FÜR UNS EINE SELBSTVERSTÄNDLICHKEIT

D-78224 SINGEN | SCHWARZWALDSTR. 14
TEL. +49 (0)7731 - 69005 | WWW.SPEICHINGER.DE



SINGEN kommunal

Die offizielle Zeitung der Stadtverwaltung Singen

Jahrgang 16 | Ausgabe 20 | 31. Mai 2017

*Buchtaufe in der Basilika*

# Ein SINGEN Jahrbuch „der lebendigen Geschichte unserer Stadt“

Zur traditionellen Jahrbuchtaufe hatte Oberbürgermeister Bernd Häusler in diesem Jahr die zahlreichen Gäste auf die Musikinsel in die dortige Basilika eingeladen. Die zweite Spielstätte des Theaters „Die Färbe“ bot genau den richtigen Rahmen für die bereits 51. Auflage der Buchtaufe, denn das „Färbe“-Ensemble sorgte mit Ausschnitten aus seinem neu aufgelegten Programm „Liebesleid – Liebesfreud“ für große Begeisterung bei den Zuschauern.

Cornelia Hentschel, Dramaturgin des Theaters „Die Färbe“, hieß die zahlreich erschienenen Gäste willkommen und erzählte die interessante Geschichte, wie das Theater zu dieser zweiten Spielstätte in der Basilika kam und dass sie auch noch viel mit ihr vorhaben.

Oberbürgermeister Bernd Häusler zeigte sich bei seiner Begrüßung angetan von der thematischen Vielfalt der neuen Ausgabe. „Es ist ein Buch der lebendigen Geschichte unserer Stadt, aufgeschrieben von Menschen, die diese Geschichte leben und auch mitgestalten“, betonte das Stadtoberhaupt in seiner Begrüßungsrede. Für ihn stelle die Jahrbuchtaufe „ein nicht wegzudenkendes Ereignis dar“.

> *Die Jahrbuchtaufe stellt für mich ein nicht wegzudenkendes Ereignis in Singen dar.*
>
> (Bernd Häusler Oberbürgermeister)

Stadtarchivarin Britta Panzer, die das Jahrbuchprojekt federführend verantwortet, gab einen groben Umriss über die 39 Beiträge aus den Rubriken Stadtgeschichte und -entwicklung, Industrie und Handel, Politik, Kultur, Gesellschaft, Schulen und Sport sowie Kirche und Nachrufe. Den thematischen Schwerpunkt des Jahrbuchs 2017 bildet die Nachkriegszeit in Singen mit der französischen Besatzung.

Britta Panzer nimmt in ihrem Bericht den Leser mit auf eine spannende Reise durch die Jahrzehnte nach der „Stunde Null“. Sie dankte alle ehrenamtlichen Mitwirkenden, die mit ihren Artikeln zum Gelingen des neuen SINGEN *Jahrbuchs* beigetragen haben.

Die Theresienkapelle wird in diesem Jahr 70. Dr. Carmen Scheide erzählt in ihrem Beitrag die Geschichte des für die Stadt so bedeutenden Gotteshauses. Der Gründung der IG Metall Ortsgruppe vor 70 Jahren als wichtiger Teil der Stadtgeschichte widmet das Jahrbuch auch ein Kapitel.

Ganz neu ist die Rubrik „Junges Singen“, in der drei junge Autoren von ihren persönlichen „Highlights“ des vergangenen Jahres berichten. „Ich hoffe, dass wir diese Rubrik auch künftig beibehalten können, denn ich finde es sehr interessant, wie junge Menschen ihre Stadt sehen“, so Stadtarchivarin Panzer.

Auch die fortgeführte Chronik des Stadtarchivs – aus der Sicht des Historikers – nimmt wieder einen wichtigen Teil des Buches ein.

Die Verlagsbearbeitung lag in den bewährten Händen von Klaus-Michael Peter vom MarkOrPlan-Verlag; dort – sowie im Buchhandel – ist das 51. SINGEN Jahrbuch für 10,80 Euro (ISBN 978-3-933356-89-5) erhältlich.



*Sie halten das brandneue 51. SINGEN Jahrbuch in den Händen (von links): Oberbürgermeister Bernd Häusler, Klaus-Michael Peter vom MarkOrPlan-Verlag, Stadtarchivarin Britta Panzer und Cornelia Hentschel vom Theater „Die Färbe“.*

*Weltmeisterschaften in Singen:*

# Weltbeste Athleten und 1.000 Hobby-Fahrer beim Hegau-Bike-Marathon in Singen

Singen ist am 25. Juni Schauplatz der Weltmeisterschaften im Mountainbike-Marathon. Neben den weltbesten Athleten dieser Disziplin, zu denen auch die dreifache Olympia-Medaillengewinnerin Sabine Spitz und Lokalmatador Tim Böhme gehören, treten im Hegau auch über 1000 Hobby-Biker in die Pedale.



*Sie freuen sich auf die Weltmeisterschaft (von links): Sabine Spitz, ihr Mann und Manager Ralf Schäuble und Tim Böhme.*

Zweimal 49 Kilometer für die Herren, einmal 31 plus 49 Kilometer für die Damen, das sind die Distanzen, auf denen es in der Vulkanlandschaft des Hegau um die begehrten Regenbogen-Jerseys der Weltmeister geht.

Titelverteidigerin bei den Damen ist die Schweizerin Jolanda Neff, die aus Thal im Kanton St. Gallen kommt und damit fast eine Bodensee-Anrainerin ist. Bei den Herren ist es Tiago Ferreira aus Portugal, der seit dem vergangenen Jahr im Weltmeister-Trikot unterwegs ist und das gerne weitere zwölf Monate tun würde.

Allerdings gibt es viele, die was dagegen haben. Zum Beispiel auch London-Olympiasieger Jaroslav Kulhavy aus Tschechien. Die Deutschen um den Singener Tim Böhme wollen beim Heim-Event natürlich auch ein Wörtchen mitreden, wenn es um die Medaillen geht.

Und bei den Damen gehört Sabine Spitz zu den Mitfavoritinnen.

Die Konkurrenz ist zwar groß, doch zu den Saisonhighlights hat sich die 45-Jährige immer in Bestform präsentiert.

Beim Hegau Bike-Marathon kann aber auch Jedermann mitmachen, auch mit dem eBike. Auf Distanzen von 80, 49 und 31 Kilometern kann man bei der WM mit dabei sein. Ferner gehört ein Short-Race der Profis am Samstag und der Sparkassen Kids-Cup am Rathaus Singen zum sportlichen Teil der WM. Ein unterhaltsames Rahmenprogramm auf der Bühne mit Trial-Show, mit der Tanzgruppe Dance Dolls, dem Zauberer Klarifari und vieles mehr macht die beiden Tage zu einem Anziehungspunkt, nicht nur für Sport-Interessierte. Zumal ja auch das Stadtfest am gleichen Wochenende nach Singen lockt. Dort werden am Samstag auch die Vertreter aus 30 Nationen einmarschieren und die WM feierlich eröffnen.

*Auf hegau-bike-marathon.de findet man alle weiteren Informationen.*

*Nachruf*

# Altstadträtin Emmi Kraus ist tot Singen verliert eine der profiliertesten und engagiertesten Mitbürgerinnen

Über Jahrzehnte und Amtsperioden hinweg war sie eine nicht wegzudenkende Größe im politischen Leben dieser Stadt: Am 28. Mai verstarb die ehemalige Stadträtin Emmi Kraus im Alter von 86 Jahren. Die Stadt verliert damit eine ihrer profiliertesten und engagiertesten Mitbürgerinnen.

Die Verstorbene wurde 1962 als damals jüngste Gemeinderätin des ganzen Landes in den Singener Rat gewählt, 52 Jahre später schied sie als dienstältestes Gemeinderatsmitglied Baden-Württembergs im Juli 2014 aus dem Gremium aus. Dazwischen liegt ein Leben des aktiven Gestaltens und Mitwirkens an der Entwicklung unserer Stadt.

Als Mitglied der SPD-Gemeinderatsfraktion wirkte sie an allen maßgeblichen Entscheidungen der vergangenen Jahrzehnte, die das heutige Singen prägen, mit. Ihr leidenschaftliches und beharrliches Engagement und ihr ungeheurer Erfahrungsschatz konnten auch spätere Gemeinderatsgenerationen beeindrucken.

Früh schon erkannte sie, dass sich verantwortungsvolle Gremienarbeit und aktives begreifbares Engagement für den Bürger nicht ausschließen, sondern sich idealerweise bestens ergänzen.

So brachte der jungen Kreisrätin ihr Engagement zur Durchführung von Diabetes- Reihen-Untersuchungen im Landkreis Ende der Sechzigerjahre neben dauerhafter Sympathie und Verbundenheit auch den Ehrennamen „Zucker-Lady“ ein.

„D‘ Krause Emmi“ war eine Kommunalpolitikerin zum Anfassen und bis ins hohe Alter in unzähligen Vereinen, von den Schnupfern bis zu den Naturfreunden, aktiv. Die gebürtige Konstanzerin wirkte begeistert bei der Singener Fastnacht mit, die sie mit ihren preisgekrönten Motto-Kostümierungen Jahr um Jahr bereichert hat.



*Emmi Kraus mit OB Häusler bei der Ehrung und Verabschiedung der Gemeinderäte im Jahr 2014.*

Der Verstorbenen wurden zahlreiche staatliche Ehrungen zuteil. Zuletzt verlieh ihr der Singener Gemeinderat bei ihrem Ausscheiden aus dem Rat in Anerkennung und Würdigung ihrer Verdienste um das Gemeinwohl den Ehrenring der Stadt.

Mit Emmi Kraus verliert Singen eine geschätzte und anerkannte Bürgerin, die mehr als ein halbes Jahrhundert städtische Zeitgeschichte personifiziert hat.

# Der Zivilcourage-Preis: Bewerbung läuft jetzt an

Oberbürgermeister Bernd Häusler und TV-Anwalt Ingo Lenßen sind die Schirmherren für den 6. Singener Zivilcourage-Preis. Es handelt sich um einen Preis für Menschen in unserer Stadt. Jede Bürgerin, jeder Bürger ab 14 Jahren, die/der sich seit August 2016 bis August 2017 im Sinne von Zivilcourage gegen soziale Ungerechtigkeit und für andere Menschen eingesetzt hat bzw. einsetzt, wer ein mutiges Projekt initiiert hat bzw. initiiert, kann sich für den Preis bewerben. Neben Gruppen, Initiativen und Projekten dürfen auch Menschen benannt/nominiert werden.



*TV-Anwalt Ingo Lenßen ist dabei.*

Der Zivilcourage-Preis wird am Freitag, 27. Oktober, im Kulturzentrum „Gems“ vergeben.

Der Preis soll Mitbürger ehren, die sich mit Mut und Ideenreichtum gegen Unrecht und Gewalt engagiert haben - und soll jedem Einzelnen Mut machen genau hinzusehen, hinzuhören und angemessen zu handeln. Damit möchte die Singener Kriminalprävention zivil-couragiertes Verhalten in der Öffentlichkeit honorieren.

Der Preis soll außerdem zeigen, dass jeder Mensch ein verantwortungsbewusstes Mitglied in unserer Gesellschaft sein kann und zum Wohl des Gemeinwesens beiträgt.

Der Zivilcourage-Preis wird alljährlich – nun schon zum 6. Mal – an Einzelpersonen und/oder Personengruppen vergeben, die in der Stadt Singen leben oder hier eine Aktion/ein Projekt initiiert haben. Dabei spielt es keine Rolle, für welche Bereiche oder Länder ein zivil-couragiertes Projekt ausgerichtet ist.

Nur der Ursprung muss sich in der Stadt Singen vollzogen haben.




Bei der Preisverleihung werden die „besten“ Bewerber genannt, ausgewählt von einer Jury. Die Bewerbung für die Nominierung erfolgt durch das Bewerbungsformular, das sich auch auf der Homepage www.singen.de unter den Menü-punkten „Singener Kriminalprävention“, „Zivilcourage-Preis 2017“ befindet. Außerdem werden Formulare an Schulen, Einrichtungen der kommunalen Jugendarbeit verteilt und ausgelegt. Zu gewinnen gibt es Geld- und Sachpreise.

*Mehr Infos erteilt die Singener Kriminalprävention, Freiheitstraße 2, 78224 Singen, Telefon 07731/85-544, E-Mail: skp@singen.de*

## Jazz in Theaterkneipe „Die Färbe“

Der nächste Jazzabend in der Theaterkneipe „Die Färbe“ findet am Montag, 12. Juni, um 20.15 Uhr statt.
Erleben kann man „Ladwigs Horns & Beats“. Vier Hörner,



*12. Juni: „Ladwigs Horns & Beats“.*

ein Tubax und ein Schlagzeug zelebrieren satte Bläsersätze, leidenschaftliche Soli und treibende Grooves, erreichen den vollen Klang einer Bigband wie die Intimität einer Combo. Egal ob Bee Gees oder Cannon Ball Adderley, Sting oder Miles Davis – vor Horns & Beat ist kein Song sicher. - Mit Lukas Gallati, Benjamin Engel, Volker Wagner, Christoph Beck, Martin Deifel und Uwe Ladwig.

Der Eintritt ist frei, wie immer wird um einen Obolus für die Musiker gebeten. Alle Jazzfreunde sind herzlich eingeladen. Theaterkneipe und Färbe-Ggarten sind ab 16 Uhr geöffnet.

## Jazz Club Singen: Èmile Parisien Quartett

Der französische Sopransaxophonist Émile Parisien ist laut der Zeitung „Le Monde“ die beste Neuigkeit des europäischen Jazz seit langem. Sein Quartett mit dem Pianisten Julien Touéry, dem Bassisten Ivan Gélunge und dem Schlagzeuger Sylvain Darrifourcq besteht bereits seit zwölf Jahren.. Ihr Einfallsreichtum, ihr Humor, ihre Kreativität, Verspieltheit und Experimenttierfreudigkeit überraschen immer wieder aus Neue – zu erleben am Freitag, 9. Juni, um 20.30 Uhr in der „Gems“ (Mühlenstraße 13).



*9. Juni: Èmile Parisien Quartett.*

*Reservierung unter karten@jazzclub-singen.de oder Telefon 07731/67578, Vorverkauf: Kulturzentrum „Gems“, Buchhandlung „Lesefutter“, Singen (Schüler und Studenten nur 10 Euro).*

## Geänderte Müllabfuhr, Wertstoffhof

Die Stadtwerke Singen weisen darauf hin, dass sich wegen des Feiertages Fronleichnam am Donnerstag, 15. Juni, die an diesem Tag stattfindende Biomüllabfuhr auf Freitag, 16. Juni, verschiebt. Der Wertstoffhof ist am Freitag und Samstag regulär von 10 bis 14 Uhr geöffnet.

## Blutspende-Aktion

Eine Blutspende-Aktion des Deutschen Roten Kreuzes findet am Freitag, 16. Juni, von 14 bis 19.30 Uhr in der Hohenkrähenhalle in Schlatt u. Kr. statt. Bitte den Personalausweis mitbringen.
*Weitere Informationen: Telefon 0800/1194911 (gebührenfrei) und www.blutspende.de*

## BeTreff: Lebenshilfe

Die Lebenshilfe Singen und Umgebung e.V. (Mühlenstraße 19) hat Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit geistiger Behinderung. Betroffene und Interessierte können sich an Telefon 07731/822809-0, Fax 07731/822809-22 (E-Mail info@lebenshilfe-singen.de, Internet www.lebenshilfe-singen.de).

# Kommunale Klimaschutzmanager trafen sich zum Erfahrungsaustausch

Rund 90 Klimaschutzmanager und Klimaschutzbeauftragte aus Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und dem Saarland kamen in Mannheim zu einem länderübergreifenden Erfahrungsaustausch zusammen. Im Zentrum der Tagung stand der fachliche Austausch über aktuelle Entwicklungen im kommunalen Klimaschutz und die Vorstellung konkreter Projekte.

Mit dabei war auch Singens Klimaschutzmanager Markus Zipf.

Besonders Städte, Gemeinden und Landkreise leisten einen wesentlichen Beitrag zur Umsetzung der nationalen Klimaschutzziele. Klimaschutzmanagern kommt dabei eine zentrale strategische Rolle zu. Das Kompetenzzentrum Kommunaler Klimaschutz der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg und die Energieagentur Rheinland-Pfalz organisierten das Treffen

Auf der Tagesordnung standen aktuelle Themen wie die Entwicklung innovativer Kommunikationsstrategien, die E-Mobilität, die Anschlussunterbringung von Flüchtlingen und die interkommunale Zusammenarbeit im kommunalen Energiemanagement. In vielen Städten, Gemeinden und Landkreisen ist kommunaler Klimaschutz seit Jahren etabliert. Allein in Baden-Württemberg wurden in den letzten Jahren knapp 150 integrierte Klimaschutzkonzepte erstellt. Deren Umsetzung treiben in vielen Fällen eigens dafür angestellte Klimaschutzmanager voran. Das Bundesumweltministerium fördert solche Arbeitsplätze im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative.

In Baden-Württemberg verfügen rund 60 Städte und Gemeinden sowie die Hälfte der 35 Landkreise über eine oder mehrere solcher Stellen. Die Klimaschutzmanager sind zuständig für den gesamten Klimaschutzprozess in der Kommune. Sie führen die Klimaschutzakteure aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft oder Bürgerschaft unter einem Dach zusammen, stoßen Dialoge an und setzen gemeinsam mit lokalen Partnern Klimaschutzprojekte um. Dazu gehören etwa die energetische Sanierung des kommunalen Gebäudebestandes, der Ausbau erneuerbarer Energien, die nachhaltige Verkehrsplanung und das Initiieren betrieblicher Energiesparprojekte.

Klimaschutz reduziert den $CO_2$-Ausstoß und hilft, die Erderwärmung und damit den Klimawandel zu begrenzen. Städte, Gemeinden und Landkreise, die sich aktiv daran beteiligen, profitieren darüber hinaus unmittelbar von den Vorteilen: Sie erhöhen die Wertschöpfung und Lebensqualität in ihrer Region, verbessern die Versorgungssicherheit und schaffen eine zukunftsfähige Energieinfrastruktur.

*Landratsamt Konstanz*

# Gleichstellungsbeauftragte im Landkreis

Mit Petra Martin-Schweizer (50) hat der Landkreis Konstanz eine eigene Gleichstellungsbeauftragte. Ihre zentrale Aufgabe ist die Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern in allen kommunalen Bereichen, insbesondere im Beruf, öffentlichen Leben, Bildung, Familie und sozialer Sicherheit. Innerhalb des Landratsamtes wird sie u.a. an Konzepten zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf mitarbeiten sowie den Chancengleichheitsplan fortführen.

Darüber hinaus gilt sie als Ansprechpartnerin für die Städte und Gemeinden des Landkreises in allen Fragen rund um das Thema Gleichstellung. Zu ihrer Tätigkeit gehört zudem die Bildung und Stärkung von Netzwerken sowie das Initiieren von Veranstaltungen.

Bereits seit Januar 2016 war sie im Amt für Migration und Integration des Landratsamtes als Heimleiterin für mehrere Flüchtlingsunterkünfte



*Die neue Gleichstellungsbeauftragte im Landkreis Konstanz: Petra Martin-Schweizer.*

im Raum Singen tätig. Zuvor arbeitete sie bei verschiedenen Unternehmen im Bereich Personal und Organisation. In den vergangenen Jahren hat sie zwei berufsbegleitende Fernstudiengänge in den Bereichen Personalmanagement (DAM) und Sozialmanagement (DAM) absolviert.

Das Landratsamt Konstanz hat insgesamt 1.193 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, 450 davon sind Frauen. Dies entspricht einem Anteil von 37,7 Prozent. Von den 77 Führungskräften (ab der Referatsleitung aufwärts) sind 27 weiblich (35 Prozent). Seit In-Kraft-Treten des neuen Chancengleichheitsgesetzes im Februar 2016 ist in Baden-Württemberg die Stelle der Gleichstellungsbeauftragten gesetzlich verankert. Das Gesetz schreibt Stadt- und Landkreisen sowie Gemeinden mit einer Einwohnerzahl ab 50.000 die Bestellung einer hauptamtlichen, kommunalen Gleichstellungsbeauftragten vor. Die Kosten werden durch das Land Baden-Württemberg mitfanziert.

*Einwohnermeldeamt:*

# Meldefristen beachten und Bußgeld vermeiden

Seit Einführung des neuen Bundesmeldegesetzes zum 1. November 2015 gibt es immer wieder Irritationen bei An-, Ab- oder Ummeldungen im Einwohnermeldeamt oder bei der Vorlage der Wohnungsgeberbestätigung.

Diese Irritationen führen nicht selten bei den Betroffenen zu einem Bußgeld. Um das zu vermeiden, ist folgendes zu beachten:

Wer
- neu in eine Wohnung in Singen einzieht (Anmeldung),
- innerhalb Singens die Wohnung wechselt (Ummeldung),
- oder ins Ausland verzieht (Abmeldung),

der muss das innerhalb von **zwei Wochen** nach Einzugs-, Umzugs- oder Auszugsdatum im Einwohnermeldeamt der Stadt Singen melden, ansonsten wird ein Bußgeld fällig.

Ein Bußgeld wird auch fällig, wenn man bei der An-, Ab- oder Ummeldung nicht alle Unterlagen vollständig dabeihat und aufgrund der Nachforderung dann die Zwei-Wochen-Frist versäumt.

Bitte folgende Unterlagen zum Einwohnermeldeamt mitbringen:
- ein gültiges Ausweisdokument, von allen Personen die betroffen sind
- eine vollständig ausgefüllte Wohnungsgeberbestätigung

Leider bringt vor allem die Wohnungsgeberbestätigung immer wieder Probleme mit sich. Jeder, der einen Meldevorgang beim Einwohnermeldeamt vornimmt, muss eine ausgefüllte Wohnungsgeberbestätigung dabeihaben, egal, ob er selber Eigentümer einer Wohnung ist oder nur Mieter.

Wohnungsgeber ist entweder der Eigentümer oder der Hauptmieter der Wohnung, der untervermietet hat. Ist der Hauptmieter Wohnungsgeber, so muss auch der Eigentümer mit in der Wohnungsgeberbestätigung eingetragen werden.

Unbedingt beachten: Der Wohnungsgeber muss das Datum des Einzugs angeben und die Bestätigung unterschreiben. Eine unvollständig ausgefüllte Wohnungsgeberbestätigung ist nicht gültig.

Auch wichtig zu wissen:
Eine absichtlich falsch ausgestellte Wohnungsgeberbestätigung, eine sogenannte Scheinanmeldung (d.h. die Person zieht gar nicht ein, sondern erhält lediglich eine Briefkastenadresse), ist kein Kavaliersdelikt, sondern ein Bußgeldtatbestand, der mit bis zu 50.000 Euro geahndet werden kann.

## Infos zur Qualifizierung von Tagesmüttern/-Vätern, KinderbetreuerInnen

Der Tagesmütterverein Landkreis Konstanz informiert über das Tätigkeitsfeld von Tageseltern bzw. Kinderbetreuern (Veranstaltungsort: Familienzentrum Im Iben, Richard-Wagner-Straße 14 a, Singen).
Termine:
- Montag, 26. Juni, 10 Uhr
- Montag, 25. September, 19.30 Uhr
- Montag, 16. Oktober, 10 Uhr
- Montag, 20. November, 19.30 Uhr
- Montag, 11. Dezember, 10 Uhr

Die Referentinnen sind sozialpädagogische Mitarbeiterinnen des Tagesmüttervereins Landkreis Konstanz e.V.

Die Teilnahme ist unverbindlich und gebührenfrei, sie ist Voraussetzung für die Qualifizierung zur Tagesmutter/-vater. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

*Weitere Informationen gibt es bei der Beratungsstelle des Tagesmüttervereins Landkreis Konstanz unter Telefon 07731/79 39 82, E-Mail: singen@tagesmuetterverein.info*

*Das Seniorenbüro informiert*

## Betreutes Wohnen

Als betreutes Wohnen werden Wohnformen bezeichnet, in denen ältere Menschen leben, die weitgehend selbstständig für sich sorgen und keine oder nur wenig Hilfe benötigen. Besonders für Menschen, die keinen ausgeprägten Hilfe- bzw. Pflegebedarf haben, aber trotzdem in einer Wohnumgebung leben möchten, die neben Barrierefreiheit eine Reihe von Leistungen im Bereich der Sicherheit und Beschäftigung bietet, stellt dies eine sinnvolle Überlegung zum Erhalt der Selbstständigkeit und Selbstbestimmtheit dar. Man darf hierbei die Begrifflichkeit des betreuten Wohnens allerdings nicht wörtlich nehmen, da es sich nicht – wie häufig angenommen – um eine Rund-um-die-Uhr-Betreuung handelt.

Wohnräume in betreuten Häusern sind mit einem SOS-Ruf ausgestattet. Oft ist auch ein sozialer Dienst zu bestimmten Uhrzeiten im selben Haus untergebracht.

Bei einem Sturz, den ersten Anzeichen eines Herzinfarktes oder anderem akuten Hilfebedarf, kann der Betroffene durch das Betätigen des Notrufes schnell Hilfe holen.

Da die Häuser regelmäßig von professionellen Pflegediensten o. ä. besucht werden und mehrere ältere Menschen mit denselben Bedürfnissen oder auch Krankheiten in einem Haus zusammenleben, fällt auch das Nicht-Erscheinen einer Person sehr schnell auf. Die Angst, tagelang hilflos in der Wohnung zu liegen, ohne dass dies jemand bemerkt, ist hier erheblich reduziert und gibt den Bewohnern ein großes Stück Sicherheit.

In vielen Häusern des betreuten Wohnens gibt es neben den privaten Wohnungen auch Gemeinschaftsräume.

Hier kann man sich mit den anderen Bewohnern treffen, gemeinsam fernsehen, sich unterhalten oder auch zusammen kochen. Oft werden von den sozialen Diensten auch gemeinsame Aktivitäten geplant und angeboten. Die Teilnahme ist selbstverständlich freiwillig, ermöglicht aber soziale Kontakte und Kommunikation mit anderen Menschen, was auch wiederum der Vereinsamung im Alter entgegenwirkt.

*Für weitere Informationen und zur Terminvereinbarung zur Beratung ist das Seniorenbüro wie folgt telefonisch erreichbar:*

*Montag bis Donnerstag 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Freitag von 8.30 bis 12 Uhr unter Telefon 07731/85-540 (Gabriele Glocker) und 07731/85-709 (Verena Zupan).*

*1. BGC Singen*

## Silber für Minigolferinnen

Zwei Silbermedaillen erspielten sich die Singener Minigolferinnen Christina Linke und Martina Lutz bei den Badischen Meisterschaften im Minigolf in Schriesheim (Rhein-Neckar-Kreis).

Die Seniorenmannschaft des BGC Singen dagegen hat leider nur den 7. und letzten Platz erreicht, muss nun den Gang in die Landesliga Baden antreten. Das Ziel ist nun, bei der Badischen Meisterschaft 2018 zu Hause in Singen die Rückkehr in die Verbandsliga zu schaffen.

Die Mitglieder des 1. BGC Singen freuen sich schon darauf, im nächsten Jahr Gastgeber für die badischen Minigolfer zu sein.

## Glascontainer: Feste Einwurfzeiten

Das Einwerfen von Altglas in die bereitgestellten Container ist nur zwischen 7 Uhr morgens bis 20 Uhr abends erlaubt. An Sonn- und Feiertagen ist es ganz untersagt.

*Hohentwiel-Gewerbeschule*

# Junge Celjaner im Singener Rathaus herzlich begrüßt



*Schülerinnen und Schüler des Schulzentrums in Celje waren zu Besuch in Singen – als Gäste der Hohentwiel-Gewerbeschule (HGS). Die Schulpartnerschaft besteht bereits seit 1995. Vor zwei Jahren wurde das Jubiläum in Anwesenheit einer Delegation der HGS in Celje gebührend gefeiert. Seit zehn Jahren besteht auch eine ganz besondere Form des Schüleraustausches zwischen den Schulen. Jeweils im Oktober fährt nämlich eine 12. Klasse des Technischen Gymnasiums der HGS für eine Woche nach Celje, um dort in englischer Sprache mit der Partnerklasse des Gymnasiums Lava an verschiedenen Projekten zu arbeiten. Die Ergebnisse werden am Ende der Projektwoche präsentiert. Nun also erfolgte der Gegenbesuch und man setzte die Projektarbeit in Singen fort. Hier wurden die Schüler im Rathaus von Osamah Khalifa, dem persönlichen Referenten des Oberbürgermeisters, begrüßt. Neben der Projektarbeit blieb Zeit für so manche Ausflüge: Man besuchte den Hohentwiel und das Mercedes-Museum in Stuttgart.*

## Kirchliche Nachrichten

***Gottesdienste im Hegau-Klinikum:***
**Samstag, 10. Juni, 9 Uhr:**
Eucharistiefeier
**Dienstag, 13. Juni, 7.30 Uhr:**
Eucharistische Anbetung
**14.15 Uhr:** Mittagsgebet mit Krankensegen
**Samstag, 17. Juni, 9 Uhr:**
Eucharistiefeier
**Sonntag, 18. Juni, 10 Uhr:**
Offener Himmel, Wortgottesfeier (Musik: Simon Götz)



Mittwoch, 14. Juni, 19 Uhr: **Andacht im Garten der Schöpfung**, gestaltet von Liebfrauen.

***Gottesdienste in der Autobahnkapelle:***
**Sonntag, 11. Juni, 11 Uhr:**
Ökumenischer Gottesdienst (Franz Knittel und Sabrina Merk, musikalische Gestaltung: Ensemble „Seequartett“)

**Sonntag, 18. Juni, 11 Uhr:**
Ökumenischer Gottesdienst (Ingrid Schwörer)

**Citypastoral Stadtoase**
in der August-Ruf-Straße 12a (über Blumen Mauch): Dienstag 9.30 - 14.30 Uhr, Donnerstag und Freitag, jeweils 12 - 17 Uhr. Alle sind willkommen.

***Bildungszentrum Singen***
***Zelglestraße 4, Telefon 98 25 90***
***info@bildungszentrum-singen.de***
**Auf Spurensuche nach den Folgen der Reformation.** Ganztagesfahrt nach Storzeln, Schleitheim, Königsfeld und Unter- und Oberbaldingen. In Kooperation mit dem Hegau-Geschichtsverein unter der Leitung von Wolfgang Kramer am Samstag, 10. Juni, Abfahrt: 8 Uhr am Rathaus Singen.

## Alkoholkonsum unter Jugendlichen: Filme sollen sensibilisieren

Die Singener Kriminalprävention (SKP) stellte die Ergebnisse eines Filmprojektes von und mit Jugendlichen im Beisein etlicher Interessierten im „Blauen Haus“ vor. Unter der Regie von zahlreichen jungen Leuten sind zwei bemerkenswerte Kurzfilme entstanden.

Der Film „Selbstkontrolle“ zeigt innerhalb dreizehn Minuten auf, wie zwei junge Frauen verschiedene Wege gehen. Die eine kommt gut gelaunt aus dem Bett,

SINGEN
Kriminalprävention
Sicher Leben in Singen

der anderen brummt der Schädel nach einer durchzechten Nacht. Zum Nachdenken animierend werden parallel die beiden Lebenswelten innerhalb eines Tagesverlaufes dargestellt. Im zweiten Film kommen Menschen aus unterschiedlichen Bereichen zu Wort, ohne den warnenden Zeigefinger zu erheben. Immer geht es um den vernünftigen Umgang mit Alkohol, den Konsequenzen des Alkoholkonsums für den öffentlichen Raum, für die Familie, den Freundeskreis und natürlich für den Einzelnen selbst. Beide Filme regen zur Diskussion an. Genau das ist das Ziel des Projektes.

Die Filme werden im kommenden Schuljahr den Vereinen, Jugendgruppen und Schulen mit Begleitmaterial zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen erteilt die SKP unter Telefon 07731/85-544, E-Mail: skp@singen.de

### Kooperationspartner des Filmprojektes

Polizeipräsidium Konstanz, Polizeirevier Singen, Jugendreferat Singen mit allen Jugendhäusern, Jugendsozialarbeit an Schulen, Teestube Singen, Mobile Jugendarbeit, Ordnungsamt Singen, Bw-lv Fachstelle Sucht, AWO Singen, Kreisjugendpflege Konstanz, Technische Dienste der Stadt Singen, Abteilung Grün und Gewässer der Stadt Singen und Filmpädagogin Maike Neumann.

### Erfreulicher Trend

Nach neuen Erhebungen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) trinken Jugendlicher immer weniger regelmäßig Alkohol. Auch steigt die Zahl der Jugendlichen, die noch nie Alkohol getrunken haben. Die Gründe dafür sind Experten zufolge neben erfolgreichen Präventionskampagnen, vor allem ein gesellschaftlicher Wandel.

# Singener Delegation zu Gast in Celje

Zu einem freundschaftlichen Besuch reiste jüngst eine Delegation aus Singen unter Führung von Oberbürgermeister Bernd Häusler und Bürgermeisterin Ute Seifried in die slowenische Partnerstadt Celje. Begleitet wurden die beiden Stadtspitzen von Vertretern des Roten Kreuzes, der Feuerwehr, Mitgliedern der Celje AG sowie den „Dramatischen Vier“, die als kulturelle „Visitenkarte“ Singens für eine Reihe musikalischer Glanzpunkte sorgten.

Denn wo immer sich die Singener zeigten, waren auch die Musiker mit von der Partie. Ein besonderes Highlight bildete das Konzert der Singener Sänger mit einem A-Capella-Chor aus Celje, der in der dortigen Stadtbibliothek die Zuhörer begeisterte.

Den offiziellen Teil bildete ein Empfang der Singener Delegation im Rathaus von Celje. Bürgermeister Bojan Srot begrüßte seine Gäste aus Singen mit großer Herzlichkeit und brachte seine Freude über den Besuch zum Ausdruck.

Danach durften sich die Singener ins Goldene Buch der Stadt eintragen.

Mit einer umfangreichen Stadtführung durch Celje sowie einem Besuch der slowenischen Hauptstadt Ljubljana wurde den Gästen auch ein touristisches Programm geboten. Nach knapp vier Tagen traten die Singener dann wieder die Rückreise an.

Zwischen dem slowenischen Celje und der Stadt Singen bestehen seit über dreißig Jahren freundschaftliche Beziehungen. Seit 1989 bis heute engagiert sich Gerhard Bumiller, der als früherer Vorsitzender von „Konkordia” die Chorfreundschaft mit Celje aufbaute, als Partnerschaftsbeauftragter von Singen.



*Über die lebendige Städtepartnerschaft zwischen Singen und Celje freuen sich die beiden Stadtoberhäupter (in der Mitte) Oberbürgermeister Bernd Häusler (links) und Bürgermeister Bojan Srot.*

*Fachtagung:*

## Barrierefreie Verkehrsanlagen

Die zweitägige Fachtagung „Barrierefreie Verkehrsanlagen“ brachte geballtes Wissen gezielt an die Teilnehmer. Oberbürgermeister Bernd Häusler fungierte als Schirmherr der Veranstaltung, die im Singener Rathaus stattfand.

Initiatoren der Fachtagung waren die städtischen Behindertenbeauftragten Helga Schwall und Klaus Wolf, Oswald Ammon (Behindertenbeauftragter für den Landkreis Konstanz), Gerd Schäfers (Erster Vorsitzender des Blinden- und Sehbehindertenvereins Südbaden) und der Fachbereich Bauen der Stadt Singen. Die Referenten setzten sich aus Wendelin Mühr vom Ingenieurbüro – Barrierefreies Planen und Bauen aus Fulda und Gerd Schäfers zusammen. Oswald Ammon führte in die Fachtagung ein und Klaus Wolf gab einen Abriss darüber, wie weit die Stadt Singen in Bezug auf barrierefreier Verkehrsraumgestaltung ist.

Landkreisweit wurden Verkehrsplaner, Stadtplaner, Ingenieure, Behindertenbeauftragte, Vertreter kommunaler Verkehrsbetriebe/-behörden, Rehabilitations- und Mobilitätslehrkräfte, Blinden- und Sehbehindertenpädagogen/-innen, Rollstuhlfahrer, Rollator-Nutzer sowie blinde und sehbehinderte Menschen, eingeladen.

Der erste Tag behandelte Themen wie Bordsteinabsenkungen, Planung und Bau von barrierefreien Querungs- und Bushaltestellen sowie behindertengerechte Treppen und Rampen. Janine Aleksov und Gerd Schäfers brachten den Teilnehmern das Feld Blindenleitsysteme im öffentlichen Raum nahe. Dafür standen Simulationsbrillen zur Verfügung, um die Kursteilnehmer zu sensibilisieren, wie Menschen mit unterschiedlichen Sehbehinderungen den öffentlichen Verkehrsraum sehen.

Am zweiten Tag stand die Verknüpfung von Theorie mit Praxisbeispielen auf dem Plan: Das Singener Ergebnis konnten die Tagungsteilnehmer anhand einer Stadtrundfahrt erfahren. Die Firma Schmidbauer stellte als Sponsor einen Bus kostenlos zur Verfügung.

Als Fazit lässt sich sagen, dass der Fortschritt beim Umbau der barrierefreien Verkehrsanlagen in Singen seinesgleichen sucht im Landkreis Konstanz. Im Singener Stadtgebiet wurden bei einem Bestand von 260 Haltestellen bereits 85 Bushaltestellen mit Blindenleitsystemen barrierefrei ausgebaut; dazu kommen zahlreiche Straßenkreuzungen mit barrierefreier Infrastruktur – ein positives Ergebnis, auf dem sich die Stadt aber nicht ausruhen wird, sondern zum Anlass nimmt, weiter den Verkehrsraum barrierefrei zu gestalten.

### Vollsperrung: K 6158 zwischen Rielasingen und Überlingen

Der Landkreis Konstanz erneuert die Fahrbahndecke der Kreisstraße 6158 ab dem Kreisverkehr am Ortsende von Rielasingen (auf Höhe der Zeppelinstraße) bis einschließlich des Kreisverkehrs beim Kieswerk Birkenbühl (Überlingen am Ried). Wegen Fräs- und Asphaltbauarbeiten muss die Kreisstraße bis voraussichtlich Mittwoch, 14. Juni, für den Verkehr voll gesperrt werden.Die Umleitungsstrecken sind großräumig ausgeschildert. Bei schlechter Witterung kann sich die Fertigstellung verzögern.



*Der Sennhof wird von den ehrenamtlichen Helfern des Fördervereins und der Feuerwehr renoviert.*

## Der Sennhof erstrahlt bald in neuem Glanz

Der alte Sennhof soll bald wieder in neuem Glanz erstrahlen. Viele fleißige Mitglieder des Fördervereins und Freiwillige der Feuerwehr sowie weitere ehrenamtliche Helfer sanieren seit einigen Wochen das Gebäude. Die Mittel für die Sanierung kommen vom Förderverein und dem Gebäudemanagement der Stadt Singen.

Ziel ist es, den Sennhof wieder nahe an seine Funktion aus den Achtzigerjahren zu bringen. Hauptnutzer wird die Freiwillige Feuerwehr Singen sein, die den Sennhof für die eigene Jugendarbeit und für Aus- und Fortbildungszwecke der ehrenamtlich Aktiven nutzen wird.

Des Weiteren wird der Sennhof wieder für Jugendgruppen und -freizeiten geöffnet, die Fortbildungscharakter haben. Dazu wird ein Kontingent an frei verfügbaren Terminen zur Verfügung stehen.

Der Sennhof hat eine recht wechselhafte Geschichte hinter sich. 1938 erbaut, diente er als Heim für erholungsbedürftige Kinder. Nach dem Krieg lebten dort Flüchtlinge. Ab 1952 ging das Gebäude in den Besitz der Stadt und hieß fortan Sennhof. In den Sechzigerjahren wurde er zum Jugendtreff, ab den Siebzigern übernachteten dort auch regelmäßig Schülergruppen.

Viele Jahre wurde dann nicht mehr viel in den Erhalt des Gebäudes investiert. Das Gelände sollte nämlich zur Vergrößerung des nahen Waldfriedhofes genutzt werden.

Ab den Neunzigerjahren übernahm die GVV das Anwesen und baute dort im Jahr 200 ein Nebengebäude mit Zimmern und Waschräumen. Seit 2013 steht der Sennhof leer.

Nun haben die Freiwillige Feuerwehr und der Förderverein das Zepter übernommen. Mittlerweile ist der Sennhof leergeräumt und entrümpelt. Die Schlafräume sind bereits gestrichen; im Haupthaus muss die Küche ausgetauscht werden. Ihre Ausstattung ist bereits gut 50 Jahre alt.

„Der ursprüngliche Charakter des Sennhofs soll erhalten bleiben“, sagt Stadtkommandant Stefan Schüttler. Es werden noch neue Fußböden eingebaut, die Holzverkleidungen innen und außen bekommen einen freundlichen Anstrich. Im Außenbereich soll ein Glasdach für Schutz sorgen und es wird ein Backhaus im alten Stil errichtet.

„Wir wünschen uns, dass sich Feuerwehrfamilien hier sonntags treffen und sich bei Kaffee und Kuchen austauschen“, erzählt Stefan Schüttler weiter. Bereits in der Renovierungsphase, die voraussichtlich bis nächstes Jahr andauern wird, soll der Sennhof genutzt werden können. Eine neue Grillstelle wird demnächst auch eingerichtet.

Insgesamt soll der Sennhof für die Feuerwehr-Jugendarbeit genutzt werden. Die Zeiten der wilden Partys, die dort früher stattgefunden haben, sind unter der Regie der Feuerwehr jedenfalls vorbei. Für die Renovierung suche man noch weitere Sponsoren, die mit Geld- oder Sachspenden das Projekt unterstützen, hieß es beim Pressegespräch. Wer also etwas beitragen möchte, der kann sich an die Freiwillige Feuerwehr oder an den Förderverein wenden.



*Stefan Schüttler, Stefan Tröndle und Dr. Alexander Endlich, Vorsitzender des Fördervereins bei der Besichtigung des Sennnhofes.*

*Prävention sexueller Übergriffe*

## Ausstellung „Echt Krass“ für Jugendliche




*15 siebte und achte Klassen von Singener Schulen besuchten die interaktive Ausstellung „Echt Krass“, die bereits zum fünften Mal im Singener Rathaus stattfand. An fünf Lernstationen setzten sich die Jugendlichen intensiv mit Aspekten von Sexismus, sexueller Gewalt und Schutzrechten auseinander. Die Ausstellung dient zur Prävention sexueller Übergriffe unter Jugendlichen und möchte bei den Mädchen und Jungen ein Bewusstsein für ihr Recht auf sexuelle Selbstbestimmung schaffen. Organisiert wurde der Präventionsparcours vom Team der Schulsozialarbeit in Kooperation mit der pro familia Singen (von links): Christina Kubach (Beethovenschule), Constanze Brutscher (Hegau-Gymnasium), Marietta Schons (Leiterin der Schulsozialarbeit) und Martin Lenhart-Höß (Beethovenschule).*

## Stadtteile allgemein

### Blut spenden

Eine Blutspendenaktion des Deutschen Roten Kreuzes findet am Freitag, 16. Juni, von 15.30 bis 19.30 Uhr in der Hohenkrähenhalle in Schlatt statt. Blut spenden kann jeder gesunde Mensch von 18 bis 73. Jahren. Die Telefon-Hotline steht bei allen Fragen zum Blutspenden unter 0800/1194911 kostenfrei zur Verfügung.

## Beuren an der Aach

### Vorgezogener Abgabeschluss

Redaktionsschluss für Beiträge in SINGEN *kommunal* vom 21. Juni: Montag, 12. Juni, um 16 Uhr.

### Wichtige Telefonnummern

- Feuerwehr/Rettungsdienst: ☎ 112
- Polizei: ☎ 110
- Polizeirevier Singen: ☎ 07731/888-0
- Krankentransport: ☎ 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 0180 3 222 555-25
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 01805/19292350
- Allgemeiner Notfalldienst: ☎ 116117
- Kinderärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180 6077312
- Augenärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180 6075312
- Hegau-Bodensee-Klinikum, Virchowstraße 10, Singen: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag 17 bis 22 Uhr; Samstag, Sonntag und Feiertag 9 bis 22 Uhr

### Wertstoffsammelplatz sauber halten

Immer wieder laden Zeitgenossen ihren Müll am Wertstoffsammelplatz hinter dem Rathaus ab. Die Ortsverwaltung weist ausdrücklich darauf hin, dass dies strafrechtlich verfolgt und mit einer hohen Geldstrafe geahndet werden kann. Es sollte selbstverständlich sein, dass jeder Mitbürger dazu beiträgt, den Sammelplatz sauber und ordentlich zu halten.

### Gelbe Säcke

Freitag, 9. Juni: Gelbe Säcke

### St. Bartholomäuskirche

**Freitag, 9. Juni, 19 Uhr:**
Rosenkranz
**Samstag, 10. Juni, 18 Uhr:**
Beichtgelegenheit
**18.30 Uhr:** Vorabendmesse
**Dienstag 13. Juni, 18.30 Uhr:**
Rosenkranz
**19 Uhr:** Hl. Messe

Donnerstag, 15. Juni, 9.30 Uhr: **Festgottesdienst für alle Gemeinden in Friedingen auf dem Schulhof**, anschließend Prozession mit Abschluss in der Kirche. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt

## Bohlingen

### Geänderter Abgabeschluss

Redaktionsschluss für Beiträge in SINGEN *kommunal* vom 21. Juni: Montag, 12. Juni, um 11 Uhr bei der Ortsverwaltung.

## Friedingen

### Geänderter Abgabeschluss

Redaktionsschluss für Beiträge in SINGEN *kommunal* vom 21. Juni: Montag, 12. Juni, um 15 Uhr bei der Ortsverwaltung.

### Abfuhr Gelber Sack

Freitag, 9. Juni: Gelber Sack

## Hausen an der Aach

### „Krimisommer“

Der „Krimisommer 2017“ der Stadtbibliothek wirft seine Schatten voraus: In Hausen findet eine Lesung am Mittwoch, 28. Juni, um 20 Uhr im Bürgerhaus statt. Weitere Infos folgen.

### Gelbe Säcke

Samstag, 10. Juni: Gelbe Säcke (Abfuhr ausnahmsweise am Samstag)

### Senioren treffen sich

Entgegen der Ankündigung im Veranstaltungskalender findet der Monatstreff der Seniorengruppe am Donnerstag, 8. Juni, um 14.30 Uhr im Landgasthof „Bohl“ statt.

### Kirchliches

**Freitag, 9. Juni, 18 Uhr:**
Rosenkranz
**Sonntag, 11. Juni, 10.30 Uhr:**
Wortgottesfeier mit Kommunionempfang

### Aufstieg geschafft

Die **erste Mannschaft** des SV Hausen ist überlegener Meister in der Kreisstaffel B geworden und steigt ab der Spielzeit 2017/18 in der Kreisstaffel A auf. Das letzte Punktspiel findet am Samstag, 11. Juni, um 16 Uhr auf der hiesigen Sportanlage statt. Gegner ist der Hegauer FV III. Die Mannschaft freut sich auf zahlreiche Besucher.
Die **zweite Mannschaft** absolviert ihr letztes Spiel am Sonntag, 11. Juni, um 10.30 Uhr gegen Phönix Gottmadingen.

## Schlatt unter Krähen

### Früherer Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für Beiträge in SINGEN *kommunal* vom 21. Juni: Montag, 12. Juni, um 11 Uhr.

### Ortsvorsteher-Sprechstunden

Ortsvorsteher Sprechstunde im Rathaus:
- Dienstag, 13. Juni, 20 bis 21 Uhr
- Donnerstag, 22. Juni, 17.30 bis 18.30 Uhr

und nach Vereinbarung.

### Abfall

Donnerstag, 8. Juni: Altpapier
Samstag, 10. Juni: Gelbe Säcke

### St. Johanneskirche

**Donnerstag, 8. Juni, 18.30 Uhr:**
Rosenkranz
**Sonntag, 11. Juni, 9 Uhr:**
Hl. Messe

### Senioren-Treff

Die Halbtagsausfahrt der Senioren am Dienstag, 27. Juni, geht ins Rosendorf Nöggenschwiel. Abfahrt: 12.30 Uhr am Feuerwehrhaus. Anmeldungen beim Rentnerhock oder telefonisch ab sofort bei Gerda Güß, Telefon 45499, oder Annette Weniger, Telefon 47584. Gäste sind herzlich willkommen.

### Fußball

Sonntag, 11. Juni, 10.30 Uhr: Verbandsheimspiel PTSV Nordstern Singen-Schlatt – FC Hilzingen 3

## Landwirtschaftspreis

Der Landwirtschaftspreis für unternehmerische Innovationen wird bereits zum 21. Mal vergeben. Bewerben können sich alle landwirtschaftlichen Betrieb und Unternehmen oder solche, die sich in beispielhafter Weise im vor- und nachgelagerten Bereich mit der Landwirtschaft zusammenarbeiten. Das sind Betriebe der Gastronomie, des Handwerks oder des Handels oder Einzelpersonen, Gruppen oder Gemeinden mit herausragenden Ideen. Es werden die Kategorien Landwirtschaft, Unternehmenskooperation und Initiativen für Gemeinden unterschieden.
Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2017. Der Preis wurde mit 5.000 Euro dotiert und von der ZG Raiffeisen und dem Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband gestiftet.
Die Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen zu den Bewerbungskriterien und den Siegern der vergangenen Jahre findet man unter www.lui-bw.de

## Naturfreundejugend

Die Jugendgruppe Bodensee trifft sich am Samstag, 24. Juni, von 10 bis 15 Uhr am Naturfreundehaus Bodensee in Markelfingen. Alle Jugendlichen zwischen 12 und 16 Jahren sind willkommen, bei der Jugendgruppe dabei zu sein, um in die Aktionen der Naturfreunde reinzuschnuppern. Das Thema passt zum Sommer am See: Feuer machen (auch mal ohne Feuerzeug und Streichholz) und Grillen. Auf den Grill kommen aber diesmal nicht Würstchen und Steak, zur Überraschung wird mal etwas Anderes gegrillt. Der nächste Termin findet dann am Samstag, 22. Juli, unter dem Thema Wassersport statt.

Die Teilnahme ist für Mitglieder der Naturfreunde kostenlos. Nichtmitglieder zahlen 10 Euro für den Block von zwei Terminen. Infos und Anmeldung bei der Naturfreundejugend Baden, Svenja Baumgartinger, Radolfzellerstraße 1, 78315 Radolfzell, Telefon 0157/58 46 45 92, E-Mail: svenja.bruns@nfj-baden.de oder im Internet unter: www.naturfreundejugend-baden.de

## Überlingen am Ried

### Problemstoffe werden gesammelt

Freitag, 23. Juni, 13 bis 17 Uhr: Problemstoffsammlung am Feuerwehrgerätehaus

### TSV-Termine

Samstag, 10. Juni, 14 Uhr: SC Bankholzen-Moos 2 – TSV Überlingen/Ried 2 (Mooswald Moos)
Sonntag, 11. Juni, 13 Uhr: SG Centro Portugues/Magricos Singen – TSV Überlingen/Ried (Münchried-Stadion Singen)

Sonntag, 11. Juni: Radmarathon Mailand – San Remo und Spendenaktion mit Marco „Samba“ Bluhm. Siehe auch unter: www.tsv-ueberlingen.de/termine.html

Anmelden für den TSV-Newsletter unter: www.tsv-ueberlingen.de/newsletter.html

### Brunnenfest

Das Brunnenfest findet am Wochenende, 1. und 2. Juli, statt. Der Samstag, 1. Juli, beginnt ab 17.30 Uhr mit Unterhaltung durch den Musikverein Hausen, um 18 Uhr eröffnen Oberbürgermeister Bernd Häusler und Ortsvorsteher Bernhard Schütz offiziell das Fest, ab 19.30 Uhr Unterhaltung mit „The Roosters“; zwischendurch gibt es Auftritte der Wettkampfgruppen des TSV und der Tanzgruppe „Dynamite“. Am Sonntag, 2. Juli, geht das Fest von 10.30 bis 17 Uhr weiter mit Auftritten und Vorführungen von Vereinen, Unterhaltung durch die Musikvereine Steißlingen und Bietingen, ab 14 Uhr Heiteres und Besinnliches unterm Kirchturm, außerdem: Ausstellung der Kindertagesstätte (Kids-Art-Cars), Bücherflohmarkt, Oldtimer-Treffen, Bilderausstellung. Für Kinder gibt es eine Hüpfburg. Für das leibliche Wohl sorgen die örtlichen Vereine.

IMPRESSUM

Herausgeber von SINGEN *kommunal:*
Stadtverwaltung Singen (Htwl.), Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Heidemarie-Gabriella Klaas
Telefon 85-107,
Telefax 85-103
E-Mail: presse.stadt@singen.de

WOCHENBLATT SINGEN

Singen

# »Vorschulverein« mit neuer Satzung

Der Gemeinnützige Verein zur Förderung der Vorschulerziehung, Hausaufgabenhilfe und sozialen Betreuung ausländischer Familien e.V., im Singener Volksmund kurz »Vorschulverein« genannt, hat einen neuen Namen und eine neue Satzung beschlossen.
Die derzeit beim Verein beschäftigten rund 150 Mitarbeiterrinnen und Mitarbeiter sollen sich mit dem neuen Namen »Lebensraum Schule e. V,« besser identifizieren. Der neue Name spiegelt auch den Inhalt der Vereinstätigkeit wider. Die Mitgliederversammlung beschloss einstimmig die neue Satzung.
Wie die 1. Vorsitzende des Vereins Inge Bayer bekanntgab, haben sich die Inhalte der Vereinsarbeit in den letzten Jahren entscheidend verändert. Der Vorschulverein war in einer Zeit entstanden, als in Singen großer Mangel an Kindergartenplätzen herrschte.
Die Schule der heutigen Zeit ist für einen Großteil der Kinder zu einem Lebensraum geworden, in dem sie den größten Teil des Tages verbringen. In der Schule wird heute vor allem auch Zusammenleben gelernt. Lehrerinnen und Lehrer und pädagogische Mitarbeiter im Ganztagesbereich bieten in der heutigen Schule eine Vielfalt bei der Begleitung von Hausaufgaben, den Freizeitgestaltungen, den AG's und den Mensen.
Die Vorsitzende Inge Bayer machte deutlich, wie wichtig für viele Kinder der zeitliche Ausbau der Ganztagesschule ist. »Wer kann verstehen, dass die Kinder bereits um 16 Uhr nach Hause müssen, obwohl die Eltern noch keinen Feierabend haben. Die Kindergärten hätten viel bessere zeitliche Bedingungen«.
Den Kassenbericht gab Christine Waibel. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet. Sandra Kleipa lobte für die Stadt Singen die gute Zusammenarbeit mit dem Verein.
Die stellvertretende Vorsitzende, Bürgermeisterin Ute Seifried sagte, dass die Organisation des Schullebens in Singen ohne den Verein nicht möglich sei.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

# Hauptaufgabe - Freude zu bereiten

## Jubiläumslaune anlässlich 25 Jahre Frauenchor Singen

Anlässlich seines Chorjubiläums hatte der Frauenchor Singen den Männerchor Singen zu einem Festakt eingeladen. Viele waren der Einladung gefolgt, sodass die Räumlichkeiten von Holzingers Pavillon kaum ausreichten. Mit einem Zitat von Aristoteles, »die Hauptaufgabe der Musik und speziell des Gesangs liegt darin, Freude zu bereiten«, eröffnete die 1. Vorsitzende Dorit Schweigger den Abend.
Die nunmehr seit 25 Jahren andauernde Erfolgsgeschichte begann mit der »Operngala« 1991, die die Konkordia als Schirmherr unter dem Dirigenten Heinz Bucher aufführte. Für dieses Projekt hatte sich ein »Damenchor«“ von rund 70 Sängerinnen gebildet, der sich aus den unterschiedlichsten Chorgattungen zusammensetzte. Nach diesem Konzert äußerten viele den Wunsch nach einer Fortsetzung weiteren musikalischen Zusammenwirkens, aber unter dem Stern einer eigenständigen Singgemeinschaft. Für Heinz Bucher als gemeinsamen Dirigenten waren so die Türen geöffnet, große gemischtchörige Werke umzusetzen. Am 11. Mai 1992 wurde der Frauenchor Singen gegründet; 62 Sängerinnen hatten sich hierzu eingefunden.



*Beim Festakt zu 25 Jahre: Der Frauenchor im Holzinger Pavillon.*
*swb-Bild: Verein*

Gerhard Bumiller, damaliger 1. Vorsitzender der Konkordia und »Geburtshelfer«, wünschte damals wie im Jubiläumsjahr 2017 dem Chor »viel Glück für die Zukunft und weiterhin gute Zusammenarbeit«. Auch Oberbürgermeister Häusler überbrachte Gruß- und Dankesworte der Stadt Singen. Er würdigte den Chor als wichtigen kulturellen Botschafter, der bereits 1996 in dieser Funktion die Partnerstadt Pomezia besuchte. Ein Liederabend »von Barock bis Swing« 2006 bleibt ihm als damaligen Kulturbeauftragten der Stadt Singen in sehr guter Erinnerung. Es war die erste Veranstaltung, die der Frauenchor unter seinem neuen Dirigenten Siegfried Schmidgall in eigener Regie einem großen Publikum präsentieren konnte. Die vielen gemeinsamen Aufführungen mit dem Männerchor und auch immer wieder selbst veranstaltete Konzerte, seien ein wichtiger musikalischer Bereich innerhalb Singens Kulturlandschaft.
Als Anerkennung für 25 Jahre Chorarbeit übergab der OB ein Geldgeschenk an Dorit Schweigger. Höhepunkt der Jubiläumsfeierlichkeiten war die Ehrung der Gründungsmitglieder, die der Ehrungsbeauftragte des Bodensee-Hegau-Chorverbands Manfred Wiebach, vornahm.
Von damals 62 Sängerinnen sind es heute immerhin noch 21 Frauen, die ab 1992 dabei waren und sechs, die im Laufe des Jahres neu hinzukamen. Vier Vorsitzende hatte der Chor: Barbara Kissmehl, Elisabeth Dutzi, Ute Köhler-Ehrensperger und seit 2014 Dorit Schweigger. Manfred Wiebach wünschte den Sängerinnen Freude beim Singen, viele musikalische und persönliche Höhepunkte bei Konzerten zu erleben und immer wieder neue Frauen für solche Momente gewinnen zu können. Mit seinen rund 60 Mitgliedern ist der Chor zahlenmäßig noch immer gut aufgestellt. Das liegt nicht zuletzt an Chorleiter Siegfried Schmidgall, den Dorit Schweigger als »strahlenden Überzeugungstäter und großen Motivator für alles Neue« bezeichnete. Mit stimmungsvollen Liedern endete ein denkwürdiger Abend.

redaktion@wochenblatt.net

**Radolfzell**

# Ein Wort erhitzt die Gemüter

## Stadtwerke verunsichern mit Aussage zu Parkplätzen im Strandbad




*Bei einem unbekannten Strandbad-Fan war die Empörung über die Aussage auf den Stadtwerke-Bannern sogar so groß, dass er kurzerhand mit einem schwarzem Stift aus dem »keine« ein »geringe« machte.* *swb-Bild: rab*

In ihrer Vorfreude mächtig ausgebremst wurden viele Wasserratten, die an Pfingsten mit Sack und Pack in Richtung Strandbad unterwegs waren. »Keine Parkplätze am Mettnau-Strandbad«, verkündeten große Banner, die die Stadtwerke kurz vor den Feiertagen an den Zufahrtsstraßen zum Bad aufgestellt hatten und mit denen sie den kostenfreien Shuttle-Bus vom Messeplatz zum Bad bewerben wollten. Eine Aktion, die hohe Wellen schlug: »Die Empörung war groß«, berichtet Strandbad-Pächterin Derya Yildirim – natürlich auch bei ihr selbst. Viele auswärtige Gäste seien verunsichert gewesen und hätten sich gefragt, ob sie hier unerwünscht seien – zumal die Aussage »keine« schlichtweg nicht korrekt ist.

Nicht nachvollziehbar fanden den Schriftzug auf den Bannern auch viele Gemeinderäte, die auf das Engagement von Christof Stadler hin eine gemeinsame Klarstellung verfassten. Zwar habe der Gemeinderat »den Shuttlebus und das kostenlose Parken auf einem Teil des Messeplatzes beschlossen«, weshalb sie Werbebanner natürlich unterstützten, schrieben die Räte. »Völlig unverständlich bleibt für die Unterzeichnenden aber die Falschaussage auf den Bannern, dass es ›keine Parkplätze am Mettnau-Strandbad‹ gäbe. Wir erwarten, dass diese Banner schnellstmöglich korrigiert werden. Ein solches Verhalten schadet der Stadt und findet unsere Missbilligung«, heißt es in der Klarstellung weiter. Bei so viel Ärger ruderten die Stadtwerke dann am Dienstag zurück. Mit den Bannern wollte die Stadt lediglich »einen Parksuchverkehr auf der Mettnau vermeiden«, schrieb das Unternehmen in einer eilends verfassten Presseerklärung. »Mit solch heftigen Reaktionen haben wir nicht gerechnet«, verdeutlichte Geschäftsführer Andreas Reinhardt im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. »Unsere Absicht war und ist es nicht, die Radolfzeller Bürgerinnen und Bürger und unsere Gäste sowie Gewerbetreibende auf der Mettnau zu verunsichern«, heißt es deshalb in der Presseerklärung weiter, und: »Für die teils heftigen und wahrnehmbaren Reaktionen bitten wir um Entschuldigung.« Um die Wogen zu glätten, werden Mitarbeiter der Stadtwerke nun kurzfristig das irreführende Wort ›keine‹ »durch Überkleben richtigstellen«, informierte Reinhardt. Zudem werde das Unternehmen in den kommenden Tagen die Banner neu und mit korrekter Aussage produzieren. »Wir hoffen, dass diese Maßnahmen eine erfolgreiche Saison für alle Beteiligten auf der Mettnau ermöglichen«, heißt es dazu in der Mitteilung der Stadtwerke.

Nicole Rabanser
rabanser@wochenblatt.net

Ra **Mehr zum Thema unter: wochenblatt.net/radolfzell**

**Singen**

# Große Freude bei den Gewinnern

## IG Singen Süd übergibt Preise des Leistungsschau-Gewinnspiels



*Große Freude herrschte bei Gewinnern und Sponsoren bei der Übergabe der Preise des Gewinnspiels der IG Singen Süd zur Leistungsschau. swb-Bild: stm*

Die Sonne strahlte am Freitag mit den Gewinnern des Gewinnspiels der IG Singen Süd anlässlich der Leistungsschau um die Wette. Fast alle waren der Einladung gefolgt, um beim Gesundheitsstudio Move ihre Preise persönlich entgegenzunehmen.

Der Vorsitzende der IG Singen Süd, Dirk Oehle, dankte den Sponsoren für ihre Unterstützung, ohne die solche tollen Preise gar nicht möglich gewesen wären. Auch von den teilnehmenden Händlern waren zahlreiche gekommen. Wohl den kürzesten Weg hatte dabei der Filialgeschäftsführer von Möbel Braun Klaus-Peter Wentzel, der der strahlenden Gewinnerin Jessica Ehinger aus Singen-Überlingen den Gutschein für einen »Weber-Gasgrill« von Möbel Braun übergab.

Christine Dieckmann von Südstern Bölle hatte einen Hotel-Gutschein für Sonja Fros aus Singen mitgebracht.

Einer der wenigen männlichen Gewinner hatte besonderen Grund zur Freude, denn Simon Martin aus Singen-Friedingen kann ab Pfingsten mit dem von HEM Expert gestifteten Hauptpreis – einem iPad Air 2 – im Internet surfen.

Auch der Filialleiter von Ernst+König, Rüdiger Boss, ließ es sich nicht nehmen, das vom Singener Ford-Autohaus gestiftete »Ford Mustang Wochenende« an Diana Vater aus Rielasingen-Worblingen persönlich zu übergeben und den Gutschein für die Autoaufbereitung im Wert von 150 Euro bei Ernst+König an Regina Weißer aus Singen zu überreichen.

Natürlich war auch Joachim Hafner, Niederlassungsleiter vom Volkswagenzentrum Singen bei der Gewinnspielübergabe der IG Singen Süd mit dabei. Er übergab den Preis an Tina Michalski aus Radolfzell, die nun ein Wochenende mit einem VW Beetle Cabrio inklusive 500 Freikilometer vom VW-Zentrum fahren kann.

Die IG Singen Süd und das WOCHENBLATT beglückwünschen auch die restlichen Gewinner, die unter anderem fünf Einkaufsgutscheine jeweils im Wert von 100 Euro von Maier's Dekoland, einen Einkaufsgutschein von Bauhaus, die Gold-Mitgliedschaft vom Move sowie Eintrittskarten zu unterschiedlichen Konzerten gewonnen haben.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Bi **Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder**



# Diese Woche in Bildern



## Radolfzell



Beim Eurovision Song Contest 2004 brillierte Max Mutzke mit seiner Stimme bei »Can´t wait until tonight«, aber hatte den ganzen Song über seine Augen geschlossen. Beim 1. Seefestival in Radolfzell erlebten die Zuschauer Max Mutzke nun als kompletten Sänger mit vielfältiger, einzigartiger Stimme, der mit dem Publikum scherzte und den Auftritt der SWR-Big-Band zu einem unvergesslichen Abend veredelte. swb-Bild: stm

## Ehingen




Petrus war den Oldtimer-begeisterten Besuchern am Pfingstmontag fast bis zum Schluss hold. Bei bedecktem Himmel strömten tausende Fans aus dem gesamten südwestdeutschen Raum und der Schweiz zum Oldtimer-Treffen nach Ehingen, das zum 26. Mal vom Motorsportclub Ehingen organisiert wurde. Groß und Klein bestaunten Traktoren, Motorräder, PKWs, LKWs sowie Bagger. swb-Bild: ha

## Überlingen am See



»40 Jahre Zoff und Zwinkern« ist die Ausstellung zum 70. Geburtstag des in Bodman lebenden Künstlers Peter Lenk betitelt, die in der städtischen Galerie Überlingen mit einer spektakulären Laudatio des in Würde gealterten Wortakrobaten Helmut Weidhase eröffnet wurde. Viele von Lenks berühmten Werken - von der »Imperia« über das Politiker-Relief in Ludwigshafen bis zu seinem Berliner Riesenpenis - würdigt die Ausstellung in Form einer Retrospektive. Peter Lenk selbst hat sich fürs »Zwinkern« entschieden und ein Selbstporträt an die Wand gehängt.

Interessant ist das bundesweite Medienecho, das Peter Lenk als Künstler eher als »Ringelpietz mit Anfassen« einordnet. swb-Bild: of

Bi **Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder**

## Singen



»Romulus der Große« wurde durch »tACTlos« vom Wöhler-Gymnasium vor Pfingsten in der Gems inszeniert. Und nicht nur der Reichsmüde Kaiser, sondern auch ein gieriger Machthaber hatte mit »Cäsar Trumpf« seinen Auftritt, der als Hosenhändler den Römern Millionen versprach, wenn die die Hose dort zur Pflicht machten. Der Deal scheiterte, ebenso wie die Heirat mit der Kaisertochter (im Bild). swb-bild: of

## Radolfzell



Da wummert das Zwerchfell, da klingeln die Ohren – beim Blasmusik-Flashmob in Radolfzell bebte nicht nur der Marktplatz. Mit dabei war auch Nina Breimeier mit Söhnchen Fritz. Der trommelt zuhause zwar selbst gerne in voller Lautstärke, die Töne auf dem Marktplatz waren ihm dann aber doch zu intensiv. Doch zum Glück denken Mütter eben an alles - und so hielt die gute Laune dank Ohrschützer! swb-Bild: rab

## Singen



Einen großen Bahnhof hat das Museum Art & Cars in Singen James Gill (mit Hut) bereitet, dem letzten der Riege der Pop-Art-Künstler. Zur Vernissage wurde er in den Hof mit einem 48er Lincoln stilgerecht eingefahren, obwohl Oldtimer nicht undbedingt sein Thema sind. Fürs MAC hat Gill freilich sogar ein exklusives Portrait eines Silberpfeils gemalt, das mit dem Original bewundert werden kann. swb-Bild: of

## Stockach



Das stand dem Narrengericht gut zu Gesicht: Als einzige weibliche Vertreterin der Stockacher Fasnet war bei der Strafweinübergabe von Landesjustizminister Guido Wolf Petra Meier-Hänert, die Chefin der Marketenderinnen, anwesend. Sie verlieh der Veranstaltung im Weinkeller des Narrengerichts und im Narrenstüble eine weibliche Note. Eine Note, die das Narrengericht wirklich sehr gut kleidete. swb-Bild: sw

## Radolfzell



Fast 3.500 Blasmusikfans waren am Sonntag zum 1. Seefestival nach Radolfzell gekommen. Somit war auch dieses Geburtstagsgeschenk zum 750. Stadtjubiläum ein voller Erfolg. Insgesamt fünf Kapellen gab es am dritten Festivaltag zu hören. Darunter die Lokalmatadore von der Froschenkapelle. Als Top Act spielte die für Blasmusikfans legendäre Band »LaBrassBanda«. Frontmann Stefan Dettl und seine sechs Musiker begeisterten mit ihrem abwechslungsreichen Repertoire, das von Reggae bis hin zu »Bayerischem Techno« reicht. Das Publikum war von Klassikern wie »Bierzelt« oder »Autobahn« restlos begeistert. Der Song »Nackert«, mit dem sich die Kapelle für den Eurovision Song Contest 2013 beworben und den zweiten Platz im deutschen Vorentscheid belegt hatte, durfte bei der Sause am Konzertsegel natürlich auch nicht fehlen - als Aufforderung verstand das jedoch keiner... swb-Bild: dh

## Stockach



Die Bundestagswahl am Sonntag, 24. September, beschert auch der Region ein illustres Besuchsprogramm an prominenten Politgrößen. So wird der CDU/CSU-Bundesfraktionsvorsitzende Volker Kauder am Samstag, 22. Juli, ins Stockacher Bürgerhaus »Adler Post« kommen. Anlass ist der von der Jungen Union ausgerichtete Bezirkstag der CDU-Nachwuchsorganisation. swb-Bild: CDU/Laurence Chaperon

## Stockach



Sie sind Helden der Stockacher Fasnet. Aber sind sie auch Quiz-Helden? Das Narrengericht schickt Narrenschreiber Stefan Keil (unser Foto) und Archivar Thomas Warndorf ins Quizduell. Die Aufzeichnung der Sendung »Die Quiz-Helden - wer kennt den Südwesten« ist am Freitag, 30. Juni, im SWR-Studio in Baden-Baden, doch der Zeitpunkt der Ausstrahlung im SWR-Fernsehen steht noch nicht fest. swb-Bild: sw

## Stockach



Warum bezahlt ein Schwabe mehr, als er müsste? Stockachs Narrenrichter Jürgen Koterzyna hatte dafür eine gute Erklärung. Landesjustizminister Guido Wolf war vom Narrengericht wegen des fehlenden Tragens der Stockacher Laufnarrenkappe am »Schmotzigen Dunschdig« zu 30 Litern Wein verurteilt worden, lieferte aber 45 Liter. Warum? Bei 60 Flaschen, so Jürgen Koterzyna, gibt es drei Prozent Rabatt. swb-Bild: sw

## Singen/Dettenheim



Bei der WM der Kegler in Dettenheim wurde die deutsche Mannschaft von drei Singener Spielern unterstützt, Moritz Walz (U18), Ann-Katrin Walz (U18 weiblich) und Daniel Schmid (Herren). Bei der U18 männlich hat Deutschland die Silbermedaille gewonnen. In der U18 weiblich erspielte Deutschland die Silbermedaille. Bei den Herren gewann Deutschland die Bronzemedaille. swb-Bild Kevin Köcher

## Singen



Die Schülerinnen und Schüler der VAB-R Klasse an der Robert-Gerwig Schule haben im Rahmen des Projekts »Gartengestaltung« bemalte und mit Sprüchen verzierte Holzstelen hergestellt. »Jeder Spruch hat für uns eine besondere Bedeutung«, betonten die Klassensprecher Sandra Denaj und Yunus Görmez bei der feierlichen Enthüllung der Kunstwerke. Die Schüler der VAB-R Klasse holen an der Robert-Gerwig-Schule ihren Hauptschulabschluss nach oder machen einen »VAB«-Abschluss. Dabei steht die Vorbereitung auf Arbeit und Beruf im Vordergrund. Das Kunstprojekt wurde von Sibylle Giersiepen und Silke Kaiser betreut. Die stellvertretende Schulleiterin Karin Schoch-Kugler staunte bei der Enthüllung der Kunstwerke darüber, »wie viel Leidenschaft, Herzblut und Ausdauer die Schüler in das Projekt mit eingebracht haben«, wie sie hervorhob. swb-Bild: dh

## Singen



Wer »Die Färbe« kennt, liebt Schauspieler Patrick Hellenbrand. Bei der Singener Jahrbuchtaufe zeigte der Mime in der Basilika wieder einmal seine besonderen Fähigkeiten. Er griff in die Gitarrenseiten und sang den Song »Heut nacht« so eindringlich, dass man sich fragte, welche der Damen im Publikum sich bei »Küss mich noch einmal, bevor Du gehst« von seinen Blicken angesprochen fühlte. swb-Bild: stm

## Stockach



SPD-Stadtrat und Gerichtsnarr Thomas Warndorf fühlt sich in seiner Rolle als einer der Vorzeige-Sozis von Stockach sehr wohl. Während der Strafweinübergabe von Landesjustizminister Guido Wolf (CSU) musste er aber manchen Spaß ertragen: Thomas Warndorf sei Juso-Mitglied und SPD-Senior in einem, witzelte Guido Wolf. Und Narrenrichter Jürgen Koterzyna nannte ihn gar »unser rotes Feigenblatt«. swb-Bild: sw

# OBI Singen

## Die OBI Renovierungs BERATER helfen!

**Trittschall Beratung beim Verlegen von Böden.**

**Herrmann Waldenmayer** Parkett/Laminat/Vinyl



**Mit Tipps zur Pflege Ihrer Pflanzen.**

**Ina Merz** Stellvertr. Gartencenterleiterin



**Mit passenden Stoffen und Gardinen für Ihr Zuhause.**

**Ivonne Eckert** Innendeko



**Mit Fachwissen im Sanitärbereich.**

**Rainer Adam** Sanitärabteilung




**Mit passenden Fliesen für Ihr Bad.**

**Vito Ferraina** Fliesenabteilung



**Jetzt bis zu 10 % sparen**

**Einfach OBI Top-Kunde werden!**

**Exklusive Vorteile sichern.**




**Türen und Fenster für Ihr Zuhause.**

**Calogero Giangreco** Bauelemente




**OBI Singen • Georg-Fischer-Str. 29 • 78224 Singen**

OBI®

# TESTEN SIE DEUTSCHLANDS GÜNSTIGSTE MODELLPALETTE
# JETZT BEI UNS !

## Großer Nutzen. Kleiner Preis.

**Deutschlands günstigste Fahrzeuge für Ihr Gewerbe.**

Jetzt bei uns Probe fahren!




**Z. B. Dacia Dokker Essentiel**

ab **7.856,30 €** ab 9.349,00 € brutto*

3 JAHRE GARANTIE bis max. 100 000 km

• ESP, ABS mit EBV und Bremsassistent • Front- und Seitenairbags für Fahrer und Beifahrer • Schiebetür rechts mit Ausstellfenster • Hecktüren mit Fenster • Berganfahrhilfe

**Dacia Dokker SCe 100: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 7,7; außerorts: 5,3; kombiniert: 6,2; $CO_2$-Emissionen kombiniert: 140 g/km. Dacia Logan MCV, Dacia Duster und Dacia Dokker: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 8,2 – 3,5;$CO_2$-Emissionen kombiniert: 155 – 90 g/km (Werte nach EU-Messverfahren).**

**Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.**

DACIA

www.dacia.de

*Dacia Dokker Essentiel SCe 100: Barpreis netto ohne gesetzl. USt./brutto inkl. gesetzl. USt. Ein Angebot für Gewerbekunden. Abbildung zeigt Dacia Logan MCV Lauréate, Dacia Duster Prestige und Dacia Dokker Express Ambiance, jeweils mit Sonderausstattung.

**AUTOHAUS SCHEU GMBH**
DACIA VERTRAGSHÄNDLER
RUDOLF-DIESEL-STR. 11, RIELASINGEN
TEL. 0 77 31 - 2 28 72

## Glänzt nicht nur in puncto Design.

Jetzt bei uns Probe fahren!




**Der Dacia Duster Blackshadow**

schon ab

**15.790,– €***

3 JAHRE GARANTIE bis max. 100 000 km

• Media-Nav Evolution: Navigationssystem mit 7-Zoll-Touchscreen • 16-Zoll-Leichtmetallräder in Schwarz/Glanzgedreht • Einparkhilfe hinten, akustisch • Klimaanlage • Außenspiegelgehäuse, Kühlergrill und B/C-Säulen sowie Mittelkonsole in glänzend Schwarz

**Dacia Duster TCe 125 4x2: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 7,3; außerorts: 5,5; kombiniert: 6,1; $CO_2$-Emissionen kombiniert: 138 g/km. Dacia Duster: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 8,1 – 4,4;$CO_2$-Emissionen kombiniert: 155 – 115 g/km (Werte nach EU-Messverfahren).**

**Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.**

DACIA

www.dacia.de

*Unser Barpreis für einen Dacia Duster Blackshadow TCe 125 4x2. Abbildung zeigt Dacia Duster Prestige mit Sonderausstattung.

**AUTOHAUS BLENDER GMBH**
DACIA VERTRAGSHÄNDLER
ROBERT-GERWIG-STR. 6, 78315 RADOLFZELL
TEL. 0 77 32 - 98 27 73 • FAX 0 77 32 - 5 73 02

## Deutschlands günstigster Familienvan!

Jetzt bei uns Probe fahren!




**Der Dacia Lodgy**

Schon ab

**10.780,– €***

3 JAHRE GARANTIE bis max. 100 000 km

**Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie!**

**Dacia Lodgy SCe 100: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 7,8; außerorts: 5,2; kombiniert: 6,1; $CO_2$-Emissionen kombiniert: 139 g/km. Dacia Lodgy: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,8 – 4,0;$CO_2$-Emissionen kombiniert: 139 – 103 g/km (Werte nach EU-Messverfahren).**

DACIA

www.dacia.de

*Unser Barpreis für einen Dacia Lodgy Essentiel SCe 100. Abbildung zeigt Dacia Lodgy Lauréate mit Sonderausstattung.

## Am 24. Juni ist Dacia Tag



**Z. B. Dacia Sandero Stepway Celebration**

schon ab

**12.340,– €**

3 JAHRE GARANTIE bis 100 000 km

• Media-Navi Evolution: Navigationssystem mit 7-Zoll-Touchscreen • Einparkhilfe hinten, akustisch • 16-Zoll-Designräder in glänzend Anthrazit • Mittelarmlehne vorne • Klimaanlage

**Dacia Sandero Stepway TCe 90 Start & Stop: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 5,8; außerorts: 4,7; kombiniert: 5,1; $CO_2$-Emissionen kombiniert: 115 g/km. Dacia Sandero Stepway, Dacia Logan MCV, Dacia Dokker und Dacia Lodgy: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 8,2 – 3,5;$CO_2$-Emissionen kombiniert: 140 – 90 g/km (Werte nach EU-Messverfahren).**

**Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.**

DACIA

www.dacia.de

Abb. zeigt Dacia Logan MCV Stepway Celebration, Sandero Stepway Celebration, Dokker Stepway Celebration, Lodgy Stepway Celebration, jeweils mit Sonderausstattung.

# HERZLICHE EINLADUNG ZUM DACIA TAG AM 24. JUNI BEI UNS !

**AUTOHAUS SCHEU GMBH**
DACIA VERTRAGSHÄNDLER
RUDOLF-DIESEL-STR. 11, RIELASINGEN
TEL. 0 77 31 - 2 28 72

**AUTOHAUS BLENDER GMBH**
DACIA VERTRAGSHÄNDLER
ROBERT-GERWIG-STR. 6, 78315 RADOLFZELL
TEL. 0 77 32 - 98 27 73 • FAX 0 77 32 - 5 73 02

# JETZT DIE AKTUELLE RENAULT MODELLPALETTE TESTEN UND VON UNSEREN SUMMERTIME ANGEBOTEN PROFITIEREN

RENAULT
Passion for life

## Die Premiere des neuen Renault KOLEOS

Am 24. Juni



**Sichern Sie sich jetzt 5 Jahre Wartung gratis.***

**Renault Koleos Life ENERGY dCi 130**

ab

**28.650,– €**

5 Jahre Garantie**

• 2-Zonen-Klimaautomatik • 7-Zoll-Touchscreen, horizontal in der Mittelkonsole positioniert • 17-Zoll-Leichtmetallräder Juno • Einparkhilfe hinten

**Renault Koleos ENERGY dCi 130: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 5,1; außerorts: 4,2; kombiniert: 4,6; $CO_2$-Emissionen kombiniert: 120 g/km. Renault Koleos: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,9 – 4,6; $CO_2$-Emissionen kombiniert: 156 – 120 g/km (Werte nach EU-Messverfahren).**

Abb. zeigt Renault Koleos Intens mit Sonderausstattung.

*Enthalten ist ein Renault Wartungspaket, welches alle Kosten der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten für die Vertragsdauer (60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung) gemäß Vertragsbedingungen umfasst. Gültig für Privat- und Kleingewerbekunden, für Kaufanträge bis 31.07.17. **3 Jahre Renault Neuwagengarantie und 2 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen.

RENAULT
Passion for life

## Einfach mal!

**Zum Wegfahrpreis von 4.818 € losfahren.**



**4.818 € Anzahlung, 12 Monate zahlungsfrei*, 4.818 € Schlussrate!**

**Renault Twingo Experience SCe 70**

| Anzahlung | eff. Jahreszins |
|---|---|
| **4.818,– €** | **0,00 %** |

Renault Twingo Experience SCe 70 : Fahrzeugpreis** 9.635,– €, 50 % Anzahlung 4.818,– € = Wegfahrpreis; Nettodarlehensbetrag 4.818,– €, Laufzeit 12 Monate mit einer Schlussrate i. H. v. 50 % des Fahrzeugpreises, Gesamtkilometerleistung 15.000 km, effektiver Jahreszins 0,00 %, Sollzinssatz (gebunden) 0,00 % p. a., Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 9.635,– € = Betrag Fahrzeugpreis. Finanzierungsbeispiel für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig für Kaufverträge bis 15.07.2017.

• Audiosystem R&GO • Elektrische Fensterheber vorne • Flexicases • Innenlook- und Außenlook-Pakete zur Personalisierung • Lenkrad und Fahrersitz höhenverstellbar

**Renault Twingo SCe 70 : Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,3; außerorts: 4,2; kombiniert: 5,0; $CO_2$-Emissionen kombiniert: 112 g/km. Renault Twingo: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,3 – 4,2; $CO_2$-Emissionen kombiniert: 118 – 95 g/km (Werte nach EU-Messverfahren).**

**12 Monate zahlen Sie keine Rate. **Abb. zeigt Renault Twingo Intens mit Sonderausstattung.**

**Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.**

Autohaus SCHEU

**AUTOHAUS SCHEU GMBH**
Renault Vertragshändler
Rudolf-Diesel-Str. 11, **Rielasingen**
Tel. 0 77 31 - 2 28 72

Autohaus BLENDER

**AUTOHAUS BLENDER GMBH**
Renault Vertragshändler
Robert-Gerwig-Str. 6, **Radolfzell**
Tel. 07732 - 98 27 73

# HERZLICHE EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜRE AM 24. JUNI MIT DEM NEUEN RENAULT KOLEOS UND RENAULT CAPTURE

RENAULT
Passion for life

## Renault KANGOO Limited

Voll familientauglich.



Renault Kangoo Limited
TCe 115 Start & Stop

ab **16.690,– €***

• Kofferraumabdeckung in der Höhe verstellbar • Stoßfänger in Wagenfarbe • Tempopilot mit Geschwindigkeitsbegrenzer • Online-Multimediasystem R-LINK Evolution mit CD-Radio • Klimaautomatik mit Pollenfilter

**Renault Kangoo Limited TCe 115 Start & Stop: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 7,3; außerorts: 5,6; kombiniert: 6,2; $CO_2$-Emissionen kombiniert: 140 g/km. Renault Kangoo: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,4 – 4,3; $CO_2$-Emissionen kombiniert: 144 – 112 g/km (Werte nach EU-Messverfahren).**

*Unser Barpreis für einen Renault Kangoo Limited TCe 115 Start & Stop. Abbildung zeigt Renault Kangoo Limited mit Sonderausstattung.

RENAULT
Passion for life

## Renault ZOE

Jetzt 48 Stunden gratis testen!*



**Der 100 % elektrische Renault ZOE.**

**Renault ZOE Life**

| ab | zzgl. **Batteriemiete** ab |
|---|---|
| **20.990,– €**** | **69,– €***** mtl. |

Z.E.

• Neue Batterie Z.E. 40 mit bis zu 400 km Reichweite nach NEFZ**** • Nach bereits 40 Minuten Ladezeit 120 km Fahrspaß***** • Jetzt auch mit BOSE Edition-Paket erhältlich • Entweder mit Batteriemiete oder Batteriekauf erhältlich • Batteriemietvertrag ohne Kilometerbegrenzung

*Die kostenlose Probefahrt dauert maximal 48 Stunden. **Angebotspreis für einen Renault ZOE Life inklusive 5.000,– € Elektrobonus, ohne Antriebsbatterie. Der Elektrobonus enthält 2.000,– € staatlichen Umweltbonus sowie 3.000,– € Renault Elektrobonus gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten von Renault. Gültig für Privatkunden mit Kaufvertragsdatum ab dem 01.01.2017 bis zum 31.08.2017. ***Zzgl. eines monatlichen Mietzinses von 69,– € bei einer Jahresfahrleistung von 7.500 km mit der Z.E. 40 Batterie mit 41 kW/h. Fahrzeug wird nur verkauft bei gleichzeitigem Abschluss eines Mietvertrags für die Antriebsbatterie mit der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S. A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Der monatliche Mietzins deckt die Bereitstellungskosten für die Batterie sowie die Renault Z.E. Assistance ab. ****Nach NEFZ homologierte Reichweite mit der Z.E. 40 Batterie (41 kW/h). Faktoren wie Fahrweise, Geschwindigkeit, Topografie, Zuladung, Außentemperatur und Nutzungsgrad elektrischer Verbraucher haben Einfluss auf die tatsächliche Reichweite. *****Beschleunigte Ladung mit 22kW. Abb. zeigt Renault ZOE Intens mit Sonderausstattung.

Autohaus SCHEU

**AUTOHAUS SCHEU GMBH**
Renault Vertragshändler
Rudolf-Diesel-Str. 11, **Rielasingen**
Tel. 0 77 31 - 2 28 72

Autohaus BLENDER

**AUTOHAUS BLENDER GMBH**
Renault Vertragshändler
Robert-Gerwig-Str. 6, **Radolfzell**
Tel. 07732 - 98 27 73

www.waswannwo.tips

GLASDUSCHEN NUR VON GLASRÄDLE
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

# Ärztetafel

**www.zahnheilung.de**
**Die Zahnarztpraxis in der Uhlandstraße**

**Wir haben Urlaub von Mi., 14.06. bis Fr., 23.06.17**

Vertretung in Singen:
Dr. A. Bauer vom 14. – 23.06., Tel. 2 18 91
Dr. H. Becker vom 19. – 23.06., Tel. 4 56 10

**Am Wochenende erfragen Sie bitte den örtlichen zahnärztlichen Notdienst unter Tel.-Nr. 0180 / 3 222 555 25**

Am Montag, den 26.06.2017, sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Zahnarztpraxis F. Schwartz
78224 Singen · Uhlandstr. 54
Tel. 07731 - 45150

**Dr. med. Joachim Kaiser**
Facharzt für Allgemeinmedizin und Anästhesie, spezielle Schmerztherapie, Chirotherapie und Palliativmedizin
Im Buck 17 · 78244 Gottmadingen
Telefon 07731/71694

**Unsere Praxis bleibt vom 19.06 bis 30.06.2017 geschlossen**

Vertretung:
Dr. Jur, Dres. Wilms, Dr. Graf, Dr. Stoll

**Dr. med. Helmut Stadie**
**Internist, Hausarzt**
Fichtestr. 42 · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 94 71 50

**Wir machen Urlaub vom 15.06. – 30.06.2017**

Vertretung:
Dr. med. Bigos, Tel. 0 77 31 / 4 12 94
Dr. med. Zachmann, Tel. 0 77 31 / 4 62 44
Dr. med. Öxle, Tel. 0 77 31 / 6 23 45
vom 19.06. bis 30.06.2017

**Wiederbeginn: am Mo., den 3.7.17**

Gemeinschaftspraxis
**Dres. med. I. u. G. Grathwohl**
Internisten
Haus- u. fachärztliche Versorgung
Uhlandstr. 54 · 78224 Singen

**Praxisurlaub vom 21.6. bis einschließlich 9.7.2017**

**Vertretung:**
Dr. med. Stefan Zachmann / Dr. Schielke / Dr. med. Alberto Santangelo

**Erdbeeren**
Verkauf tägl. frisch ab Feld zum jeweiligen Tagespreis
**Selbstpflücken**
täglich ab 8 Uhr auf den
**Erdbeerfeldern König**
an der Straße **Bankholzen / Bohlingen**

**Teilhaber/in**
für interessantes Gastronomieobjekt gesucht, evtl. Übernahme.
Anrufen ab 14 Uhr, Tel. 01520 – 5898914

**Braut- und Festkleider-Flohmarkt**
*Gebraucht und NEU!*
***Samstag, 10. Juni***
*Saal Hotel Krone, Rielasingen,*
*von 10 – 16 Uhr*
*Kleiderannahme ab 8.30 Uhr, nur gereinigte und gut erhaltene Ware!*
*Weitere Infos unter:*
*www.brautmode-discount.net*



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
Albert-Schweitzer-Kinderdorf e.V.
Baden-Württemberg



**Spuren hinterlassen!**
Möchten auch Sie Spuren hinterlassen und Kindern in Not eine neue Heimat ermöglichen? Wolfgang Bartole ist Ihr Ansprechpartner bei allen Fragen rund ums Testament – Telefon: 0 79 42 / 91 80 – 34
www.albert-schweitzer-kinderdorf.de

**die Alb ruft!**
**Trachtenwelten in Bitz**
• über 1000 qm • alles ebenerdig • kostenfrei parken
• über 3000 Dirndl • mehr als 2500 Lederhosen
**Saison-Abverkauf**
*zusätzlich auf Sonderfläche
**bis 24. Juni**
-30%* Leder & Schuhe
-50%* auf alle Textilien
-70%* auf vieles mehr
72475 Bitz | Moltkestr. 26-27 | Ruf 07431-8415
Mo-Fr 10:30-19:00 | Sa 10-16 | Inh. Gerold Heine

**RÄUMUNGSVERKAUF**
wegen Wasserschaden vom 2.6.–24.6.2017



Alle Digitalpianos in der Ausstellung **15–30% reduziert!**
MUSIKHAUS ASSFALG
Hegaustr. 20 · 78224 Singen
www.musikhaus-assfalg.de
YAMAHA CASIO ROLAND
www.musikhaus-assfalg.de

**KÜCHENPROFI** möbel-outlet-center
KÜCHEN
Hochwertige, neue
**Ausstellungs- und Fotoküchen**
mind. **50%** reduziert!
Neuplanungen zu Sonderpreisen
Ständig ca. 100 Küchen vorrätig,
große Geräteauswahl zu reduzierten Preisen.
MOC · Außer-Ort-Straße 3 – 6 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33/50 00-0 · Fax 0 77 33/50 00-40 · www.lagerküchen.de
ÖFFNUNGSZEITEN: Di. – Fr. 10 – 19 Uhr · Sa. 9 – 18 Uhr · Montag geschlossen



**E Münchow**
EDEKA
Angebote gültig von Donnerstag, 08.06. bis Samstag, 10.06.2017



Gemüse Reichenau

**Höri-Fenchel** aus Deutschland, Klasse I, 1 kg **2.99**

**Landgurken** aus Deutschland, Klasse I, Stück **-.99**

**Erdbeeren aus dem Breisgau** Klasse I, ca. 500-g-Schale, Ware wird an der Kasse gewogen (1 kg = € 5,98) **2.99**

**Galia- oder Cantaloupe-Melonen** aus Spanien, Klasse I, Stück **1.49**

**Selezione it Grana Padano** frisch gerieben, mind. 32% Fett i. Tr., 100-g-Packung **1.79**

**Almette Frischkäse** verschiedene Sorten, z. B. Kräuter 150 g (100 g = € 0,59), Becher **-.88**

**Aus unseren Frische- und Fischtheken in Rielasingen und Moos:**

Aus eigener Herstellung
**Wildspieße** Wild aus regionaler Herkunft, 100 g **1.99**

Aus eigener Herstellung
**Eine Münchow Grillspezialität: Pizza-Griller** nach einer geheimen Rezeptur hergestellte Grillwurst, macht jedes Grillen zu einem Geschmackserlebnis, 100 g **1.49**

**Chiapella** italienische Salami luftgetrocknet, z.B. Wild, Wein, Trüffel und viele Sorten mehr, 100 g **4.29**

Die Wurstrevolution
Grillido
**Neu an der Theke: Grillido** z. B. Smoky Beef, Asia und Popey, 50% Proteine, nur 6% Fett und 100% Geschmack – jetzt Grillido-Wurst probieren!
**zum aktuellen Tagespreis**

**Gwitterchäs** mind. 54% Fett i. Tr., aus der Schweiz, ein stark würziger, cremiger Bergkäse, die Milch wird zu 100% von Bergbauern geliefert, mind. 7 Monate gereift, 100 g **2.49**

**Delice d'Argental** mind. 75% Fett i. Tr., französischer Weichkäse mit weißem Schimmel aus pasteurisierter Kuhmilch, pikant, cremig aromatisch durch Creme fraîche, 100 g **2.79**

**Seelachs Loins** das beste Stück vom Fisch, gefangen im Nordostatlantik, praktisch grätenfreies Rückenstück, 100 g **2.49**

Frisch von der Nordseeküste
**Curryhappen** die Welt der feinen Gewürze trifft auf leckeren Hering, 50% zarte Heringshappen und Mandarinen in pikanter Currysauce, 100 g **1.79**

**Aus unserem großen Sortiment:**

**Lavazza Caffé** verschiedene Sorten z. B. Lavazza Crema e Aroma, ganze Bohne 1-kg-Packung **10.99**

**Uncle Ben's Express Reis** verschiedene Sorten, z. B. Basmati-Reis 250 g (100 g = € 0,60), Packung **1.49**

**Schwartau Konfitüre Extra** verschiedene Sorten, z. B. Holsteiner Pflaumenmus 330 g (1 kg = € 4,52), Glas **1.49**

**City-Markt Münchow**
Freiheitstraße 23 • 78224 Singen • Tel. 07731 947100
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr

**E neukauf Münchow**
Zeppelinstraße 4
78239 Rielasingen-Worblingen • Tel. 07731 9263520
Mo.–Sa.: 8:00–21:00 Uhr

**....nah und gut Münchow**
Schulstr. 9 • 78250 Tengen • Tel. 07736 97197
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr

**E neukauf Münchow** Radolfzeller Straße 1
78345 Moos • Tel. 07732 971194
Mo.–Mi.: 8:00–20:00 Uhr, Do. + Fr.: 8:00–21:00 Uhr, Sa.: 8:00–20:00 Uhr

Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegaustr. 19a, 78224 Singen

IHR ZUVERLÄSSIGER OPEL PARTNER FÜR DIE REGION
SCHÖNENBERGER Autohaus
A. Schönenberger GmbH
Steißlingen · 07738/92600
Radolfzell · 07732/92800
www.opel-schoenenberger.de
Wir lieben Autos.



Funktions-unterwäsche ab Fabrik
HERMKO emotion
Unterwäsche Fabrikverkauf
78604 Rietheim / TUT
07424 - 2929
Online-Shop www.HERMKO.de

## FC Singen - Relegation



*Sven Körner war auf die Minute topfit im ersten Relegationsspiel gegen den TuS Durbach und machte ein überragendes Spiel.* *swb-Bild: ts/archiv*

# Um den Aufstieg

## Endspiel des FC Singen am Samstag

Der turbulenten Fußball-Szene im WOCHENBLATT-Land steht am Samstag das nächste Highlight bevor: Nach der Meisterschaft des FC Radolfzell in der Landesliga, dem südbadischen Pokalsieg des FC Rielasingen-Arlen und dem Meistercoup des FC Hilzingen in der Bezirksliga will der FC Singen nun im zweiten Relegationsspiel gegen den SV Kirchzarten den Wiederaufstieg in die Verbandsliga perfekt machen. Anpfiff ist am 10. Juni um 18 Uhr im Hohentwielstadion in Singen.

Die Voraussetzungen für die Rückkehr in die Verbandsliga sind nach dem überzeugenden 2:0-Sieg beim TuS Durbach bestens. Denn die Hohentwieler zeigten sich am Samstag von ihrer besten Seite und starteten furios: Schon in der 3. Minute gelang dem überragenden Sven Körner mit einem unhaltbaren Drehschuss der 1:0-Führungstreffer. Auch danach war die Singener Elf hochkonzentriert, spielerisch klar überlegen und zeigte den unbedingten Willen zum Sieg. Dies unterstrich in der 59. Minute Francesco Pierro, der nach einem Freistoß von André Kohli den Abpraller zum 2:0 in die Maschen setzte. Für turbulente Szenen sorgte anschließend eine nicht geahndete Tätlichkeit eines Durbacher Spielers gegen Abbas Karaki, der sich wehrte und daraufhin rot sah. Danach war die Partie von zahlreichen Nickeligkeiten geprägt, doch bis zum Schlusspfiff behielt der FC Singen die Oberhand und brachte den Sieg sicher unter Dach und Fach. Dem Endspiel am Samstag sieht das Team von Trainer Vice Barjasic hochmotiviert entgegen, zumal ein Unentschieden gegen den SV Kirchzarten für den Wiederaufstieg in die Verbandsliga genügt.

Das WOCHENBLATT wird aktuell im Internet unter www.wochenblatt.net über die Partie berichten.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

## Bezirkspokalsieger TSV Aach-Linz



*Jubel beim TSV Aach-Linz: Mit einem knappen 3:2-Erfolg gegen den SV Aach-Eigeltingen sicherten sich die Linzgauer den Finalsieg im Bezirkspokal. Die beiden Finalisten boten den rund 630 Zuschauern viel fairen und spannenden Fußball fürs Geld, denn erst in der 112. Minute der Verlängerung brachte Schnetzler sein Team nach einer ausgeglichenen Partie auf die Siegerstraße, nachdem zuvor Senol Yildiz, Antonio Iannone, Karch und Florian Erdmann die Treffer zum 2:2 erzielten.* *swb-Bild: ts*

## Schaffhausen/CH

# Weltklasse-Team kommt

Die Schweiz trifft am Mittwoch, 14. Juni, in ihrem letzten Heimspiel der laufenden Handball-EM-Qualifikation in Schaffhausen auf Slowenien. Mit dem Dritten der WM im Januar in Frankreich ist ein Gegner von Weltklasse-Format in der BBC Arena zu Gast.

Für die junge Nationalmannschaft von Trainer Michael Suter ist es auf dem Weg ihrer Entwicklung eine weitere wertvolle Gelegenheit, um Erfahrungen auf dem höchsten Niveau zu sammeln. Der Vorverkauf läuft bei Ticketcorner.

redaktion@wochenblatt.net

## Radsport

# Rundenhatz im Singener Oval

Peter Studer (RV Zürich) und der Steißlinger Maximilian Boos (RSV Ellmendingen) gewannen in imposanter Fahrweise den zweiten Lauf im WD-Dittus Bahn-Cup in ihren Klassen. Studer siegte in drei von vier Disziplinen, Boos konnte alle vier für sich entscheiden und einen doppelten Rundengewinn im Punktefahren herausfahren. Für die Steherfahrer geht es am Donnerstag, 22. Juni, ab 18 Uhr erstmals ins Singener Oval. Die Startzusage von Europameister Stephan Schäfer steht bereits fest.

Im Junioren- und Eliterennen holte sich Studer im Rundenrekordfahren mit einer Zeit von 11,7 Sekunden den ersten Sieg vor Niklas Rettig (Freundeskreis Uphill). Auch das 1.000-m-Zeitfahren gewann Studer vor Rettig und Niklas Stelling (VC Singen).

redaktion@wochenblatt.net

## Schwimmen

# Historische Bilanz

Die »Deutschen Jugend-Meisterschaften (DJM) im Schwimmen« der Schüler, Jugend und Junioren im Europasportpark in Berlin bescherten den fünf Startern der Schwimm-Sport-Freunde (SSF) Singen eine in der 46-jährigen Vereinsgeschichte wahrlich historische Bilanz.

Mit 25 Nominierungen stellten die SSF Singen bereits im Vorfeld ihre Rekordmarke aus dem Vorjahr ein. In zwanzig Starts schwammen sie zwölf Mal in Finalplatzierungen (Rang 1–8) vor und erzielten zudem drei Final-Reserveplätze (Rang 9–11). Sie erzielten fünfzehn persönliche Bestzeiten und drei Saison-Bestzeiten. Der 13-jährige Nils Miedler erschwamm im Jahrgang 2003 vier Medaillen, davon Gold über 50 m Rücken, sowie drei badische Altersklassenrekorde über 50/100/200 m Freistil.

redaktion@wochenblatt.net

## Gratulation dem FC Hilzingen zur Meisterschaft in der Bezirksliga




*Riesenjubel beim FC Hilzingen: Nach dem 5:2-Sieg gegen den TSV Konstanz wurde spontan der Wiederaufstieg in die Landesliga gefeiert.* *swb-Bild: ts*

# Meisterlicher FC Hilzingen

## Nach 5:2-Sieg gegen TSV Konstanz steigt der FCH auf

Das schönste Geschenk zum 110. Geburtstag des FC Hilzingen machten sich die Fußballer der 1. Mannschaft selbst: Sie feierten nach dem 5:2-Triumph gegen den TSV Konstanz die Meisterschaft in der Bezirksliga und steigen nun nach einem Jahr Abstinenz wieder in die Landesliga auf. Für die Jungs des erfolgreichen Trainergespanns Markus Schoch und seinem Co, Stefan Hammerschmidt, kam dieser Erfolg etwas überraschend, gab der erste Vorsitzende des FCH, Stefan van Wambeke, zu: »Wir rechneten nicht damit, dass unser härtester Verfolger aus Überlingen gegen den Hattinger SV verliert - deshalb haben wir die Meisterschaft ganz spontan gefeiert.« Dies allerdings ausgiebig und intensiv. Denn, so der Vorsitzende weiter, »nach dieser harten Saison haben das die Jungs mehr als verdient«.

Nach Feier und Erholungsphase wird der Verein weiterhin an seiner erfolgreichen Philosophie festhalten und gelassen die neuen Herausforderungen mit seinem bewährten Team in der Landesliga annehmen. Verstärkung kommt zum Teil aus der eigenen Jugend und durch ein oder zwei neue Spieler. Verzichten muss der FCH künftig auf sein Urgewächs Dominic Omeragic, der aus beruflichen Gründen seine Laufbahn nach über zwölf Jahren beendet. »Er wird nicht nur sportlich, sondern besonders menschlich sehr fehlen«, bedauert der FCH-Chef. Grundsätzlich wird der Verein trotz höherer Spielklasse auf kostspielige Transfers verzichten, betont van Wambeke. Bedauerlich sei allerdings, dass nach dem Abstieg des Hegauer FV und des VfR Stockach sowie dem Aufstieg des FC Radolfzells und möglicherweise des FC Singen keine wirklichen Lokalderbys in der neuen Landesliga-Saison anstehen werden.

Doch vorerst heißt es bei der eingeschworenen Hilzinger Truppe: Erst einmal den Erfolg genießen.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

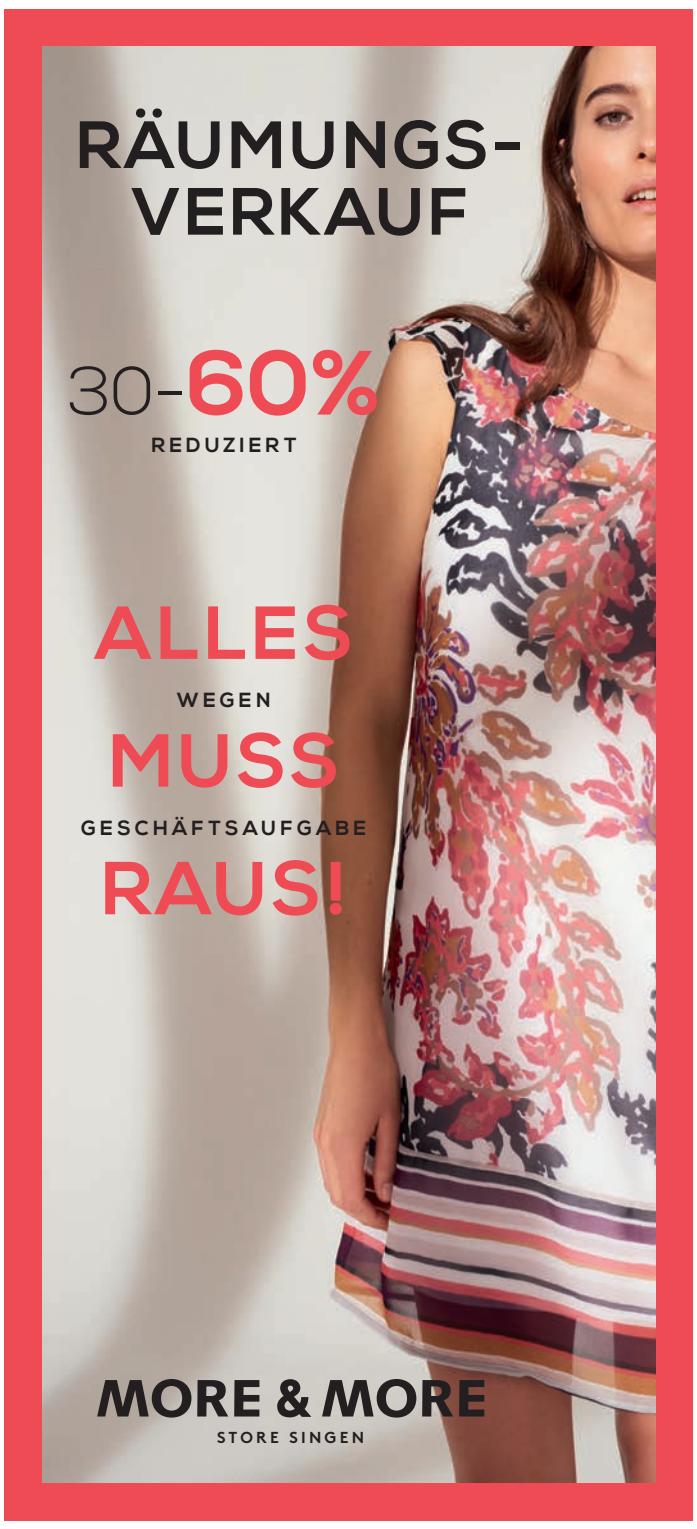
## Stabhochsprung

# Lust auf Höhenflüge

Beim traditionellen Stabhochsprungmeeting in Oberhaugstett im Nordschwarzwald traten die Brüder Tom und Ben Bichsel von der LG Radolfzell und Luzia Herzig (TV Engen) aus dem Bezirk an, um ihre Künste im Turnen am Stab zu testen und zu verbessern. Ben, der Jüngste mit 14 Jahren, musste in der ersten Runde antreten. Leider regnete es Bindfäden, so dass er nicht über 2,90 m hinauskam - seine Bestleistung liegt eigentlich bei 3,20 m. Tom (16) und Luzia (19) hatten mehr Glück. Der Regen ließ nach und bei Windstille hatten sie ideale Bedingungen. Tom nutzte sie und steigerte seine Bestleistung gleich um 39 cm auf tolle 3,50 m. Weitere Höhenflüge sind bei ihm wie auch bei Bruder Ben möglich.

Luzia Herzig hatte sich viel vorgenommen für diesen Wettkampf. Sie wollte ihre Bestleistung verbessern, um ihre guten Trainingsergebnisse zu bestätigen. Bei 3,90 m war aber schon Endstation, sie hatte diese Höhe dreimal knapp gerissen. Dafür bekam sie aber für die übersprungenen 3,80 m einen Preis für die drittbeste Leistung in der Frauenkonkurrenz hinter den beiden Topspringerinnen Stefanie Dauber (4,20 m) und Martina Schulze (4,00 m).

redaktion@wochenblatt.net



WOCHENBLATT
**Vereinstrophy**
nominiert 2017

# EIN SPIEGELBILD DER RADOLFZELLER STADTGESCHICHTE

## Der Förderverein Museum und Stadtgeschichte will Historisches bewahren / von Matthias Güntert

Nur wer die Vergangenheit kennt, hat eine Zukunft. Niemand hat dieses Zitat von Wilhelm von Humboldt in Radolfzell besser verinnerlicht als die Mitglieder des Förderverein Museum und Stadtgeschichte in Radolfzell. Oder, wie Präsident Reinhard Rabanser gegenüber dem WOCHENBLATT erklärt: »Es wäre verheerend, wenn uns die nachfolgenden Generationen irgendwann einmal vorwerfen, dass wir beim Erhalt von Historischem oder Traditionellem geschlafen haben.«

Und genau dies hat sich der Förderverein auf die Fahne geschrieben. Denn der Zweck des Vereins ist die Förderung der Kunst und Kultur sowie die Förderung und Erhaltung eines Heimatmuseums in Radolfzell; ferner die Geschichtspflege der Stadt Radolfzell im Allgemeinen. »Dieses soll durch die Sammlung und Pflege geeigneter Gegenstände, wechselnde Ausstellungen, Vorträge oder Veröffentlichungen erfolgen«, berichten Rabanser und Rudolf Gretsch (erster Vorsitzender) sowie dessen Stellvertreterin Angela Lempp.

Als größten Coup des Vereins, der am 30. September 1983 gegründet wurde, bezeichnen Rabanser, Gretsch und Lempp die Realisierung des Stadtmuseums in der alten Stadtapotheke, an der der Förderverein maßgeblich beteiligt und letztlich die treibende Kraft bei der Umsetzung des Konzeptes war.

»Aus den Bemühungen, in Radolfzell ein Heimatmuseum zu eröffnen, ist zwischenzeitlich eine selbstbewusste Institution geworden, die eng mit dem Stadtmuseum zusammenarbeitet«, sagt Rabanser. Allein für die Renovierung der Offizin, die sich im Eigentum des Fördervereins befindet, war ein finanzieller Kraftakt von 95.000 Euro erforderlich. Seit Bestehen des Fördervereins konnten dem Museum, als heimatgeschichtlich bedeutender Einrichtung, weit über 125.000 Euro für Ankäufe und die Renovierung von Exponaten bereitgestellt werden. »Es geht nicht nur darum, Erhaltenswertes zu erhalten, sondern diese Kulturschätze der Allgemeinheit, aber auch den nachfolgenden Generationen zugänglich zu machen«, so Rabanser weiter.

Passend zum 750. Jubiläum Radolfzells, das die Stadt in diesem Jahr feiert, hat der Förderverein ein ganz spezielles Geschenk gemacht. Bis in den März hinein lockte eine Sonderausstellung aus dem fotografischen Nachlass der Familie Liedl ins Stadtmuseum.

Die Schau warf dabei einen Rückblick auf das Jahr 1967 und gab Einblicke in die 700-Jahrfeier der Stadt. In Kooperation mit der Beschäftigungsgesellschaft des Landkreises Konstanz wurden fünf Jahre lang 83.000 Bilder eigens für die Ausstellung digitalisiert. »Die Vorarbeit zur Ausstellung glich oft einer Detektiv-Arbeit«, verrieten die drei Verantwortlichen. Bei den Radolfzellern selbst schien die Ausstellung bestens angekommen zu sein, denn nicht selten erkannte sich der ein oder andere selbst auf einem der ausgestellten Bildern.

Obwohl - so betonen Rabanser und Co. - der Erhalt von Vergangenem im Mittelpunkt des Denkens und Handelns des Fördervereins steht, wird Zukünftiges nicht außer Acht gelassen: Derzeit befinde man sich in Verhandlungen, um Bilder des bekannten Malers Bernhard Schneider-Blumberg zu erwerben.

»Es wird immer etwas geben, das es zu erhalten gilt. Denn die Geschichte Radolfzells schreibt sich fort«, sagt Rabanser. Damit trifft er den historischen Nagel auf den Kopf: Denn besser hätte es auch Schriftsteller Wilhelm von Humboldt nicht ausdrücken können.



*Reinhard Rabanser, (links) Präsident des Förderverein Museum und Stadtgeschichte in Radolfzell, und Rudolf Gretsch (erster Vorsitzender) sowie dessen Stellvertreterin Angela Lempp, wollen Erhaltenswertes in der Stadt erhalten.* *swb-Bild: gü*




*In Kooperation mit der Beschäftigungsgesellschaft des Landkreises Konstanz hat der Förderverein fünf Jahre lang 83.000 Bilder aus dem Liedl-Archiv eigens für eine Ausstellung passend zum 750. Jubiläumsjahr der Stadt digitalisiert.* *swb-Bild: Liedl-Archiv*

### In Kürze

Der Förderverein Museum und Stadtgeschichte in Radolfzell wurde am 30. September 1983 gegründet. Damals wurde Josef Rapp zum allerersten Vorsitzenden des Vereins gewählt.

Derzeitiger Präsident ist SPD-Stadtrat und der ehemalige Rektor der Ratoldusschule, Reinhard Rabanser. Die Funktion des ersten Vorsitzenden hat Rudolf Gretsch inne, seine Stellvertreterin ist Angela Lempp.

Aktuell sind 208 Mitglieder im Förderverein tätig.

Der Verein präsentiert sich online auf der Homepage unter www.fv-museum-radolfzell.de.

**Willkommen auf der Seite der WOCHENBLATT-Vereinstrophy!**

## Nächste Woche:

**Unterwegs mit der Rudergemeinschaft See mal Rhein:**

Sport machen und gleichzeitig die Seele baumeln lassen... geht das? Oh ja! Das Wanderrudern bietet sowohl sportliche Bewegung als auch geistige und seelische Erholung in der Natur. Und wenn all das auch noch in einem original finnischen Kirchboot stattfindet, kann das nur maximalen Genuss mit sich bringen.

Da ist es kein Wunder, dass man schnell mehr möchte, wenn man einmal mit den Mitgliedern der Rudergemeinschaft See mal Rhein am Markelfinger Winkel in See gestochen ist... Mehr dazu in der kommenden Ausgabe des WOCHENBLATTS.







# DER LANDKREIS

## Kurz und Bündig

**Da brat mir einer einen Storch! Radolfzell anno 1551 - Stadtführung,** am Mi., 14.6., 19.30 Uhr, Treffpunkt: vor dem Stadtmuseum in der »Alten Stadtapotheke«. Informationen und Tickets: Tourist-Information Radolfzell, Tel. 07732/81500, www.radolfzell-tourismus.de.

**Auf den Spuren Radolfs.** Stadtführung durch die historische Altstadt, Sa., 10.6., 10.30 Uhr, Treffpunkt: im Stadtmuseum in der »Alten Stadtapotheke«. Infos und Tickets: Tourist-Information Radolfzell, Tel. 07732/81500, www.radolfzell-tourismus.de.

**Gästebegrüßungsfahrt** am Di., 13.6., 19-20 Uhr. Treffpunkt Hafemole, Zustieg um 18.30 Uhr am Mettnausteg möglich. Infos und Tickets: Tourist-Information Radolfzell, Tel. 07732/81500, www.radolfzell-tourismus.de.

**Wanderung in Liggeringen** Sa., 10.6., 13 Uhr ab Bahnhofsvorplatz Radolfzell. Infos und Tickets: Tourist-Information Radolfzell, Tel. 07732/81500, www.radolfzell-tourismus.de.

**G-Metall-Seniorinnen und -Senionren** treffen sich am Di., 13.6., 14 Uhr im Siedlerheim, Worblinger Str. 67, Singen.

**Gottesdienste im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen** Sa., 10.6., 9 Uhr, Eucharistiefeier.

**Bipolare Störungen (manisch-depressive Erkrankung):** monatliche Gesprächsgruppe für Angehörige in Singen. Kontakt und Infos: 07731/794869 oder 0179/1164888, E-Mail: sh.angeh.bipol.kn@gmx.de.

**Die Prostata-Selbsthilfegruppe Singen** trifft sich am Mo., 12.6., 18 Uhr, ONKO PLUS RAUM im Hegauklinikum Singen.

**Gottesdienste Autobahnkapelle im Hegau:**
So., 11.6., 11 Uhr, ökumenischer Gottesdienst.

**JUBILÄUM 25 JAHRE:**



**Feiern Sie mit!**

Wir schenken Ihnen ein **GUTACHTEN** im Wert von **€ 500** bis **30.06.17.**

**FOCUS:** Einer der **besten Makler** Deutschlands.

Gerhard Hammer
Bankfachwirt

Für Eigentümer KOSTENNEUTRAL!

**Für Sie VOR ORT in:**
SINGEN + Hegau RZ + Höri
KONSTANZ + Bodan ÜB + Linzgau

**Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu**
**Tel. 07731 62047 • Fax 62049**



**Ladenfläche in Singen gesucht: 80 – 100 m²**
Parkplätze wären von Vorteil!
Tel. 0172 – 8 90 12 41


## MIETGESUCHE

### 1 ZIMMER


Menschen helfen e.V.

sucht im Raum Singen
**1- BIS 5-ZI.-WOHNUNGEN**
für anerkannte Flüchtlinge (Mietkosten abgesichert).
Tel. 0157 52153539.


**1 Zi.-Whg., Gottmad.,**
Mit Koch u.Waschgelegenheit, von alleinst. Rentner ohne Anhang ab sofort ges., Tel. 0152-58764645

**Kolping Bildungswerk sucht 1-2 Zi.-Whg**
für unseren Auszubildenden in Riel.-Worblingen u. Umgebung. Kontakt:
Kolping BW, Hr. Fürst, Westendstr.3
78315 Radolfzell, 07732-823190,
bae-radolfzell@kolping-bildung.de

### 2 ZIMMER

**Ingenieur Mitt-50er**
alleinstehend sucht 2-3 Zi.-Whg. i.R. Radolfzell bis Engen (vorzugsw. Nähe A81, dann bis Geisingen). Tel. 07054-931099 AB

**Ruhiger rüst. Rentner**
sucht in Si. ab 1.8. schöne 2 Zi.-Whg., EG/1.OG, gr. Kü., geschlossene Garage, Bad/Wa., ca. 75 m², friedemannhaberer9@gmail.com

**2 Zi.-Whg., Si./Umgeb.**
WM 650.-, wer kann helfen? 250.- Belohnung, Tel. 0173-8266541

**Alleinstehende seriöse**
und gepflegte Frau, 60, NR, keine HT, sucht 2,5 Zi.-Whg. m. Balkon in R'zell, WM bis € 650.- Zuschriften unter 116195 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

### 3 ZIMMER

**Radolfzell/Singen/Umg.**
Junge Fam. sucht 3 Zi.-Whg , WM 800,-€ - 850,-€, Tel. 0157-58787980

**Freundliches Paar**
ruhig, NR, sucht aus berufl. Gründen, langfr. helle, gepfl. 3-4 Zi.-Whg. mit Garage, EBK, gr. Süd-Blk., Keller, ruh. Umgebung, gerne auch ein Hochhaus, obere Etagen mit Blick ins Grüne, bis 900.- WM, Si./R'zell/Engen, Tel. 0176-99029345

**Günst. 3 Zi.-Whg., Hilz.**
Gottmadingen/OT von Landmaschinenmeister ges., mögl. EG oder Bauernhaus (auch renovierungsbedürftig), Tel. 0173-8914604

**3-4 Zi.-Whg., Si./Umgeb.**
Blk./Ter., gr. Keller o. kl. Haus von ruhigem Paar (Angestellte Stadt Si. u. Elisabethen Verein Si.) aufgr. Eigenbedarf gekündigt, dring. ges., Tel. 0176-52421587 ab 18 Uhr

## VERMIETUNGEN

### 1 ZIMMER

**1 Zi.-Whg., Worblingen**
KM 330.- + NK, ab 1.7., Zuschriften unter 116194 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**1 Zi.-Whg.**
Engen-Altstadt, 33 m², 1.OG, Aufzug, EBK, Dusche-WC, Flur, neu renov., zu vermieten. KM € 265.-+ NK. Tel. 07733/501946

### 2 ZIMMER

**2 Zi.-Whg. Steißlingen**
76 m², Penthouse-Whg., gr. Dachterrasse, direkt am See, gehobener Standard, Erstbezug, EBK, Aufzug, KM 810.- € + 2 TG-Stellpl. 100.- € + NK. Tel. 07237/5438

**Whg. zu vermieten**
2,5 Zi.-Whg., 60 m², in Hilz.-Weiterdingen, EBK, Blk., Garage, k. HT, ab 15.6., KM 490,- € + 60,- € Garage, 3 MM KT, T. 0160-97839039

**2 Zi.-Whg., Si.-Zentrum**
Fußgängerzone, EBK, Du./Bad, Blk., Abstellraum, Keller, TG, Aufzug, KM 660.- + NK + KT. Zuschriften unter 116196 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

### 3 ZIMMER

**3 Zi.-DG-Whg. Singen**
frisch renoviert, rhg., zentrumsnah ab 1.7.2017 zu vermieten, € 585.- zzgl. NK € 130.- T. 0152-56125600


**Qualitätsumzug**
mit Tiefpreisgarantie
**Wieland**
UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an. ☎ 07731 - 62535


**3-Zi.-Whg., Si-Beuren**
EG, m. Terr., ca. 90 m², zu verm., Tel. 07731/60370

### HÄUSER

**Haus mit 2 Wohnungen**
Tengen/Beuren, großzüg. 2 Zi.-DG-Whg., 75 m², Blk., Gartenant., EBK, Garage, KM 580.-, sowie 3 Zi.-Whg., 105 m², Terr., Garten, Garage, KM 850.-, je 3 MM KT, 2 km zur Grenze (CH), Berufst. mit Nachweis, ab 1.7., Tel. 0160-4279134

### SONSTIGE OBJEKTE

**Lagerräume in Gottmadingen**
zentral gelegen, ab sofort prov.-frei zu vermieten. Tel. Mo.–Fr. 9–15 Uhr: 07731–61071

**Schöner Raum, Singen**
zur Lagerung von Textilien und anderen Dingen, 180 m², 1000.-, Tel. 0160-4279134

**Lagerräume sowie Gewerberäume zwischen Singen und Engen** in verschiedenen Größen, nach Wunsch einteilbar, ab sofort prov.-frei zu vermieten. Tel. Mo.–Fr. 9–15 Uhr: 07731–61071

## IMMOBILIENGESUCHE

### HÄUSER

**Bauernhof gesucht**
Junges Ehepaar mit jahrelanger Erfahrung i.d. Landw. sucht Hofstelle/Resthof zur Weiterführung und Kauf. Gerne renov.-/san.-bedürftig mit Wohnrecht, Tel. 0170-8941215

**Junge Familie**
sucht EFH in Si./Stockach, keine Makler, Tel. 07771/8069002

## IMMOBILIENVERKÄUFE

### 2 ZIMMER

**Gottm./Bietingen**
kompl. möbl. 2 Zi.-Whg., sep. Eingang, Vorgarten, Blk., Kü., Du.-Bad, Keller, Stellpl., nur 130.000.-, Tel. 0041-794303743

### 3 ZIMMER

**3,5 Zi Radolfzell 39 kWh**
5 radnahe Min. zum See, ruhige, sonnige Stadtlage, Erstbezug nach Renov., ca. 81 m², Süd-Blk., Lift, EA 39 kWh, 229.500.- + TG a.W. 19.500.-, Dirk.Ekke@web.de

### HÄUSER

**EFH in Riel.-Worblingen**
auch 2 FH - neuere Fenster, Heizung, Bäder, 320.000.-, Floh.Hard@web.de

**Exkl. Architekten-Villa**
EFH, sehr nah an CH, im mediterr., repr. Stil, im idyll. Park mit ca. 2.100 m², massiv in Luxusausstg., mit sep. ELW, herrl. Wintergar., Kamin, Sauna, Whirlpool, Außen-Kü., 2 Gar., ca. 250 m² Wfl., uvm., 835.000.-, Tine.Grab@web.de

**Wohnhaus mit Neben-**
Gebäude (Halle), Bj. 2009, Grst. ca. 2000qm, bei Stockach zu verk., FP € 960.000.- Tel. 0170-2403407

**Nettes Häusle, 2,5 Zi.,**
ca. 60 m², Sto-OT, nur teilrenoviert, DG ausbaubar, kl. Blk., sonnige Orientierung, nahe »Seehäslehalt«, zu verk., haeusle.bsee@gmail.com

## SONSTIGE OBJEKTE

**Scheune in Gottm./Biet.**
zum Ferien-/Hobbyhaus umgebaut, ca 80 m², mit Sauna, gr. Garten, Gar./Parkpl., m. bewohnb. WoWa für 155.000.- zu verk., Tel. 0041-794303743

## GRUNDSTÜCKE

**Gartengrundstück**
an Familie zu verpachten, Tel. 0173-3034308

## GARAGEN/STELLPLÄTZE

**Scheune/Stellplatz**
(überdacht) für Wohnmobil ges., Tel. 0175-6524842

**Garage in Friedingen**
od. Beuren ab August/September zu mieten gesucht. Tel. 0174-6781789

**TG-Stellpl., Si.-Mitte**
zu verm., Tel. 07731/48172

Finden und gefunden werden

## FUNDGRUPPE

**BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen**
**Wir suchen weiterhin:**
**Kinder-Etagenbetten,**
**Küchenschränke,**
**Kühlschränke mit Eisfach,**
**Herd, Bügeleisen, Teppiche,**
**Schränke, Tische und Stühle,**
**Betten**
**Kinderschulranzen**
**Kinderräder**
**E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de**
**Tel.: 07731/796912**

## TELEKOMMUNIKATION

**Huawei Nova Modell**
Can 11, Smartphone Colour rose/gold, unbenutzt, aus Vertragsverhältnis günstig zu verk., NP € 385.- f. € 265.- Tel. 07732-10253

## LANDMASCHINEN

**Fahr D 17 mit Hydraulik**
Bj. 53, zu verk., Fahrzeug springt einwandfrei an, neue Bremsanlage u. Heckhydraulik, neue Batterie u. Vorglühanlage, altersentspr. gt. Allgemeinzust., VB 3.500.-, 07733-978181, yalexander@web.de

## FAHRRÄDER

**Fahrräder**
ab 30.-, Tel. 07731-63879

**Kinderanhänger**
günstig, VB, Tel. 0152-29578973 oder 07731/9029072

## ZU VERSCHENKEN

**Grundig Röhren TV**
an Selbstabholer zu versch., Tel. 07734/9316915

**Rudergerät**
an Selbstabh. zu verschenken, Tel. 07732/941462

**Ehebett, sgt. Zustand**
o. Matraze, 180x200, an Selbstabh. zu versch., Tel. 07774/9259263, ab 18 Uhr

**Miele Waschmaschine**
Pumpe defekt, an Selbstabh. zu versch., Tel. 07731/13688

**Schreibtisch**
mit Regal, versch. Bekleidung, an Selbstabh. zu verschenken, Tel. 07731/591385

**Sony TV**
Stereo, mit Fernbedienung, an Selbstabh. zu versch., 0174-9136317

**15 Stück Gerüstträger**
an Selbstabholer zu versch., Tel. 07738/5879

## KAUFGESUCHE

**Rasenmäher,**
Kommunaltraktor u. As Mäher, o.ä., auch alt u. def., Tel. 07733/505386 oder 0173-6518338

**Einachsschlepper**
Fahr/Holder und Anbauteile ges., Tel. 0170-6082790

## VERKÄUFE

**Damen-Golfschläger**
rechtshänder/gepflegt, Eisensatz: 5/6/7/8/9/P/S, Callaway Fusion, € 250.-, Hölzer: Driver 12°/3/7 € 150.- R'zell Tel. 0172-7432043

**2 T.-Federk.-Matratzen**
m. Rost, 200x90cm, neuw., frisch gereinigt für 100,-€ zu verk., Tel. 07732/972031

**Komplette Security**
Ausrüstung, an berechtigte (Nachweis § 34 a), günst. zu verk., VB, Detailanfragen telefonisch, Tel. 07731/9029072 , 0152-29578973

**2 Termopur Matrazen**
neu, original verpackt, Visco Kaltschaum, Nasa Prod., NP je 1.095.-, umsth. je 395.-, Tel. 0174-1803250

**Sammeltass. u. Leinent.**
Verkaufen 15 Sammelstassen VB 45.-, ungebr. Leinenbetttücher VB 40.-, 6-tlg. Speiseserv., 6-tlg. Kaffeeserv. u. Espressotassen, beides gleiches Dekor VB 80.-, Grundig 40« Full HD LED TV VB 40.-, STEAM Dampfdruckbügelsystem NP 1.100.-, VB 320.-, wg. Umzug, Tel. 07774/9294287

**Nähmaschine Bernina**
Drucker/Kopierer Epson, Kaffeeservice, Kristallgläser, Babybekleidung Gr. 50-62, Kinderbekleidung bis Gr.98, Kinderwagen von S'Oliver, Schuhe, Tel. 0152-04207643 oder 07731/5910073 ab 13 Uhr

**Soyer RWS 014**
Bolzenschweißgerät, 200.-, Tel. 0162-5944895

**PKW-Anhänger**
3t, TÜV neu, Heckschaufel 2 m breit, Bucher Motormäher S68, STIHL Säge 028/032, 07736/924656

**LP, Classic**
versch. Singles, 3 neue Gartensessel, Massagegerät neuwertig, Tel. 07731/48466

**Tafelservice 70-tlg.,**
Limoges Rosenmuster, 200.-, 1 Wildkroko-Bügeltasche, 200.-, Tel. 07731/23983

## MUSIK

**Fame E-Drum**
neuw., 150.-, Tel. 0162-5944895

## MÖBEL

**Couch**
(Samt), für 4 Pers., mit Schlaffunktion, 150.-, Tel. 07732/8235578

**Gepflegtes altdt.**



Wohnzimmer-Buffet mit Glasaufsatz, an Selbstabh. zu verk., VB 170.-, Tel. 07731/949273

**Relaxsessel**
mit Hocker, schwarz, Holzgestell, VB 50.-, Tel. 07731/71069

**Hülsta-Schlafzimmer**
Wegen Umzug kompl. Schlafzimmer Buche furniert, Schrank 3 m, Bett 1,80 x 2 m, Sideboard 2 x 0,90 m, mit Schubladen, 3-tlg. aufzubauen, zu verk., Bilder auf Anfrage, VB 500.-, Tel. 07774/9294287

## FLOHMÄRKTE

**Mittwoch 14.06.**
Parkplatz-Hegauhalle, von 12-19 h, Tel. 0162-8852247

## ZUM VERLIEBEN

**Attraktive Sie**



45 J., sucht Partner bis 60 Jahre. Bin humorvoll, vielseitig interessiert, liebe die Natur u. wünsche mir eine Zukunft zu zweit. Ihre Antwort an: sonnielady@gmail.com

**Jung geblieb. Pfälzer**
56 J. alt, humorvoll, charakterfest, bodenständig sucht Partnerin, Raum R'zell/Singen/KN. Bitte nur ernst gem. Anrufe: Tel. 0170-3461959

## EINFACH SO

**Nette Frau sucht**
kleinen Kreis zum reden, lustig sein, Kaffee trinken, 07731/790427

**Kurz mal kennenlernen**



Christian, 26J., NRW, 1,85m, flexibel, vielseitig, frech, verspielt. Welches Mädel (18-29J) hat Lust sich mit mir zu daten. csmarzlik@web.de

**Radelnde Stockacherin**
Haben uns kurz vor Stahringen getroffen, erzählte Ihnen das ich nach Oslo fahre, Sie zeigten Interesse, wie wäre es vielleicht mit einer gemeins. Radtour, T. 07731/781920

## HILFSORGANISATIONEN


Menschen helfen e.V.
info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

**Widmann hilft Kindern in der Region e. V.**
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
**www.widmann-kids.de**

TOS Time out School Singen
- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

**Time-Out-School Singen**
**info@tos-singen.de**
**www.tos-singen.de**

**FLUCHT verhindern – CHANCEN schaffen**
Die Bosnienhilfe der AWO Gottmadingen
JEDER EURO HILFT DOPPELT!
**www.ulrike-blatter.de/mein-projekt-2/**

**BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen**



**E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de**
**Tel.: 07731/796912**



das glasbauzentrum
FIRST CLASS LIVING



1000 m²
70734 Fellbach
Waiblinger Str. 124
(im Atrium gegenüber Tower)
Tel. 0711/980590

Neu! 500 m²
72401 Haigerloch-Stetten
Salinenstr. 35
(beim Salzbergwerk, A81 Ausfahrt Empfingen)
Tel. 07474 9589816

Täglich geöffnet.
Jeden Sonntag
SCHAUSONNTAG*
von 11 - 17 Uhr
www.glasbauzentrum.com
Deutschlands beste Auswahl
(*keine Beratung, kein Verkauf)

- Exklusive Fenster
- Glasanbauten
- Wintergärten
- Terrassendächer

Unsere starken Marken:
minimal windows ZENTRUM STUTTGART
Das Wintergarten-Zentrum



LBS IMMOBILIEN
Sparkasse Hegau-Bodensee

**5,5-Zi.-ETW Kattenhorn mit Seesicht**
ca. 206 m² Wfl., EG und OG, Terrasse, Wintergarten, Garage, Öl, Solar, EAv 56,7 kWh/(m²a) **559.000 €**

**EFH Gaienhofen-Horn zu vermieten**
6 Zi., ca. 210 m² Wfl., 1.305 m² Grdst., Bj. 1998, Garage, 2 Stellpl., Öl, EAb 139,2 kWh/(m²a), frei ab 01.08.17 **KM/Monat 2.100 €**

**2-Zi.-ETW Konstanz-Petershausen**
ca. 47 m² Wfl., Bj. 1992, EG, FBH, Terrasse, 1 Duplex-Stellpl., vermietet, Gas, EAv 134 kWh/(m²a) **189.000 €**

**Gewerbeobjekt Singen**
ca. 6.200 m² Gewerbefl., 10.686 m² Grdst., EAv Wärme 73,1, EAv Strom 55,3 kWh/(m²a) **3.000.000 €**

**Gewerbeobjekt Singen zu vermieten**
ca. 2.740 m² Gewerbefl., EAv Wärme 73,1, EAv Strom 55,3 kWh/(m²a) **KM/Monat 14.793,43 €**

**3,5- + 1-Zi.-ETW Singen-Nord**
ca. 130 m² Wfl., 3./4. OG, Schwedenofen, Balkon, komplett renoviert, Gas, EAb 148,8 kWh/(m²a) **305.000 €**

**3-Zi.-ETW Singen-Süd**
ca. 79 m² Wfl., Bj. 1963, 4. OG, ohne Aufzug, Balkon, EBK, Garage, sofort frei, Öl, EAv 166 kWh/(m²a) **155.000 €**

**DHH top gepflegt Hilzingen**
5 Zi., ca. 122 m² Wfl., 345 m² Grdst., Bj. 1980, mod. 2015, 2 Stellpl., Gas EAv 118,7 kWh/(m²a) **465.000 €**

**Bürofläche Stockach/Oberstadt zu vermieten**
ca. 317 m² Gewerbefl., EG, mod. 1997, Denkmalschutz, sofort frei **KM/Monat 1.545 €**

**Hotel/Pflegeheim Ludwigshafen**
25 Zimmer, ca. 1.757 m² Nutzfläche, 1.310 m² Grdst., Denkmalschutz, mod. 1997, Aufzug, Teilseesicht, Erweiterung möglich **3.790.000 €**

**3 – 3,5-Zi.-ETWs Markdorf**
Neubauprojekt, Fertigst. Anfang 2018, ab ca. 92 m² Wfl., Aufzug, TG-Stellpl. optional, Pellets, EAb 40,2 kWh/(m²a) **ab 327.000 €**

**Büro Iznang**
**Florian Arnold, Tel. 07732 3028110**
**www.LBS-ImmoBW.de**
**Florian.Arnold@LBS-SW.de**


## Bauen und Wohnen





RS RECK
ROLLLADEN-SONNENSCHUTZTECHNIK
wir verkleiden die Sonne

Josef-Schüttler-Str. 6 · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 18 97 99 - 0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de

© SWB

- Rollläden
- Markisen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Terrassenüberdachung
- Fensterläden

Meisterbetrieb ENZ ... Ihr Sonnenschutzexperte!
Rollladen · Markisen · Jalousien
Plissee · Lamellenvorhänge · Rollo
Reparatureildienst
Herrenlandstr. 50, Radolfzell
frag@markisen-enz.de ☎ 07732/4125



PLANA Küchenland
Besser PLAN A statt PLAN B
Georg-Fischer-Straße 32, 78224 Singen, www.plana.de

Das Wochenblatt lässt die Verteilqualität regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie daher bei einem Anruf bezüglich Zustellqualität um Ihre Unterstützung.
Herzlichen Dank – Singener Wochenblatt + Direktwerbung

## STELLENANGEBOTE

**Suche Hilfe im Haus**
und Garten. 14-tägig nach Horn für ca. 3 Std. Tel. 07735-1243

**Gartenpflege**
in Friedingen. Welcher freundl. rüstige Rentner hilft mir ab und zu bei guter Bezahlung, T. 07731/955434

**Su. freundl. Friseurin**
für Hausbesuche in Eigeltingen, OT Glashütte, Tel. 0170-1602441

**Reinigungskraft**
für EFH, Orsingen/Nenzingen, 2x/Wo. ges., Tel. 0176-64077238

**Parkplatz-Trennpfosten**
2 St., wer setzt sie mir fachgerecht u. mit Rechnung? Untergrund Wabensteine, Tel. 07734/9367170

**Liebe Haushaltshelferin**
gesucht, Tel. 0172-6774782

## STELLENGESUCHE

**Malerarbeiten, Renov.,**
Umzug, Garten, u.a. gesucht, günst. + zuverl., Tel. 0160-8432431

**Glasreiniger**
sucht Arbeit, auch Gartenpflege, Tel. 0160-8432431

**Maler/Fliesenleger**
sucht Nebenjob, 0176-43279673

**Verkauf/Kasse/Service**
o.ä., auf 450 € Basis von freundlicher, flexibler, zuverl. Frau gesucht, Tel. 0157-73947628

## TIERMARKT

**Junge Hofkatzen**
abzugeben, 8 Wo. alt, nicht geimpft oder gechipt, Tel. 07735/98634

**Schmusebär Fauchi**
ca. 6,5 J., getigert, wünscht sich schönes Zuh. m. Freigang, gerne auch m. Katzenkumpel. Tierschutzverein R'zell Tel. 07732-7463

**Waldkater Merlin**
noch scheu, sucht dringend katzenerfahrenes Zuh. od. Pflegeplatz m. Katzengesellschaft. Merlin hat eine leichte Behinderung. www.katzenhilfe-radolfzell.de 0152-34180014

**Erste Katzenbabys**
sind bereit, auszuziehen. Bilder auf unserer Homepage! www.katzenhilfe-radolfzell.de 0176-32466892

**Husky-Schäfer-Mix**
Hündin Lela, 2,5 J. alt, anfänglich etwas schüchtern, wünscht sich sehnslichst liebev. Zuh. Tierschutzverein R'zell. Tel. 07732-7463

**Wir such. Pflegestellen**
für unsere Katzen, auch Einzelplätze. www.katzenhilfe-radolfzell.de Tel. 0152-34180014

**Neu auf uns. Homepage**
Lizzy, Tigerkatze. 8J. alt sucht neues Zuh. m. Freigang. www.katzenhilfe-radolfzell.de 0152-34180014

**4 herzige Meerschwein.**
(3 Mädels, 1 Junge) warten noch darauf, dass sie von liebev. Meeri-Eltern adoptiert werden. Tierschutzverein Tel. 07732-7463

**Chinchilla Pärchen**
mit Käfig umsth. in liebev. Hände abzugeben. Männchen »standard«, Weibchen »white«, ca. 5 Jahre alt, Tel. 07734/4870448 ab 18 Uhr

## ENTLAUFEN

**Entlaufen**
Wer hat Kater Malin gesehen? Langhaarig, getigert in Engen. Wurde bereits am Ballenberg gesichtet. www.katzenhilfe-radolfzell.de. Tel. 0152-34180014

## UNTERRICHT

**Ma., De., Engl., Franz.**
**6,90 €/45 Min.** Kl. 4 - Abi
+49 (0) 157 – 92 34 04 93

## VERSCHIEDENES

**Hier wird genäht**
Kürzer, länger,weiter,enger, Pelznäharbeiten, Gardinen, Reparaturen, Näharbeiten aus Meisterhand. Tel. 07733/9779650

**Nicht jeder Pilz ist ein guter Pilz**
Versteckte Pilzsporen in der Wohnung? Schimmelsporen können Allergien auslösen.
Beratung durch Ihre
**Aachtal-Apotheke Volkertshausen, Tel. 07774/93260.**

**Suche Kleinkredit**
3000-5000 €, ca. 1 Jahr, biete guten Zins, vertrauensvoll unter Zuschriften 116193 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**Ich helfe bei:**
PCs / Tablets / Handys! Tel. 0152-24272600

## FÜR DEN SPORT

**Rudergerät**
Heimtrainer, Stepper, für jeweils 50.- zu verk., Tel. 07733/504638

## HAUSHALTSAUFLÖSUNG

**Haushaltsauflösung, Entrümpelung**
**Martinek, Radolfzeller Straße 46a**
**78467 Konstanz**
**Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01**

**Komplettes Inventar**
mit hochwertigen Möbel, Antiqitäten, u.v.m., Tel. 0157-77254855

## DIENSTLEISTUNGEN




# BESTELLSCHEIN FÜR IHRE PRIVATE KLEINANZEIGE / MIT BILD

84.613 Exemplare wöchentlich im Landkreis Konstanz

Chiffre € 5,40. Zusendung einmalige Gebühr € 4,60.
Bei Bankeinzug zzgl. € 0,50 Bearbeitungsgebühr. Nach jedem Wort und Satzzeichen bitte ein Leerfeld lassen!

IM INTERNET: www.wochenblatt.net

Fettgedruckte Überschrift — 4,20 €

Anzeigentext

| | |
|---|---|
| | 6,90 € |
| | 9,60 € |
| | 12,30 € |
| | 15,00 € |
| | 17,70 € |
| | 20,40 € |

Vor- u. Zuname: _____

Straße: _____

PLZ u. Ort: _____

Telefon: _____

**ANZEIGENSCHLUSS: DIENSTAG, 18.00 UHR**

**Abbuchungserlaubnis**

IBAN: _____

BIC: _____

Datum u. Unterschrift: _____

**Jetzt sind Sie gefragt!**

Wir erhalten das Wochenblatt:

☐ regelmäßig ☐ unregelmäßig ☐ Mittwoch ☐ Donnerstag

Anzahl der Leser ab 14 Jahren im Haushalt

Uns liegt Ihre Zufriedenheit am Herzen. Aus diesem Grund befragen wir einzelne Kunden. Dürfen wir auch Sie hierzu telefonisch befragen? Der Zeitaufwand beträgt etwa 1 Minute. Mit der Befragung bin ich einverstanden: ☐ **ja** ☐ **nein**

**Schöne Kommode**




Liebhaberstück, gut erhalten, Größe B 130 x H 85 x T 60 cm, Preis VB, Tel. 01234/1234xy abends

Ihre Fotos können Sie persönlich, auf Stick, via Internet od. per E-Mail an kleinanzeigen@wochenblatt.net übermitteln.

Bild, 4 fbg., 35 mm hoch zzgl. 8,- €

**Chiffre-Anzeige**

☐ Offerten zusenden

☐ Ich hole die Offerten auf der jeweiligen Geschäftsstelle ab.

Sind Sie einverstanden, dass der Verlag bei Chiffre-Anzeigen die Angebote zu Prüfzwecken öffnet und gewerbliche Angebote aussortiert ?

☐ **ja** ☐ **nein**

WOCHENBLATT

**SINGEN** · Hadwigstraße 2a
Tel. 07731/8800-0 · Fax 07731/8800-86

**RADOLFZELL** · Untertorstraße 5
Tel. 07732/9909-0 · Fax 07732/9909-99

**STOCKACH** · Talstraße 5a
Tel. 07771/9331-0 · Fax 07771/9331-33

**Kontakte**

Wöchentlich neue Modelle
**07531 – 61781**
www.evas-heissegirls.de

**Kaufe alle Autos**
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen
TÜV, KM, Unfall, Motorschaden
– egal, auch sonntags ! –
**Tel. 0 77 31 / 14 79 749**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

**Wir kaufen Ihr Auto!**
Auto Unger Singen
Pfaffenhäule 42 · 78224 Singen
Telefon 07731/144842
Ankaufszentrum Singen


## AUDI


**Wir kaufen Ihr Auto**
**PKW, LKW, Busse**
**Tel. 0 75 31 / 28 41 96**

**FAHRZEUG ANKAUF**
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Seit über 40 Jahren
Ihr kompetenter Partner
rund um das Thema Mobilität
**Wir kaufen Ihren PKW ab BJ 2009 bis max. 80 TKM**
Ihr persönlicher Ansprechpartner:
André Thiehoff
0 77 31 - 90 98 123
a.thiehoff@bruetsch-gruppe.de

www.bruetsch.de/Ankauf


## BMW

### 520, schwarz-met.
Bj. 05/96, 110 kw, 226 Tkm, Schiebed., Leder, Klima usw., TÜV 11/18, 2.400.-, T. 07731/1442021

## MERCEDES

### MB C220
EZ 9/94, Alu, Autom., elektr. SD, elektr. FH, 230tkm, Motor gut, VB 990€, 0157-57486263


Opel Corsa 1.4 Active 10.890,- €

**64 kW, EZ: 05/2013, 10.900 KM**
Klimaanlage, Radio-CD, Bordcomputer, Leichtmetallräder, Sitzheizung, Lenkradheizung, elektr. Fensterheber, ZV + Funk, 5-türig, Einparkhilfe hinten, Tempomat, Isofix, Multifunktionslenkrad uvm.
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de


## SMART

### MC 01-40 kw, schwarz
Bj. 02, 107 Tkm, Austauschmotor bei 70 Tkm, TÜV 11/18, 1.250.-, Tel. 07731/1442021

## OLDTIMER

### Traktor Kramer 350

Bj. 1965, 32 PS, 2260 ccm, Diesel, VB 8.500.-, Tel. 07733/2399 oder 0173-5444451

## OPEL

### Günst. Anfängerauto
Opel Corsa, 1.0, 12 V, originale 63 Tkm, 1.Hand, TÜV 10/18, Allwetterreifen, VB 1.099.-, 0170-4010235


Octavia Combi 2.0 TDI 17.580,- €

**110 kW, EZ: 12/2013, 46.000 KM**
Klimaanlage, Radio-CD, elektr. Fensterheber, ZV + Funk, Müdigkeitserkennung, Sitzheizung vorne, Einparkhilfe hinten, NSW, Metallic, getönte Scheiben hinten, Bordcomputer, Tempomat uvm.
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de


## PEUGEOT

### Peugeot 308 10/2007

110kw, VB 1.100.- T. 07733-5424

### 206 CC, Cabrio
TÜV neu, EZ 05/03, 109 PS, silbermetallic, Klima, VB 1.950.-, Tel. 0157-35706940

## RENAULT

### Scenic
Bj. 99, 62 Tkm original, TÜV 02/19, 1.050.-, Tel. 0171-9769271

## VW

### Golf Plus Style
1,6 L, TDI, Bj. 01/12, TÜV neu, 76 Tkm, scheckheftgepflegt, unfallfrei, 10.300.-, Tel. 0162-9485358

## WOHNWAGEN / -MOBILE

### Familie sucht
gepfl. Wohnwagen bis ca. 9.000.-, Tel. 0170-4806122

## SONSTIGE MODELLE


**Altautos** werden abgeholt.
Tel. 01 71 / 8 35 46 13


## KFZ.-ZUBEHÖR

### Suche gebr. Reifen
Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225


Skoda Citigo 1.0 Monte Carlo 9.580,- €

**55 kW, EZ: 11/2014, 18.700 KM**
Klimaanlage, Radio-CD, 5-türig, elektr. Fensterheber, ZV + Funk, NSW, Einparkhilfe hinten, getönte Scheiben hinten, Sitzheizung, Fahrersitz höhenverstellbar, LM-Räder, Tempomat, Bordcomputer uvm.
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 7824 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de


### 4 Pirelli Reifen
225/50 R17 inkl. 4 Mazda Alufelgen, sgt. Profil, Felgen 7 1/2 Jx 17 H2, Komplettpreis VB 249.-, 07731-885151 AB o. 0172-9469755, gerne auch whatsapp zwecks Besichtigungstermin

### 4 Alufelgen f. Mazda 6
18 Zoll, 225/40 ZR 18, ca. 6 mm Profil, VB 200.-, 0152-27669238

## ZWEIRÄDER

### Piaggio Roller Vespa
LX125 ie, rot mit Topcase, EZ 09/11, 11 Tkm, in gt. Zust., 1.550.-, hahnloser.hegau@t-online.de


Skoda Fabia 1.2 TSI DSG 12.890,- €

**kW 81, EZ: 05/2016, 29.100 KM**
Klimaanlage, Radio-SD, DSG-Getriebe-7-Gang, Metallic, elektr. Außenspiegel, elektr. Fensterheber, ZV + Funk, Metallic, Servolenkung, Reifendruckkontrolle, Start & Stop System, ESP, ABS uvm.
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de


### Vespa GTS 125

ABS + ASR, 14.800 km, schwarz, inklusive Topcase, s.gt. Zustand, EZ 01/15, TÜV neu, 11kW, VB 3.620.-, Tel. 07731/24370


Seat Ibiza Cupra 1.4 TSI 14.890,- €

**132 kW, EZ: 01/2012, 26.300 KM**
Modell Boccanegra, Klimaautomatik, Radio-CD, Navigation, Bluetooth, Panoramaglasdach, DSG-Getriebe, Xenonscheinwerfer, Sitzheizung, Bordcomputer, Sportfahrwerk, Sportsitze, Einparkhilfe hinten uvm.
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de


### Burgmann Roller 400

Bj 01, VB 1.300,- €, 07732/971216

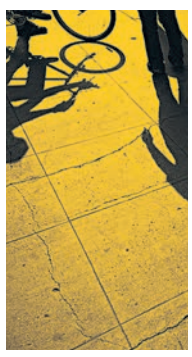
### BMW F 800 R
Bj. 2012, 6.500 km, Top Zustand, viele Extras + Drosselsatz, VB 6.200.-, Tel. 07739/1252



MIT EINER FÜLLE VON ANGEBOTEN
WOCHENBLATT





smart



jung@smart
Unsere besten Gebrauchten.

**» Gebraucht sich vor nichts zu verstecken.**

Bei unseren Gebrauchtwagen von jung@smart sind 24 Monate Garantie immer inklusive. Erfahren Sie mehr über die Vorteile von jung@smart: Einfach mit dem QR-Code-Reader Ihres Handys den Code abfotografieren.

**» smart fortwo edition orange**
**52 kW, EZ 08/15, 9.500 km, Bodypanels in Lava Orange, 5-Gang-Schaltgetriebe, Panoramadach, Tempomat, LED & Sensor-Paket, smart Audio-System u.v.m.**
**8.249,– €**

**» smart forfour**
**52 kW, EZ 01/16, 11.000 km, Hazel Brown, 5-Gang-Schaltgetriebe, Panoramadach mit Sonnenschutz, Einparkhilfe hinten, Bremsassistent u.v.m.**
**9.999,– €**

**» smart fortwo cabrio**
**52 kW, EZ 05/16, 10.100 km, Bodypanels in Black, twinamic 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe, Tempomat, Klimatisierungsautomatik, LED Tagfahrlicht u.v.m.**
**13.948,– €**

Ihr Partner vor Ort:
**Südstern – Bölle AG + Co KG**
Autorisierter smart Verkauf und Service
Georg-Fischer-Straße 55-57
78224 Singen

smart – eine Marke der Daimler AG

Anbieter: Südstern – Bölle AG + Co KG, Georg-Fischer-Straße 55-57, 78224 Singen



**Jahreswagen zu TOP Konditionen**

**Pulsar N-Connecta 1.5 dCi**
EZ 22.09.2016, 7.500 km, Bronze Metallic, 115 PS, Navi, Kamera, Sitzheizung, etc. € 14.990,–

**Pulsar N-Connecta 1.5 dCi**
EZ 11.10.2016, 7.000 km, Schwarz Metallic, 115 PS, Sitzheizung, Klima, Kamera, Navi, etc. € 14.990,–

**Juke Tekna 1.5 dCi**
EZ 10.10.2016, 10.200 km, Schwarz Metallic, 115 PS, Xenon, LED, Leder, Navi, Kamera, etc. € 15.990,–

**Juke N-Connecta 1.5 dCi**
EZ 19.10.2016, 7.500 km, Schwarz Metallic, 115 PS, Navi Klima, Rückfahrkamera, etc. € 14.990,–

**Juke Acenta 1.5 dCi**
EZ 25.10.2016, 18.900 km, Schwarz Metallic, 115 PS, Klima, Navi, Leichtmetallfelgen 17“, etc. € 13.990,–

**Juke Acenta 1.5 dCi**
EZ 25.10.2016, 19.900 km, Schwarz Metallic, 115 PS, Klima, Navi, Leichtmetallfelgen 17“ € 13.990,–

**Juke Tekna 1.5 dCi**
EZ 28.10.2016, 6.500 km, Brillant White Metallic, 115 PS, Xenon, LED, Navi, Kamera, etc. € 15.990,–

**Juke 1.6 Automatik Acenta**
EZ 01.12.2016, 15.000 km, Silver Metallic, 110 PS, Navi, Klima, Sitzheizung, Rückfahrkamera. etc. € 15.490,–

**Juke 1.2 DiG-T Acenta**
EZ 01.11.2016, 8.000 km, Gun Metallic, 115 PS, Klima, Navi, Kamera, etc. € 15.290,–

**Juke 1.2 DiG-T Acenta**
EZ 01.10.2016, 10.000 km, Silber Metallic, 115 PS, Navi, Rückfahrkamera, Klima, etc. € 15.290,–

**Qashqai Acenta 1.6 dCi Automatik**
EZ 17.10.2016, 21.500 km, Brillant White Metallic, 130 PS, Navi, Kamera, 17“Leichtmetallfelgen, Bluetooth, etc. € 20.790,–

**Qashqai Acenta 1.5 dCi**
EZ 27.10.2016, 22.500 km, WHITE (S), 115 PS, Navi, 17“, Kamera, Klima, Sitzheizung, etc. € 18.990,–

**Qashqai N-Connecta 1.6 dCi**
EZ 15.11.2016, 4.700 km, Gun Metallic, 130 PS, Glasdach, 360° Kamera, Navi, Sitzheizung, etc. € 21.990,–

**X-Trail Tekna 2.0 dCi Automatik**
EZ 27.02.2017, 150 km, Schwarz Metallic, 170 PS, Klima, Navi, elektrische Heckklappe, etc. € 30.990,–



MEHR FÜR WENIGER!
DIE AKTION VON NISSAN.
NISSAN
Innovation that excites

**MEHR AUSSTATTUNG, WENIGER KOSTEN: TAGESZULASSUNGEN ZUM SPITZENPREIS**

**NISSAN JUKE**
N-CONNECTA
1.2 l DIG-T, 85 kW (115 PS)
- Klimaautomatik
- 6 Lautsprecher
- Fahrlichtautomatik
- INTELLIGENT KEY
- Regensensor

**PREISVORTEIL[1]: € 4.835,–**
**AKTIONSPREIS: AB € 17.990,–**

**NISSAN QASHQAI**
N-CONNECTA
1.2 l DIG-T, 85 kW (115 PS)
- Klimaautomatik
- Sitzheizung vorne
- NissanConnect Navigationssystem inkl. AROUND VIEW MONITOR für 360° Rundumsicht

**PREISVORTEIL[1]: € 5.150,–**
**AKTIONSPREIS: AB € 21.990,–**

5 JAHRE GARANTIE 100.000 KM AUF ALLE NISSAN QASHQAI, X-TRAIL, JUKE & PULSAR[2]

**Angebote gültig bis zum 30.08.2017.**

**Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert von 5,8 bis 5,7; $CO_2$-Emissionen: kombiniert von 129,0 bis 128,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: C–B.**

Abb. zeigen Sonderausstattungen. [1]Angebot gültig bis 30.06.2017. Preisvorteil gegenüber unserem Normalpreis für ein nicht zugelassenes Neufahrzeug. [2]5 Jahre Garantie bis 100.000 km für den NISSAN QASHQAI, X-TRAIL, JUKE und PULSAR, wobei sich die 5 Jahre Garantie aus 3 Jahren/100.000 km Herstellergarantie und kostenfreien 2 Jahren NISSAN 5★Anschlussgarantie zusammensetzen. Der komplette Umfang und Inhalt der Anschlussgarantie kann den Bedingungen der NISSAN 5★ Anschlussgarantie entnommen werden, die der teilnehmende NISSAN Partner für Sie bereithält. Einzelheiten unter www.nissan.de. Nur gültig für Privatkunden und Kleingewerbetreibende mit einem Fuhrpark von maximal 4 Fahrzeugen.

Autohaus Bernd Ivacic GmbH
Anton-Sommer-Straße 4
88046 Friedrichshafen
Tel.: 0 75 41 - 5 29 79

Autohaus Bernd Ivacic GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 21
78224 Singen
Tel.: 0 77 31 - 6 40 51

www.nissan-ivacic.de


Besuchen Sie unsere hochmoderne **Waschstraße**

Singen

# Beethoven zum HGS-Festakt

## Hohentwiel-Gewerbeschule feiert 125 Jahre

Wenn Schulleiter Stefan Fehrenbach und sein Stellvertreter Stephan Glunk als Teil der »Gigantischen Vier« a cappella singen und die vollbesetzte Mensa um Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler gemeinsam mit den vielen Gästen begeistert mitklatscht, dann hatte das selbst Landrat Frank Hämmerle so noch nicht miterlebt. Ein Festakt zu 125 Jahre Hohentwiel-Gewerbeschule, wie sie seit 1990 heißt, ist halt etwas ganz Besonderes.

Und die Glückwünsche waren am Donnerstagnachmittag ebenso reichlich wie berechtigt, angesichts dessen wie sich die Schule in der Singener Nordstadt zu einem der »Aushängeschilder« von Bildungseinrichtungen im Landkreis Konstanz entwickelt hat. Gradmesser hierfür, so Martin Müller vom Regierungspräsidium Freiburg in seinem Grußwort, sind die stetig steigenden Schülerzahlen, die in den letzten zehn Jahren von 1.400 auf über 1.800 gestiegen sind. Dabei stellt die HGS einen hohen Anspruch an sich selbst und entwickelt sich deshalb stetig weiter. Anschauliches Beispiel für die Leistungsfähigkeit und Kreativität der Schule – das Beethovenkonzert auf 23 Miniflügeln, die die Schüler der zwölften Klasse des Technischen Gymnasiums – Mechatronik – unter der Leitung der Lehrer Björn Philipp, Steffen Zipfel und Christoph Bölli im letzten Schuljahr selbst entworfen und konstruiert haben. CAD, Fertigungs- und Elektrotechnik gingen bei dieser Teamarbeit Hand in Hand.




*Beste Stimmung herrschte beim Festakt der Hohentwiel-Gewerbeschule bei Schulleiter Stefan Fehrenbach (links) und den Vertretern der Partnerschulen. swb-Bild: stm*

Viele Schüler aus Singen und der Region nutzten den »Tag der Technik« am Donnerstag, um solche und viele andere »Wunderdinge« an der HGS live vorgeführt zu bekommen. Drei dieser besonderen Flügel verschenkte Schulleiter Fehrenbach zum Ende des Festakts an die Vertreter der Partnerschulen aus Celje, Pomezia und Matadepera, die natürlich auch am Festakt teilnahmen.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Bi ▶ **Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder**

Singen

# Pop-Art als Lebenswerk

## James Francis Gill malt neue Bilder für das MAC

Dem großen Pop-Art-Künstler James Francis Gill ist unter dem Titel »Pop Art and Cars« die aktuelle Ausstellung des Museums Art & Cars gewidmet, die mit einer so gut besuchten Vernissage eröffnet wurde, dass es am Samstagabend eine zweite Eröffnungsveranstaltung im Beisein des Künstlers geben soll, der zudem am Samstagnachmittag bei zwei Führungen dabei sein will.

Wie Kurator Christoph Karle in der Medienkonferenz mitteilte, habe man Francis Gill vor rund einem Jahr kennengelernt und schnell stand fest, dass seine Arbeiten im Museum Art & Cars vorgestellt werden sollten. Gill selbst war im Frühjahr nach Singen gekommen, um sich das MAC anzusehen. Dass er nun in Singen mit wesentlichen Werken seiner Entwicklung präsent ist und nochmals an den Hohentwiel kam, zeigt, dass ihn dieses besondere Museum überzeugt hatte. Er kam in Begleitung seines Managers Ted Bauer (Premium Modern Art in Heilbronn): »Wir haben in den letzten fünf Jahren rund 50 Ausstellungen mit Francis Gill weltweit organisiert, diese Schau hier im MAC ist sicher das Highlight für 2017«. Tatsächlich wurden durch den Galeristen viele Arbeiten aus Privatbesitz zusammengetragen, und es sind im Obergeschoss einige wichtige Werke aus den 1960er Jahren und sogar ein Bild zu sehen, das Gill mit elf Jahren gemalt hatte.



*James Francis Gill kamen viele Erinnerungen an seine jungen Jahre hoch, als er nochmals in einer »Corvette« von 1954 Platz nehmen durfte. Mit im Bild Kurator Christoph Karle, Hermann Maier, Gabriela Unbehaun-Maier und Galerist Ted Bauer. swb-Bild: of*

Gabriela Unbehaun-Maier und Hermann Maier zeigten sich sehr stolz über diese Ausstellung: »Wir hatten ja schon Werke von Andy Warhol und Roy Lichtenstein hier bei uns, nun können wir den Dritten im Bunde der Pop-Art-Artisten vorstellen.« Francis Gill habe sogar zwei Werke speziell für diese Ausstellung geschaffen - ein Porträt des Silberpfeils und eines von Marilyn Monroe, das im Eingangsbereich zu sehen ist, so Hermann Maier. Zum Kunstgenuss gesellt sich eine exzellente Auswahl von Automobilen.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Bi ▶ **Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder**

WOCHENBLATT

Liebe Leserinnen und Leser,

in letzter Zeit häufen sich Fälle, in denen Leserinnen und Leser angerufen werden von Marktforschungsinstituten. Manche sind seriös und fragen im Auftrag von unseren Kunden die Verteilqualität ab. Andere hingegen sammeln einfach Adressen für Direktwerbungskampagnen und nutzen dafür die Position des Wochenblatts.

Wir bitten Sie daher um folgendes:

1. Fragen Sie exakt nach, wer das Institut ist, welches Sie anruft und in wessen Auftrag das Institut anruft, das kann zum Beispiel Aldi sein.

2. Wenn Ihnen etwas komisch vorkommt, informieren Sie uns bitte unter verlag@wochenblatt.net oder telefonisch unter 07731/88 00-44.

Da wir unsere Verteilqualität fortlaufend selbst prüfen, kann es natürlich auch sein, dass Sie von unseren Mitarbeitern angerufen werden. Diese melden sich deutlich mit ihrem Namen und teilen Ihnen eindeutig mit, dass Sie im Auftrag des Singener Wochenblatts anrufen.

Wir bedanken uns für Ihre freundliche Mithilfe.

Ihr Team vom Singener Wochenblatt

Konstanz



*Das Bodenseeforum Konstanz hat in Jochen Andrew Lohmar einen neuen Geschäftsführer gefunden. swb-Bild: Bodenseeforum*

# Ein »roter« Start

## Geschäftsführer für Bodenseeforum

Jochen Andrew Lohmar wird der neue Geschäftsführer des Bodenseeforums Konstanz. Der Gemeinderat wählte ihn in nichtöffentlicher Sitzung. Sein Arbeitsvertrag beginnt am 1. Juli, wurde zu seiner Vorstellung in Konstanz bekannt gegeben.

Jochen A. Lohmar hatte laut der Mitteilung der Stadt Konstanz zunächst eine Ausbildung zum Hotelfachmann absolviert und anschließend an der University of Buckingham European Business Management in England studiert. Lohmar verfügt über langjährige Erfahrungen im Bereich Unternehmensführung, Vertrieb, Marketing und Positionierung im gehobenen Veranstaltungssegment. In seiner beruflichen Laufbahn war er unter anderem 13,5 Jahre als Geschäftsführer des AXICA Kongress- und Tagungszentrums in Berlin tätig. Zuletzt hat er als selbstständiger Unternehmer im Projektmanagement und der Beratung für Auftraggeber in der Agentur- und Kongresswirtschaft gearbeitet.

Trotz der guten Entwicklung bei den Besucherzahlen, den Buchungen und der Resonanz bleibt das Haus in finanzieller Hinsicht zur Zeit noch hinter den Erwartungen zurück. Die neuen Prognosen gehen für 2017 von einem Defizit von 2.468.000 Euro aus. Im Wirtschaftsplan war noch ein Defizit von 943.000 Euro ausgewiesen. Die Anpassung des Wirtschaftsplans 2017 ist Thema bei einer außerordentlichen Sitzung des Betriebsausschusses am 7. Juni und darauf folgend im Gemeinderat.

redaktion@wochenblatt.net

SINGEN.de
Die ganze Stadt auf einen Klick

## Singen

# Ein Krieg ohne Sieger

## »Romulus« vom Theater »tACTlos« inszeniert



*Ein Sieg ohne wirkliche Sieger: »Germane« Odoaker (Simon Deppe) schickt Kaiser Romulus (Tom Albrecht) nach der Eroberung Roms in den Ruhestand, statt ihn zu töten. Die Theatergruppe des »Friedrich-Wöhler-Gymnasiums« Singen »tACTlos« inszenierte das Drama Dürrenmatts vor Pfingsten in der Gems. swb-Bild: of*

Friedrich Dürrenmatts »Romulus der Große« hat sich die Theatergruppe »tACTlos« des Singener Friedrich-Wöhler-Gymnasiums für ihre Inszenierung vorgenommen und auf die Bühne gebracht. Dabei gaben sich die Akteure sehr viel Mühe. Seit den Fastnachtsferien war die Gruppe unter der Regie von Nicola Fritsch am Proben und hat dabei die Dramaturgie auf sehr souveräne Weise selbst übernommen.

Das fing schon beim Bühnenbild an, das mittels Strohballen die Kulisse für die Story vom Untergang des römischen Reichs um den »letzten Kaiser« Romulus bildet. Der Herrscher zieht die Pflege seines Hühnerhofes der Verteidigung seines Reichs gegen die heranziehenden Germanen Odoaker und Theoderich vor. Was wirkt wie die vollkommene Dekadenz des weströmischen Reichs, entpuppt sich später als eine Verachtung der blutigen Vergangenheit des römischen Imperiums durch seinen Herrscher, den Dürrenmatt 1949, als er noch unter dem Eindruck des gescheiterten »Tausendjährigen Dritten Reichs« dieses Drama entwarf, freilich erfunden hat. Der Untergang ließe sich ohnehin nicht aufhalten. Eine Armee, die die Germanen aufhalten könnte, gibt es nicht mehr, die Armada steht auf der See nicht mehr zur Verfügung, und schon sind die Antiquitätenhändler da, an die die Büsten der Vorgänger Romulus' verschachert werden.

Die letzte Chance wird vergeben: Die präsentiert »Cäsar Trump«, der mit seiner blonden Locke dem aktuellen US-Cäsar nicht nur zufällig ähnlich sieht. Der will als Hosenfabrikant zehn Millionen Sesterzen locker machen, wenn Rom künftig die Hose zum offiziellen Kleidungsstück macht, und obendrein will er die Tochter des Kaisers zur Frau. Doch das will Romulus nicht, weil die Tochter schließlich ihrem Verlobten nachtrauert, der in Germanien in die Gefangenschaft geriet. Es lässt sich nichts aufhalten. Nicht einmal dadurch, dass der Verlobte auftaucht, geschändet von den Germanen. Auch der versuchte Meuchelmord misslingt. Odoaker und Theoderich kommen in die Stadt. Und Odoaker trägt dann übrigens Hosen – und teilt mit Romulus die Leidenschaft der Hühnerzucht, vielleicht schon im Wissen, dass sein Neffe Theoderich einst sein Schicksal besiegeln wird. Die Familie des Kaisers mit Frau und Tochter und dem Gefolge hatte auf einem Floß die Flucht ergriffen in Richtung Sizilien, um den wüsten Germanen zu entgehen.

Ein weiterer Wink in unsere Gegenwart mit der aktuellen Flüchtlingsthematik. Der Applaus eines begeisterten Publikums machte deutlich, dass hier ein Generationswechsel in der Gruppe gut gelungen ist. Denn jedes Jahr wird das engagierte Team durchs Abitur dezimiert und muss sich sozusagen neu erfinden.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

## Bodman-Ludwigshafen

# Schule wird zur Grundschule

Die »Sernatingen-Schule« im Ortsteil Ludwigshafen von Bodman-Ludwigshafen im Raum Stockach verliert ihren Status als Werkrealschule. Der Bescheid des Regierungspräsidiums Freiburg liegt nun vor, wie Hauptamtsleiter Stefan Burger im Pressetext mitteilt: »Nachdem in den Schuljahren 2015/'16 und 2016/'17 keine fünfte Klasse an der Werkrealschule zustande kam«, wird sie zum Ende des Schuljahres aufgehoben. Die »Sernatingen-Schule« wird künftig als reine Grundschule betrieben.

Das Regierungspräsidium folgt laut seinem Schreiben mit der Aufhebung der Werkrealschule dem Schulgesetz. Es sieht vor, dass auf der Grundschule aufbauende Schulen nicht weitergeführt werden, wenn in zwei aufeinander folgenden Schuljahren die Mindestzahl von 16 Schülern nicht erreicht wird und kein Antrag auf eine schulorganisatorische Maßnahme gestellt wird. »Die Aufhebung erfolgt ausnahmsweise dann nicht, wenn ein entsprechender Bildungsabschluss nicht in zumutbarer Erreichbarkeit von einer anderen öffentlichen Schule angeboten wird.« Die Schülerzahlen aber ließen eine Weiterführung nicht zu, ein Antrag oder eine Ausnahmeregelung wurden nicht angestrebt. Die »Sernatingen-Schule« bleibt selbstständige Grundschule.

»Damit geht auch in Ludwigshafen die Zeit zu Ende, an der Kinder aus dem Ort ihre gesamte allgemeinbildende Schulzeit in Ludwigshafen zurücklegen konnten - was zuletzt aber eben fast keine Kinder mehr in Anspruch nahmen«, so Stefan Burger.

Simone Weiß
weiss@wochenblatt.net




## Radolfzell

# Vortrag über Arteriosklerose

Vom Feldchirurgen und Leistenstecher zur hochspezialisierten Gefäßmedizin - eine Wanderung durch die Zeit am Beispiel der Behandlung der Gefäßerkrankungen. Eines der jüngsten Spezialgebiete der Chirurgie steht im Brennpunkt eines Fachvortrags am Montag, 12. Juni, um 19 Uhr im Seminarraum neben der Cafeteria im Krankenhaus Radolfzell. Nach einem einführenden Referat wird es Gelegenheit geben, Fragen zu stellen und mit dem Referenten Dr. Bernhard Biermaier, leitender Arzt der Klinik für Gefäßchirurgie am Krankenhaus Radolfzell, ins Gespräch zu kommen. Mit neuester Technik werden die »Zivilisationskrankheit« Arteriosklerose und die Auswirkungen auf Körperfunktionen bekämpft. Immer häufiger entstehen dabei Grenzbereiche zwischen technisch Machbarem und ethisch Vertretbarem.

redaktion@wochenblatt.net

## Singen

# Edel-Biker auf dem Rasen

Die Mitglieder des »MC Stones« aus der Singener Südstadt laden am Sonntag, 11. Juni, zu einem Benefiz-Fußballspiel auf dem Gelände des ESV Südstern Singen ein. Ab 11 Uhr werden die »Stones« mit ihren Motorrädern auffahren und diese dort zur Besichtigung ausstellen, berichtet Dirk Oehle, der Ehrenmitglied bei den »Stones« ist und dieses Benefizspiel unterstützt. Ab 11 Uhr wird für das leibliche Wohl gesorgt. »Kinder dürfen gerne auf den Sätteln dieser Maschinen Platz nehmen«, freut sich Oehle schon im Vorfeld auf den Event. Um 14 Uhr wird eine Auswahl des »MC Stones« gegen eine Auswahl des ESV Südstern aufspielen. Der Erlös aus dieser Aktion soll dem Kindergarten »Herz-Jesu« in der Singener Innenstadt zufließen, der nach den Worten Oehles dringend Unterstützung für seine Ausstattung benötige.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

# STELLENMARKT

Der Golfplatz Steißlingen sucht

**Servicekräfte** (m/w) und
**Küchenhilfen** (m/w)

zur Verstärkung unseres Gastronomie-Teams in Vollzeit, Teilzeit (30 Std. pro Woche, verteilt auf 3-4 Arbeitstage) oder als Aushilfen (Minijobs).
Unsere Gastronomie hat 7 Tage pro Woche geöffnet.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben der Gehaltsvorstellung bevorzugt per Mail an: info@golfplatz-steisslingen.de

**Golfplatz Steißlingen GmbH**
Annette Günther
Brunnenstraße 4b, 78256 Steißlingen,
Mail: info@golfplatz-steisslingen.de, Telefon: 07738/939120

**Kulturzentrum GEMS / Gasthaus Kreuz in Singen**
sucht
**Küchenhilfe** auf 450,– €-Basis
für kalte und warme Küche.
Telefonische Anfragen von Mo. bis Fr. von 11.00 bis 17.00 Uhr unter 0 77 31/6 75 78 oder unter info@diegems.de

EVENTBÜRO (Comedy) sucht
**Gesprächsheldin** zur Pflege der Kundenkontakte und Akquisition von Neukunden. Tel. 0176 / 70 88 17 28

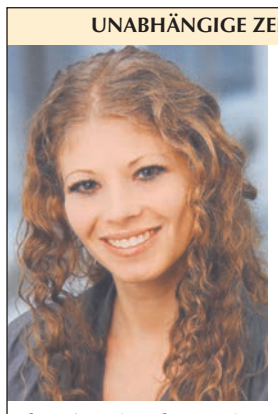
Zuverlässige
**Reinigungskräfte**
gesucht
in Moos - Zentrum.
AZ: ab 6.30 Uhr /
mtl. ca. 44 Std.
07726 – 9489-3
oder 0173 – 7478732

Wir suchen fleißigen, handwerklich begabten
**Hausmeister**
in Teilzeit oder Festanstellung.
Bewerbung unter: 0171/7805841

Die Kath. Kirchengemeinde Krebsbachtal bietet
**2 FSJ-Stellen**
in den katholischen Kindergärten
St. Blasius in Heudorf und St. Katharina in Honstetten
für das Kindergartenjahr 2017/2018
**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**
Weitere Informationen finden Sie unter www.vst-radolfzell.de.
Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte an die Verrechnungsstelle für kath. Kirchengemeinden, Frau Anna Ruch, Mezgerwaidring 102, 78315 Radolfzell oder per E-Mail an: anna.ruch@vst-radolfzell.de.
Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Frau Ruch, Tel. 07732 – 8235252.
Erzdiözese Freiburg

PACKSERVICE
Für unser Team in **78256** Steißlingen suchen wir **ab sofort** leistungsbereite und flexible
**Produktionsmitarbeiter** (m/w)
mit guten Deutschkenntnissen für Montage- und Verpackungstätigkeiten.
Arbeitstage: Montag – Freitag + Sa. nach Bedarf
Arbeitszeit Frühschicht: 6 h bis 14 h
Arbeitszeit Spätschicht: 14 h bis 22 h
karriere_steisslingen@packservice.com
Fr. Riedinger: 0721 – 961 66 24
Tel. Auskunft zwischen 13 h und 15 h
Packservice PS Süd GmbH
packservice.com

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ



Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt:
Sabine Storz
Tel. 077 31/880 025
Fax 077 31/880 036
s.storz@wochenblatt.net

MIT EINER ANZEIGE IM WOCHENBLATT FINDEN SIE IHR WUNSCHPERSONAL!

WOCHENBLATT

**Hotlinemitarbeiter (m/w)**
Zur Bearbeitung unserer eingehenden Anrufe suchen wir Verstärkung auf Stundenbasis.
Ihr Profil:
- Sie beherrschen Deutsch in Wort und Schrift
- Sie sind sicher im Umgang mit MS-Office
- Sie haben Spaß am Telefonieren

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

**i.genesis webdesign & it-solutions**
Hauptstraße 34, 78259 Mühlhausen-Ehingen
Tel.: +49 (0)77 33 506 17 30, E-Mail: info@igenesis.de

## MA für unsere Qualitätssicherung 60–80 %

gesucht. Wir sind ein junges Unternehmen in der CNC-Zerspanung. Arbeitszeiten vormittags nach Absprache. Beginn ab sofort. Idealerweise haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem Metallberuf oder bereits Erfahrung in der Qualitätssicherung. Sie sind engagiert und eine positive Einstellung und Teamfähigkeit zeichnen Sie aus? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!
mail@bofetec-gmbh.de (Tel. 07732/ 94694-0)

## Ihr Lieblingsbäcker

*mit Herz und Verstand, bäckt Leckereien noch mit eigener Hand !!!*

**BÄCKEREI & KONDITOREI**

Künz

- **Bäcker/in** (Meister)
  für sofort oder später gesucht
  sowie in Teilzeit
- **Fahrer/in**
  gerne auch Teilzeit gesucht

Bewerbung schriftlich an Bäckerei & Konditorei Künz, Scheffelstr. 14, 78224 Singen oder persönlich nur vormittags.



**Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen**

## Kaufmännischen Mitarbeiter (m/w)

**Ihr Aufgabengebiet umfasst unter anderem:**
- sämtliche kaufmännischen Arbeiten.
- Personalsachbearbeitung.
- Lohn- und Finanzbuchhaltung in Zusammenarbeit mit dem Steuerbüro.

**Ihr Profil:**
- Sie haben eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und idealerweise Berufserfahrung.
- Sie besitzen sehr gute PC-Kenntnisse.
- Eigenverantwortliches, selbstständiges, gewissenhaftes und strukturiertes Arbeiten sind Sie gewohnt.
- Unternehmerisches Denken und Handeln sind Ihnen wichtig.

**Wir bieten Ihnen:**
- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit.
- flexible Arbeitszeiten zur Vereinbarung von Familie und Beruf, Teilzeit möglich.
- einen modernen Arbeitsplatz in angenehmer Atmosphäre.

**Die Stelle ist vorerst auf 2,5 Jahre befristet.**

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung - gerne per E-Mail.

**Nacken GmbH, Hardstr. 13,**
**78256 Steißlingen,**
**splanemann@nacken-steisslingen.de**

NACKEN GmbH
Systeme für Landschaftssicherung



**neukauf reisen**
**Bei uns (F)liegen Sie richtig**

Starten Sie Ihre Karriere im Reisebüro. Aktuell sind wir auf der Suche nach qualifizierten Kolleginnen/Kollegen für folgenden Standort:

› **Singen**
**schnellstmöglich zum**
**01.07.2017 oder 15.07.2017**

## Tourismuskauffrau / Tourismuskaufmann in Voll- oder Teilzeit

**IHR PROFIL**
- › abgeschlossene Berufsausbildung als Tourismuskauffrau/Tourismuskaufmann
- › mehrere Jahre Berufserfahrung im Reisebüro (wünschenswert)
- › gute Kenntnisse in allen gängigen Buchungssystemen
- › gute EDV-Kenntnisse Word & Excel
- › teamorientierte und selbständige Arbeitsweise
- › kundenorientiertes, sicheres und freundliches Auftreten

**UNSER ANGEBOT**
- › Wir bieten Ihnen einen modernen und attraktiv ausgestatteten Arbeitsplatz. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie die Zusammenarbeit mit einem expansiven und erfolgreichen Unternehmen reizt, dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an folgende Adresse:

Andrea Theodoridis · neukauf markt GmbH
neukauf reisen · Edekastraße 1 · 72336 Balingen
Email: andrea.theodoridis@neukauf-reisen.de

**Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihres möglichen Einsatzortes sowie den möglichen Eintrittstermin.**

**neukauf reisen, das sind 12 Reisebüros in ganz Baden-Württemberg mit ca. 60 MitarbeiterInnen. Unsere Urlaubs-Experten suchen die besten Angebote für Reisen in die faszinierendsten Regionen der Welt. Dabei achten wir auf Qualität und reelle Preise.**

› **www.neukauf-reisen.de**
- Achern
- Bad Dürrheim
- Balingen
- Ehingen
- Offenburg
- Pfullendorf
- Remseck
- Singen
- Überlingen
- Ulm-Lehr
- Villingen
- Waldshut-Tiengen

Zertifikat seit 2016 audit berufundfamilie

› **Initiativbewerbungen für weitere Standorte berücksichtigen wir gerne!**



Wir suchen eine/n
## Med. Fachangestellte/n
in Teilzeit
für hausärztliche Praxis.

**Dr. Michael van der Goten**
Allgemeinarzt, Betriebsmedizin
Böhringer Straße 17a
78315 Radolfzell

Siehe:
www.goten.de, info@goten.de

## Motivierte freundliche Bürokraft

aus Raum Singen gesucht.

**Von Vorteil:**
Erfahrung aus Versicherungs- oder Bankbranche

**450–€-Basis und Erweiterungsmöglichkeit auf 60-80%**

**Chiffre-Nr. 201609**
**Postfach 320, 78203 Singen**

Freundliche, engagierte
## medizinische Fachangestellte (m/w)
in eine abwechslungsreiche Kinderarztpraxis gesucht (Voll- oder Teilzeit).
Wir bieten ein gutes Arbeitsklima und übertariflichen Urlaub.

Schriftliche Bewerbung bitte an
**Praxis für Kinder und Jugendliche**
**Dres. med. Birkle-Berlinger**
**und Döring**
Widerholdstr. 30, 78224 Singen

toma
## Mitarbeiter m/w

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir, Mitarbeiter für die **Grünanlagenpflege**, in Vollzeit ab sofort. PKW Führerschein sollte vorhanden sein.

Wir bieten tarifliche Bezahlung bei einer Beschäftigung in einem netten Team. Rufen Sie uns einfach an oder senden eine E-Mail.

Gießereistraße 9 Tel. 0 77 71-87 52 0
D-78333 Stockach info@toma-reinigung.de
GEBÄUDEREINIGUNG

Zuverlässige
## Reinigungskraft m/w
für Reinigung vormittags (Minijob)
in Hilzingen gesucht.
07726 – 9489-3
oder 0173 – 7478732

Home Instead® Seniorenbetreuung
*Zuhause umsorgt*

Home Instead organisiert stundenweise Betreuung von Senioren zuhause, Begleitung im Alltag sowie hauswirtschaftliche Hilfen.

So ermöglichen wir Senioren länger zuhause leben zu können und pflegende Angehörige zu entlasten.

**Gesucht für Singen:**
**Teilzeitkräfte und**
**Minijobber (m/w)**

Wir bieten Ihnen eine gute Entlohnung, flexible Arbeitszeiten und eine wertvolle Aufgabe. Dank kostenfreier Schulungen ist keine spezielle Vorbildung nötig.

**Bitte richten Sie Ihre Kurzbewerbung per E-Mail an konstanz@homeinstead.de oder rufen Sie uns gerne unter 07731 8365520 an.**

## Kulturzentrum GEMS sucht Mitarbeiter/in

für die Tageskasse auf 450,– €-Basis
1 – 2 Tage pro Woche (Di. – Fr.) von 11 – 17 Uhr. Kartenverkauf, Telefondienst, leichte Bürotätigkeiten.
Gerne längerfristig.
Weitere Informationen:
Frau Gallinat oder
Frau Bauer, Tel. 07731 67578
oder gaby-bauer@diegems.de

Mein Friseur Top Hair sucht

Für unseren Salon in **Radolfzell**

**Friseure & Meister** (m/w)
(gerne auch Wiedereinsteiger)

in Voll- & Teilzeit bei übertariflichem Verdienst, besten Konditionen und flexiblen Arbeitszeiten in unserem Familienunternehmen.

**Tel.: 08 21 - 44 47 10** oder **0170 - 6 37 25 47**
www.tophair.com

auer Singen Süd — 65 Jahre Zentrum Stahl

Für unseren Stahlhandel und Biegebetrieb suchen wir ab Juni engagierte und zuverlässige

## Aushilfen m/w
**(100 – 170 Std. im Monat)**

**Ideal für Abiturienten !**

Ihr Aufgabengebiet: Schneiden und biegen von Baustahlmatten.

Wenn Sie über körperliche Fitness und eine schnelle Auffassungsgabe verfügen, senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung per Email an bfa@auer-knapp.de oder per Post an unsere Personalabteilung.

**Eisen-Auer GmbH**
Rudolf-Diesel-Str. 30
78224 Singen
www.auer-knapp.de

Wir suchen ab sofort eine
## Reinigungskraft (m/w)
für die Treppen- und Büroreinigung in Teilzeit.
Arbeitszeit: Mo.–Fr. ca. 3–4 Stunden.
Gute Deutschkenntnisse und Pkw zwingend erforderlich.
Bei Interesse weitere Infos unter 0160/7210578, Clean & more

## Lust auf einen Zusatzverdienst?



Dann bewerben sie sich jetzt bei uns als

## ZUSTELLER/IN
(ab 15 Jahren)
oder rüstige Rentner

für das WOCHENBLATT am Mittwoch in

- Singen
- Tengen-Blumenfeld
- Gottmadingen
- Hilzingen
- Duchtlingen
- Radolfzell
- Öhningen
- Stockach

Bitte informieren Sie sich!
Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter:
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 077 31/88 00 44

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag
von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr und
14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

WOCHENBLATT



FROM WASTE TO VALUE
www.gsgmbh.net
**GS Gesellschaft für Umwelt- und Energie-Serviceleistungen mbH**

Für unsere Betriebsstätte in Stockach suchen wir
## Sortierhelfer(innen)
in Vollzeit im 2-Schichtbetrieb.

Bewerbungen richten Sie bitte an:
susanne.schneider@gsgmbh.net
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

**CMC Personal GmbH**

## Wer hier fehlt



## ... sind Sie!

Jetzt bewerben: cmc-personal.de

Wir suchen neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für sichere Stellen in Industrie, Handwerk, Verwaltung und Handel.

**Wir freuen uns auf Sie**
... in Singen (Htwl.) · Hauptstr. 48 · Tel. 0 77 31 95 37-0
... in VS-Villingen · Kaiserring 5 · Tel. 0 77 21 9 97 79-0

GET IN TOUCH

RAFI DEKOTEC

Die RAFI Dekotec GmbH ist ein Unternehmen der RAFI-Gruppe. Mit ca. 2.000 Mitarbeitern zählt sie zu den international führenden Herstellern für elektromechanische und elektronische Eingabe-, Anzeige- sowie Steuerungssysteme.

Die RAFI Dekotec GmbH hat in diesen Bereichen ihre Kernkompetenz:
- Entwicklung und Werkzeugbau
- Präzisionsspritzguss; Zwei- und Mehrkomponenten-Kunststoffverarbeitung
- Oberflächenveredelung: Lackieren, Laserbeschriftungen
- Baugruppenmontage

Zur Verstärkung unseres Teams in **Steißlingen** suchen wir ab sofort:

## Mitarbeiter für Produktion (m/w)

**Ihre Aufgaben:**
- Bestücken und Bedienen von automatisierten Produktionsmaschinen
- Montage von Kunststoffteilen inkl. Zukaufteile
- Führen der prozessbegleitenden Dokumente
- Buchen der Bearbeitungsschritte / Arbeitsfolgen im SAP
- Etikettieren, Verpacken der Waren und Vorbereiten für den Versand
- Qualitätskontrolle, u.a. Sichtprüfung
- Mitarbeit in Teams, z.B. KVP

**Ihre Qualifikationen:**
- Bereitschaft zur 3 Schichtbetrieb
- Selbstständige Arbeitsweise, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit

**Unser Angebot:**
- Einen modernen Arbeitsplatz in einem wachstumsorientierten Unternehmen
- Gutes Betriebsklima in einem dynamischen Team
- Leistungsgerechte Vergütung und sonstige Sozialleistungen

Ihre Bewerbung senden Sie bitte zu Händen von Frau Sanli-Lempp
Bewerbung@RAFI-Dekotec.de
RAFI Dekotec GmbH Zeppelinstr. 2 78256 Steißlingen

Deutsche Post DHL

**Kommen Sie in unser Team!**

Wir suchen ab sofort

## Zusteller/-innen für die Bereiche Singen, Stockach, Radolfzell, Eigeltingen, Gottmadingen, Rielasingen, Konstanz und Engen

Sie stellen in Vollzeit Brief- und Paketsendungen zu.

Ihre Arbeitszeit beträgt von Montag bis Samstag bei einem freien Tag pro Woche 38,5 Stunden.

Sie beherrschen Deutsch in Wort und Schrift. Sie haben ein gepflegtes Äußeres und sind körperlich fit. Kundenfreundlichkeit und Zuverlässigkeit zeichnen Sie aus.

Sie sind engagiert und arbeiten eigenverantwortlich.
Sie haben eine Fahrerlaubnis der **Klasse B**.

Wir bieten Ihnen Tariflohn und die Sozialleistungen eines Großunternehmens.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an:

Deutsche Post AG, NL BRIEF Reutlingen, 19-06,
78060 Villingen-Schwenningen
oder per Mail an
postjobs.reutlingen@deutschepost.de

Deutsche Post

Wir stellen ein:

## Alltagsmanager (m/w) in Teilzeit

für pflegerische, hauswirtschaftliche und allgemeine Betreuungs-Aufgaben.

Das Seniorenzentrum Stockach ist eine etablierte Pflegeeinrichtung. Unser Neubau wurde nach dem Wohngruppenmodell errichtet. Gearbeitet wird dezentral in kleinen Einheiten mit bis zu 15 BewohnerInnen. Wir leben einen wertschätzenden und transparenten Umgang mit unseren BewohnerInnen und untereinander.

Sie lieben Ihren Beruf • Sie bringen Ihre Ideen gerne im Team ein • Sie haben Freude an Veränderung. Bezahlung nach AVR und betriebliche Altersvorsorge.

Ihre schriftliche Bewerbung an: info@hebodi.de
oder: Seniorenzentrum Stockach, Zoznegger Straße 17, 78333 Stockach
Fragen? Telefon 0 77 71 – 801-0

---

## Gutes Geld für gute Arbeit in der Pharma- und Lebensmittelindustrie!

Bekommen Sie das Gehalt das Sie verdienen?

Sie sind gewissenhaft, zuverlässig, sprechen deutsch und wollen sich beruflich verändern?

…dann machen wir Sie fit für Ihre berufliche Zukunft bei renommierten Unternehmen in der Region.

Interessiert? Machen Sie den ersten Schritt und rufen Sie an:
**Tel. 0 77 32 - 940 79 70** – wir freuen uns auf Sie.

**Bei vorliegenden Voraussetzungen, Förderung durch die Arbeitsagentur bzw. das Jobcenter möglich.**

**Personal21®**
Personal & Coaching GmbH
**Personal • Coaching • Organisation**

Westendstrasse 3
78315 Radolfzell
Tel. +49 (0) 77 32 - 940 79 70
www.personal21.de • info@personal21.de

---

auer Singen Süd — 65 Jahre Zentrum Stahl

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/einen

- ✓ **Lagerist(in)**
  **für unser Stahllager**
- ✓ **Eisenschneider(in)**
  **für unsere Betonstahlbearbeitung**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Email an bfa@auer-knapp.de oder auf dem Postweg an die Personalabteilung.

**Eisen-Auer GmbH**
**Rudolf-Diesel-Str. 30, 78224 Singen**
**www.auer-knapp.de**

---

Mit über 69 Millionen zugestellten Briefsendungen jährlich ist die arriva gmbh Baden-Württembergs größter privater Briefdienstleister.

Im Zuge unseres anhaltenden Wachstums suchen wir für unser Briefsortierzentrum in Singen auf Teilzeitbasis eine/n

## MITARBEITER/IN RETOURENBEARBEITUNG

(Mo. - Fr. ca. 08:00 bis ca. 16:00 Uhr)

**AUFGABENGEBIET:**
Ihre Aufgabe umfasst die Klärung von retournierten Briefsendungen.

**IHR PROFIL:**
- Gute PC Kenntnisse
- Teamfähigkeit
- Flexibilität
- Zuverlässigkeit
- Gute Deutschkenntnisse

**WIR BIETEN:**
Bezahlung auf Stundenlohnbasis

Ihre schriftliche Kurzbewerbung senden Sie bitte an:
arriva gmbh, Stichwort: Retourenbearbeitung, z.Hd. Herr Schuhmacher
Freibühlstr. 4, 78224 Singen

arriva briefe & service

**arriva gmbh, Baden-Württembergs größter privater Briefdienstleister.**
**Weitere Informationen finden Sie unter www.arriva-service.de**

---



GUTE MITARBEITER FINDET MAN MIT DEM

WOCHENBLATT

---

Wir suchen ab sofort ausgelernte Floristen (m/w) zur Verstärkung des Teams für unseren 300m² großen Laden in der Floristikabteilung:
**Moderne Floristik, große Dekorationen für alle Anlässe und viel Abwechslung durch großen Kundenstamm garantiert:**

**3 Floristen (m/w)**

**2 Floristenmeister (m/w) in Führungsposition**

**in allen Arbeitszeitmodellen: 450,- € Basis, Teilzeit, Vollzeit**

Interesse? Raum Stockach // 0171-2031150

---

Die Kliniken Schmieder sind als Fachkrankenhaus mit sechs Standorten und ca. 2.000 Mitarbeitern auf dem Gebiet der Neurologie und der Neurologischen Rehabilitation führend.

KLINIKEN SCHMIEDER
Neurologisches Fach- und Rehabilitationskrankenhaus

Wir wachsen kontinuierlich und suchen für unsere Klinik in **Allensbach** ab sofort und für unseren Neubau in **Konstanz** ab Oktober 2017 jeweils in Voll-/Teilzeit oder auf Minijob-Basis

## 3-jährig exam. Pflegefachkräfte (m/w)

- **Gesundheits- und Krankenpfleger/innen**
- **Altenpfleger/innen**

Wir bieten einen sicheren, unbefristeten Arbeitsplatz in einem zukunftsorientierten Familienunternehmen mit modernster technischer Ausstattung und verschiedenen Einsatzmöglichkeiten:

**Allensbach**
- Beatmungs-/Intensivbereich
- Akutbereich
- Rehabilitationsbereich

**Konstanz**
- Rehabilitationsbereich mit neurologischem und/oder psychotherapeutischem Schwerpunkt

Für Fragen steht Ihnen unsere Pflegedienstleitung gerne zur Verfügung: Für Allensbach kontaktieren Sie bitte Herrn Roman Dieudonné (Tel. 07533 808-1466), für Konstanz Frau Sabine Fehrenbach (07531 986-3542).

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**
Dann schicken Sie uns bitte Ihre Bewerbung über unsere Karrierehomepage www.kliniken-schmieder.de/karriere oder an bewerbung@kliniken-schmieder.de



---




## Wir bilden in unserer Zentralverwaltung in Konstanz ab September 2017 aus:

☑ Kauffrau/mann für Bürokommunikation

Soviel verdient unsere/r Auszubildende/r:

| | 1. Jahr | 2. Jahr | 3. Jahr |
|---|---|---|---|
| Kauffrau/mann für Bürokommunikation | 900 € | 1.000 € | 1.100 € |

Garantierte Übernahme bei guter Leistung.

**Infos unter**
www.edeka-baur.de/ausbildung • Tel. 07531 132092
Email: info@edeka-baur.de

**Schriftliche Bewerbungen an**
Frau Rabiye Kiroglu
Personalleitung
Frischemärkte BAUR
Zentralverwaltung
Reichenaustr. 36
78467 Konstanz

EDEKA BAUR

---

Zur Verstärkung unseres Teams in Radolfzell suchen wir

## Kraftfahrer/in

auf 7,5-t- bis 40-t-Sattelzug mit FS-Kl. C1E –CE für den Nah- und Fernverkehr. Wir bieten gute Bezahlung und einen sicheren Arbeitsplatz.

Ehinger Logistik — Distribution Transport Logistik

Bewerbungen bitte an:
**Ehinger Logistik KG**
Walter-Schellenberg-Str. 10, 78315 Radolfzell/B'see
info@ehinger-logistik.de · Tel. 07732-959999

---

Für das Seniorenpflegeheim **Am Osterholz** in **Stockach** suchen wir

## Hauswirtschaftliche Hilfen m/w (Reinigung)

**in Teilzeit (20 Stunden/Woche)**

Für das Seniorenpflegeheim **Am Bodensee** in **Ludwigshafen-Bodman** suchen wir

## Koch/Köchin

**in Teilzeit (30 Stunden/Woche)**

## Hauswirtschaftliche Hilfen m/w (Reinigung)

**in Teilzeit (13,85 Stunden/Woche)**
**oder auf Minijob-Basis (Nachmittagsdienst)**

Haben Sie Interesse? Dann rufen Sie bitte Frau Giese an, Tel. 07773/93879-113 oder -750, und vereinbaren einen Vorstellungstermin.

**F&B Senioren Service-Center GmbH**
von Mensch zu Mensch

---




## Herzlichkeit gesucht!

Sie suchen den direkten Draht zu Menschen, Männermode und zu einem tollen Team. Mit über 300 Filialen zählen wir zu den führenden Unternehmen in der Branche.

Werden Sie Teil unseres stetig wachsenden Teams und bewerben Sie sich jetzt -

als **Filialleiter/in** oder **Verkäufer/in**
(in Teilzeit oder im Rahmen eines Minijobs)

für unsere Filiale in **Konstanz**

Kommen Sie am **Dienstag, 13.06.17** in der Zeit von **10:00 - 17:00 Uhr** in unsere Filiale **Konstanz, Rosgartenstraße 11** und sprechen Sie mit **Frau Schmid**.

Mehr Infos und alle offenen Stellen unter **www.engbers.de/jobs**

---

Die **Gemeinde Bodman-Ludwigshafen** sucht für ihren Kindergarten Bodman zum frühestmöglichen Zeitpunkt

Gemeinde Bodman-Ludwigshafen

## eine/n Erzieher/in oder Kinderpfleger/in oder andere Fachkräfte nach § 7 KiTaG

mit einem Beschäftigungsumfang von 50 – 100 %. Denkbar ist auch eine Teilung der Vollzeitstelle.

Die Stelle ist unbefristet.

In unserem dreigruppigen **Kindergarten Bodman** werden derzeit Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt betreut. Es gibt zwei Kindergartengruppen und eine Krippengruppe. Die neue Stelle wird sowohl im Kindergartenbereich als auch im Krippenbereich sein.

Der Kindergarten ist idyllisch gelegen und verfügt über ansprechende, teilweise neue Räumlichkeiten und ein schönes, großzügiges Außengelände. Täglich wird ein warmes Mittagessen angeboten.

Sie erwartet ein motiviertes Team und eine engagierte Kindergartenleitung.

Wir suchen eine/n Mitarbeiter/in, die/der möglichst die Fortbildungen zum Orientierungsplan nachweisen kann und gerne in einem bewährten Team arbeitet. Wir bieten eine Vergütung nach dem TVöD-S und die Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.

Wenn Sie Interesse an der Stelle haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **30.06.2017** an die Gemeinde Bodman-Ludwigshafen, Hafenstr. 5, 78351 Bodman-Ludwigshafen oder per Mail an personal@bodman-ludwigshafen.de. Für telefonische Auskünfte steht Ihnen die Leiterin des Kindergartens Bodman, Frau Schulz-Schulze, Tel. 07773-5093, und Frau Donath, Personalamt, Tel. 07773-930015, gerne zur Verfügung.

---




... und schalten Sie bei Ihrer Karriere in den nächsten Gang.

AUER GRUPPE

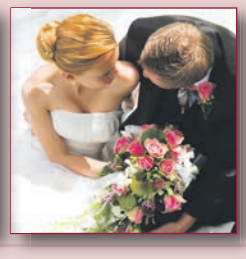
Als Unternehmen vertreiben wir an 5 Standorten rund um den Bodensee erfolgreich Automobile und Motorräder aus dem Premiumsegment. Ab September 2017 suchen wir am Standort Stockach einen

**Auszubildenden im Bereich zur Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)**

**Aufgaben:**
- Kontrolle des Wareneein- und Ausgangs
- Organisation einer rationalen, zugriffssicheren Lagerhaltung
- Kommissionierung der bestellten Ersatzteile
- Organisation von Rücksendungen
- Teilnahme an Inventurarbeiten
- Ausgabe von Teilen an Kunden mit Faktura

**Anforderungen:**
- Kontakt-, Team-, und Motivationsfähigkeit
- Organisationstalent
- Zielorientiertes Arbeitsverhalten
- Ordungssinn
- Zuverlässigkeit
- Flexibilität

Herr Jens Stauder freut sich auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an **j.stauder@auer-gruppe.de**





*Nur Gutes komm*
*zu deiner Tür,*
*auf jedem Weg, zu jeder Zeit*
*sei Gottes Segen dein Geleit.*

*Wir wünschen unserer Mutter*

**Berni Rauch**

*zu ihrem*

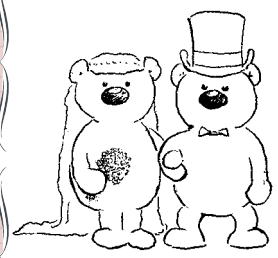
**90. Geburtstag**

*alles erdenklich Gute.*

*Deine Töchter Carmen und Elke mit Walter*

---

**Wir heiraten!**



**Bettina Sterk & Markus Bär**

***am 10. Juni 2017, 14.00 Uhr***
***St. Martinskirche Mühlingen***

*Bettina & Markus Bär, Schloßstr. 38, 78357 Mühlingen*

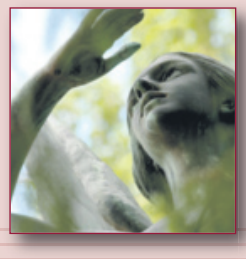
---

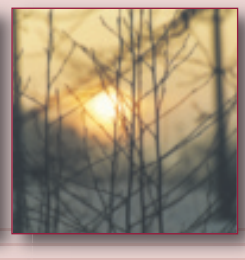


FAMILIENANZEIGEN
SIND
EIN STÜCK
ERINNERUNG

WOCHENBLATT

---



FAMILIENANZEIGEN

---

*Todesanzeige und Danksagung*

Nach langer schwerer Krankheit
jedoch unerwartet entschlief
mein lieber Mann, Vater, Schwiegervater,
unser Opa, Bruder, Schwager und Onkel



**Bodo Gelzer**

** 9.8.1950 † 26.5.2017*

In tiefer Trauer

Im Namen aller Angehörigen und Freunde
Christa Gelzer

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille statt.

Für die erwiesene Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank.

---



*Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,*
*der ist nicht tot, der ist nur fern;*
*tot ist nur, wer vergessen wird.*

**Herbert Honold**

** 15.07.1936 † 22.05.2017*

*Traurig nahmen wir in aller Stille Abschied von unserem Vater, Bruder, Opa, Uropa, Onkel, Schwiegervater.*

*Feldstr. 8,*
*Engen* *Familie Honold und alle Angehörigen*

---

STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH




NIKLAS NEITSCH STEINMETZ U.-BILDHAUERMEISTER
LUDWIGSHAFENERSTR.9 78333 STOCKACH FON: 07771 2462 INFO@NEITSCH.COM
WWW.STEINHANDWERK.DE

---

Herzlichen Dank



für die vielen Zeichen der Verbundenheit, die wir beim Abschied von meinem Mann und unserem Vater

**Eduard Lutz**

erfahren durften.

Wir danken
all denen, die durch Karten und Geldspenden ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Besonderen Dank
der Sozialstation Oberer Hegau für die gute Pflege, dem Seniorenhaus Katharina, Herrn Dr. Draeger für die jahrelange ärztliche Betreuung, Herrn Pater Jose Emprayil für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier sowie dem Bestattungsinstitut Seidler für die fachkundige Hilfe.

Engen, im Juni 2017

Im Namen aller Angehörigen
Hildegard Lutz

---

Du bist gegangen, wie du gelebt hast – still und leise.
Hast niemals Ansprüche erhoben,
Dich niemals in den Mittelpunkt gestellt;
hast dich immer mit uns gefreut,
alle Sorgen mit uns geteilt.
Die Wörter »Mama« und »Oma« sagen eigentlich alles, was du unser Leben lang warst: Trösterin, Freundin, Zuhörerin, Ratgeberin, unser Zuhause und vor allem: die Seele unserer Familie – mehr und Größeres gibt es nicht zu sagen.

**Irmgard Holznagel**
geb. Krause



* 22.02.1928 † 28.05.2017

Danke für alles!
Wir vermissen Dich!

Monika und Janina
Helga, Inge und Adolf
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

---

In liebevoller Erinnerung
an unseren geliebten Vater,
Opa und Ehemann

**Krste Barjašić**

02.11.1947 – 11.06.2015

Wir vermissen Dich so unendlich.



Teško je živjeti bez tebe –
In Liebe
Deine Kinder, Enkelkinder und Ehefrau
Keti mit Toni, Tonino und Alessio
Branimir mit Katarina,
Pere und Laura
Rosa, Marco und Tiago

---

Und immer werden die Spuren
deines Lebens bleiben,
die uns an dich erinnern.



**Wolfgang Gross**

† 6.5.2017

**Herzlichen Dank**

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten.

Es gibt uns Trost zu wissen, dass so viele sie gern hatten.

Wir danken für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben, für den Händedruck, wenn die Worte fehlten, für die Zuwendungen und all denen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen

Christine Hertrich
Thomas Gross
Renate Fischer
Horst Hacker

Singen, im Juni 2017

Ein gutes Mutterherz
hat aufgehört zu schlagen.
Still ruhen Deine Hände.



**Inge Gross**

† 21.5.2017

---



Und meine Seele spannte
weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande,
als flöge sie nach Haus.

Joseph von Eichendorff

Wir nehmen in aller Stille Abschied von meiner lieben Mutter, Oma, Schwiegermutter und Schwester

**Elfriede Braun**

30.01.1927 – 19.05.2017

In Trauer
und dankbarer Erinnerung

Bärbel Lorch
Judith und Philipp mit Familien
Walter und Roland
Inge, Edgar und Lotti

Kondolenzanschrift: Bärbel Lorch, Lammstr. 25 B, 76474 Au am Rhein





***Herzlichen Dank***

*sagen wir allen, die sich in den schweren Stunden des Abschieds von*

## Michael Wehsolek

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

**Besonderer Dank** gilt der Pastoralreferentin Frau Welte und den Freunden von Michael für die schöne und persönliche Gestaltung der Trauerfeier sowie dem Bestattungsinstitut Keller für die gute und pietätvolle Hilfe.

Radolfzell,
im Juni 2017

Im Namen aller Angehörigen
Barbara Wehsolek

---



Einschlafen dürfen, wenn man müde geworden ist
und sein Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner Mutter, Schwiegermutter, unserer Oma und Schwägerin

## Ingeborg Horber

geb. Weingärtner

* 24. Januar 1934 † 29. Mai 2017

In stiller Trauer
Andreas und Iris
Felix und Corinna
Konrad
sowie alle Angehörigen

Steißlingen, im Juni 2017

Rosenkranz am Donnerstag, dem 8. Juni 2017, um 18.15 Uhr in der Pfarrkirche St. Remigius in Steißlingen. Das Seelenamt mit Trauerfeier findet am Freitag, dem 9. Juni 2017, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Steißlingen statt.

---

*Du bist erlöst, Du spürst nun keine Schmerzen,*
*Du gingst zu früh, doch bleibst Du in unseren Herzen.*

Traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem herzensguten Vater, Schwiegervater, Opa, Schwiegersohn, Bruder, Schwager, Paten und Onkel

## Jürgen Bauer

* 29.8.1957 † 5.6.2017

In Liebe und Dankbarkeit

Andrea
Sabrina und Boris mit Marius
Marco und Julia
Hans-Dieter und Martina mit Noah und Nele
sowie alle Anverwandten

78224 Singen, Alemannenstraße 15

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 16.6.2017, um 12.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

---



Du bist nicht mehr da
wo du warst
aber du bist
überall wo wir sind.

Volkertshausen

Wir nehmen Abschied von einem lieben Menschen

## Carola Franke

geb. Mattes

* 03.06.1969 † 02.06.2017

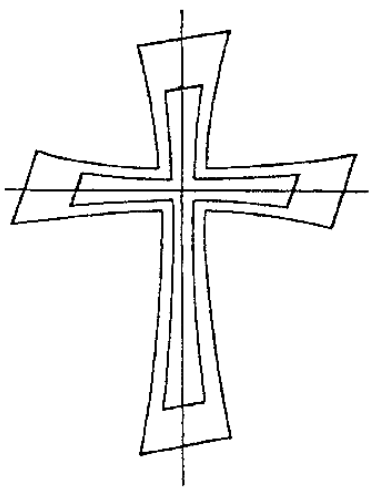
In Liebe

Thomas Franke mit Timo
Walter Mattes
Bettina Decker mit Familie
Claudia Sigmund mit Familie
Ingrid Franke, Jürgen und Conchy
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, 12.06.2017, um 10.00 Uhr auf dem Stockacher Friedhof Loreto statt.

---

*Wenn die Kraft nachlässt,*
*kommt der Tod als Erlösung.*



*Nach kurzer schwerer Krankheit verstarb*

## *Rita Giotti-Arrigoni*

** 31.05.1942 † 10.05.2017*

*In stiller Trauer*
***Herbert Giotti-Arrigoni***
*und alle Angehörigen*

*Auf Wunsch der Verstorbenen fand die Urnenbestattung in aller Stille im engsten Familienkreis statt.*

*Sie wurde in 97215 Adelhofen beigesetzt.*

---



*Gedanken – Augenblicke*
*sie werden uns immer an dich erinnern und uns glücklich und traurig machen und dich nie vergessen lassen.*

La più bellissima cosa che hai fatto è stato di dividere la tua vita e il tuo cuore con noi

## Roberto Nesci

* 18.9.1967 † 4.6.2017

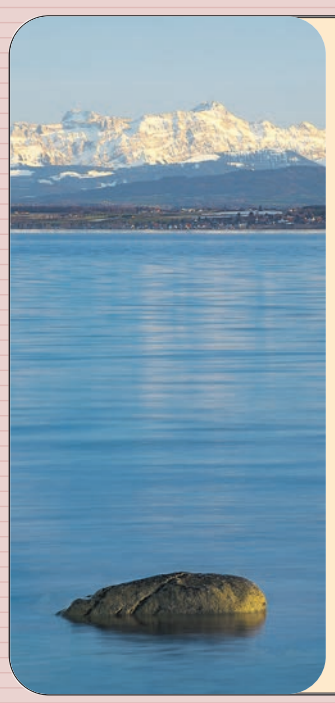
In Liebe

Deine Frau Martina mit Emilian und Adrian
Deine Mamma Nazzarena Nesci
Dein Bruder Franco mit Maria und Familie
Deine Schwester Bruna mit Giovanni und Familie
Deine Schwester Graziella mit Gennaro und Familie
Dein Bruder Cosimo mit Victoria und Familie
*Ich hatte das Glück und die Freude, dein Bruder zu sein. Ti amo.*
Deine Schwiegermutter Anna Redl mit Kindern und Familien
sowie alle Tanten, Onkel, Cousinen und Cousins

Singen,
Lindenhain 69

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am Donnerstag, den 8. Juni 2017, um 13.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

---



Gedanken – Augenblicke
sie werden uns immer an Dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen und Dich nie vergessen lassen.

Plötzlich und völlig unerwartet verstarb unsere herzensgute, über alles geliebte Mama, Oma und Uroma

## Gertrud Moser

geb. Faude

* 12.11.1929 † 1.6.2017

In Liebe und Dankbarkeit

Siegfried mit Familie
Dieter mit Familie
Brunhilde und Martin
Manuela und Daniel
und Angehörige

Die Beerdigung findet am Montag, den 12. Juni 2017, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Überlingen a. Ried statt.
Seelenamt am Samstag, den 24. Juni 2017, um 19.00 Uhr in Heilig Kreuz.

Traueradresse: Dieter Moser, 78224 Singen, Härdle 7a





Plötzlich und unerwartet verstarb unser lieber Sohn, Bruder, Schwager und Pate

## Gerhard Wik

* 12.07.1953 † 21.05.2017

in Thailand.
Du wirst uns sehr fehlen.

In Liebe Deine Familie und Freunde

Traueradresse: Annette Maier, Richard-Wagner-Str. 29, 78224 Singen

---

## Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und mit uns gemeinsam Abschied nahmen.

## Paul Fröhlich

† 18.5.2017

Besonderer Dank gilt
Herrn Pfarrer Dieter Mayer für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
der Tagespflege St. Verena für die liebevolle Pflege und Unterstützung sowie
Herrn Duffner für den wertschätzenden Nachruf.

Worblingen, im Juni 2017

Im Namen aller Angehörigen
Regina Renner

---



*Der Kampf des Lebens ist zu Ende,*
*du hast ihn verloren.*
*Wer das Glück hatte, dich zu kennen,*
*weiß, wer von uns gegangen ist.*

## Emmi Kraus

geb. Griesser

* 22.10.1930 † 28.5.2017

Trägerin des Bundesverdienstkreuzes 1. Klasse
Tägerin des Verdienstordens des Landes Baden-Württemberg
Trägerin der Landkreismedaille des Landkreistags Baden-Württemberg
Trägerin des Ehrenrings der Stadt Singen

In stiller Trauer
Markus Schneider
Brunhilde Denecke mit Familie
Heidi Lorenz-Schäufele
Isabella Englmann

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 9.6.2017, um 12.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt auf dem Friedhof Konstanz-Allmannsdorf. Seelenamt am Montag, dem 12.6.2017, um 8.30 Uhr in der Liebfrauenkirche Singen.

Anstelle von Blumen wäre eine Spende zu Gunsten des Sozialstammtisches Singen e.V. (IBAN: DE32 6925 0035 0004 3909 28, Sparkasse Hegau-Bodensee, Vermerk: Emmi Kraus) in ihrem Sinne.

Traueranschrift: Brunhilde Denecke, Hauptstraße 48, 78224 Singen

---

## Nachruf

Die NaturFreunde Singen trauern um ihre langjährige Kassiererin und Schriftführerin

## Emmi Kraus

Emmi war 60 Jahre Mitglied der NaturFreunde Singen und mehr als 45 Jahre Mitglied des Vorstandes. 37 Jahre führte sie die Kasse mit großer Sorgfalt und Genauigkeit. Trotz ihres vielfältigen ehrenamtlichen Engagements gehörte sie dem Vorstand anschließend noch einige Jahre als Schriftführerin an.
Emmis Einsatz für die NaturFreunde bleibt unvergesslich. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

**Vorstand und Mitglieder der NaturFreunde Singen**

---

## Nachruf

Wir trauern um eine große Persönlichkeit, unser langjähriges Fraktionsmitglied in Stadtrat und Kreistag, Parteimitglied, Trägerin des Bundesverdienstkreuzes und des Verdienstordens des Landes Baden Württemberg

## Emmi Kraus

Mehr als ein halbes Jahrhundert prägte sie das Bild der SPD in Singen und dem Landkreis Konstanz in entscheidendem Maß. Als dienstälteste Stadträtin Baden Württembergs setzte sie sich insgesamt 52 Jahre bis 2014 mit großem Engagement für die kleinen und großen Belange der Singener Bürger ein.

Wir verlieren mit unserer Emmi eine große Sozialdemokratin und werden sie in dankbarer Erinnerung behalten.

Regina Brütsch -SPD-Fraktion im Gemeinderat der Stadt Singen
Carmen Haberland - SPD- Ortsverein Singen
Tobias Volz - SPD- Kreisverband Konstanz

---

## DANKSAGUNG

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.
Es ist wohltuend, so viel Anteilnahme zu erhalten.

## Hans Fanke

* 04.07.1934
† 11.05.2017

Wir möchten uns hiermit bei allen bedanken, die uns durch tröstende Worte sowie durch Blumen- und Geldspenden ihr Mitgefühl bekundeten.

Hausen a. d. Aach, im Juni 2017

Im Namen aller Angehörigen
Margot Fanke

---



## Wir sagen danke

für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit,
für das tröstende Wort, gesprochen und geschrieben,
für jedes stille Gebet,
für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
all denen, die sie in guter Erinnerung behalten.

## Barbara Schleicher

Herbert und Erika Vittel

---

## *NACHRUF*

Am 28. Mai 2017 verstarb unser langjähriges Mitglied im Schnupfverein Singen 1898 e.V.

## Emmi Kraus

Emmi war seit dem 14. Februar 1967 über 50 Jahre aktives Mitglied im Schnupfverein und hat sich durch ihr bekanntes selbstständiges Denken und Handeln große Verdienste für das Vereinsleben und damit für die Unterstützung bedürftiger Singener erworben.

Wir trauern um Emmi und vermissen sie sehr.

Schnupfverein Singen 1898 e.V. – Verein für soziale Zwecke
Dr. Rolf-Dieter Müllenberg
Vorstand

---

**Nachruf**

Wir trauern um unsere

**»Zuckerlady«**
**Emmi Kraus**

In großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Passivmitglied. Viele Jahre hat sie aktiv als Schreiberin in unserer Narrenzeitung »Katzenschnauze« mitgewirkt. Sie hat uns als treue Närrin mit Wort, Witz und Bild zur Seite gestanden.

Wir werden sie vermissen und ihr Andenken in Ehren halten.

**Narrenverein Neu-Böhringen Singen e. V.**

---

*Wenn die Kraft nachlässt,*
*kommt der Tod als Erlösung.*

## Andreas May

* 3.12.1960 † 28.5.2017

Theresia May
Brigitte, Tamara, Roswitha und Bernhard mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 9.6.2017, um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Volkertshausen statt.

**Orsingen-Nenzingen**

# Kirnberg gibt Geheimnis preis

## Wissenschaftliche Sensation bei Ausgrabungen



*Interesse an den archäologischen Schmuckstücken: Bürgermeister Rainer Stolz aus Stockach, Amtskollege Bernhard Volk aus Orsingen-Nenzingen, Geschäftsführer des Kieswerks Hardt Andreas Drewing, Geschäftsführer Armin Höfler und Georg Häußler von der Fachfirma ArchaeoTask, Kreisarchäologe Jürgen Hald und der wissenschaftliche Grabungsleiter Joachim Kitzberger.* *swb-Bild: wh*

Eine Siedlung aus der Mittleren Bronzezeit an sich ist wissenschaftlich keine Sensation mehr. Dafür sorgt aber der nahe räumliche Zusammenhang mit einem kleinen Friedhof aus Brandgräbern. Hier wurden die Verstorbenen rituell aufgebahrt, mit wohlriechenden Hölzern verbrannt und in der Erde bestattet. Dieser Umstand macht die archäologischen Funde im geplanten Abbaugebiet der Firma Kieswerk Hardt bei Orsingen-Nenzingen interessant und wissenschaftlich wertvoll, wie Kreisarchäologe Dr. Jürgen Hald bei der Präsentation eines gut erhaltenen Brandgrabes erläuterte. Auf dem etwa 11,2 Hektar großen künftigen Abbaugebiet im Gewann »Im unteren Bann«, nordöstlich des Kirnberges gelegen, verbergen sich also archäologische Schätze aus vorhistorischer Zeit. Auch der kurz vor dem Ruhestand stehende Gebietsreferent Archäologische Denkmalpflege des Landesamtes für Denkmalpflege Dr. Bodo Dieckmann bezeichnete den Kombinationsfund Siedlung – Friedhof als von »landesweiter Bedeutung«: »Die Funde sind gut erhalten und von hohem wissenschaftlichen Wert«, betonte Kreisarchäologe Hald mehrmals. So konnten schon 570 Einzelfundstellen freigelegt werden. Dabei handelt es sich überwiegend um Fundamentgruben mit Holzpfosten für die damaligen Häuser, Vorrats- und Abfallgruben und eben die von der Siedlung etwas entfernter liegenden Gräber. Zehn Stellen sind bis jetzt sichtbar, und in allen finden sich Anzeichen für Brandbestattungen. Und diese Bestattungsart ist für die Mittlere Bronzezeit noch wenig bekannt. Die Gräber sind in nordwestlicher–südöstlicher Richtung angelegt und warten mit ihren Grabbeigaben auf die sorgfältige Bergung zur weiteren Dokumentierung des hiesigen Siedlungsraumes. Im präsentierten Grab finden sich neben drei Keramikgefäßen, zwei davon ziemlich gut erhalten, auch eine Gewandnadel und ein Dolch aus Bronze. Daneben konnte der wissenschaftliche Grabungsleiter Joachim Kitzberger neben unverbrannten Knochenstückchen auch eine Zahnwurzel präsentieren. Die Gräber liegen etwa einen halben Meter unter dem Boden und waren ursprünglich mit großen und kleinen Steinen abgedeckt. Wilfried Herzog redaktion@wochenblatt.net

www.waswannwo.tips



| THEATER | AUSSTELLUNGEN | REISEN | RESTAURANTS | KONZERTE | MÄRKTE | ETC.

–Anzeigen–

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen

2 Karten
für
»SEVEN«

am 19. Juli 2017 um 20 Uhr
auf der Ruine Honberg
Hinweis: Bei den Karten handelt
es sich um Stehplätze.
Das Festivalzelt ist unbestuhlt.

www.waswannwo.tips/gewinnspiel/



In seiner Schweizer Heimat ist er schon lange ein Megastar. In Deutschland kennt man den Soul- und R&B-Musiker spätestens seit seinem Auftritt in der TV Show „Sing meinen Song – das Tauschkonzert“ und der Hallentour mit den Fantastischen Vier. Die Rede ist von Sänger Seven. Wer ihn und seine fantastische sechsköpfige Band live sieht, erlebt einen energiegeladenen Abend voller Funk und Soul mit Ausflügen in Pop und Rock. Im Rahmen seiner „ Festival Tour 2017“ tritt er am 19. Juli 2017 um 20 Uhr auf der Ruine Honberg auf. Tickets und Infos auf www.tuttlinger-hallen.de. Bild: Tuttlinger Hallen

Museum und Freizeit

■ **Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch**
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig: Fr. – So. sowie feiertags von 13 – 17 Uhr
Aktuelle Ausstellungen: Beispielhaftes regionales Bauen im Landkreis Sigmaringen
Zwei Leben für die Kunst – Edith und Berthold Kösel
Weitere Informationen unter: www.schloss-messkirch.de.

■ **Museum Lindwurm**
Wohnen und Arbeiten um 1850
Understadt 18, Stein am Rhein
Tel.: +41 (0)52 / 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch
Öffnungszeiten:
1. März bis 31. Oktober
Täglich 10 – 17 Uhr
Aktuelle Sonderausstellung:
»Badekultur um 1930«
Weitere Informationen und Begleitprogramm:
www.badekultur1930.ch.

■ **Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach**
Stadtgeschichtliche Ausstellung
Tel.: 07771 / 802 303
www.stockach.de
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

■ **Städtisches Museum Engen + Galerie**
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr
Sa. – So. 10:00 – 17:00 Uhr
Eintritt: 2,– Euro;
ermäßigt 1,50 Euro
Freier Eintritt (ausgenommen Sonderausstellungen)
jeden 1. Sonntag im Monat sowie Kinder unter 16 Jahren und Schulklassen.
www.engen.de

■ **Hesse-Museum Gaienhofen**
Kapellenstr. 8, Gaienhofen
Tel.: 07735 / 440 949
Aktuelle Ausstellungen:
»Klingsor sah Töne, hörte Farben«
Hermann Hesses Novelle »Klingsors letzter Sommer«
28.05. – 09.09.2017,
Eröffnung:
28.05.2017, 11:00 Uhr
www.hesse-museum-gaienhofen.de




## DO 08.06.

### PARTYS/FEST

**GAIENHOFEN**
**Hotel Gasthaus Hirschen am Bodensee** | 18:30 Uhr | Gartengroove – Live-Bands im Hirschengarten. Die Band versetzt ihre Zuhörer in musikalische Zeitepochen. Der Schwerpunkt ist dabei der akustische Sound, das Repertoire spielt im Klangbild der Gegenwart. Informationen auf: www.hotelhirschen-bodensee.de.

### SPORT

**RADOLFZELL**
**Kletterwerk Radolfzell. Werner-Messmer-Straße 12,. Klettervergnügen für Anfänger, Fortgeschrittene und Profis.** Klettern, Bouldern und Slacken in allen Schwierigkeiten. 2500m² Kletterfläche im Innen- und Außenbereich. Eigener Hallenbereich für Kinder. Mo., Mi., Fr.: 15 – 22:30 Uhr. Di., Do.: 9 – 22.30 Uhr. Wochenende u. Feiertage: 10 – 21 Uhr. Infos: www.kletterwerk.de.

### VORTRÄGE

**GAIENHOFEN**
**Hesse-Museum, Kapellenstraße 8** | 14:15 Uhr | Literarische Wanderung. Auf den Spuren von Hermann Hesse. 10 – 25 Personen, nur bei guter Witterung. Anmeldung und Informationen unter: Tel.: 07735 / 81823 oder www.hesse-museum-gaienhofen.de.

### WORKSCHOPS

**UHLDINGEN-MÜHLHOFEN**
**Pfahlbaumuseum. Pfahlbauten Unteruhldingen,. ARCHAE-X Tage: Steinzeitmann Blumammu in den Pfahlbauten.** | 9:00 Uhr | Living History rund um das Leben und Technik der Steinzeit – überraschend, unterhaltsam und doch authentisch. Info: www.pfahlbauten.de.

## FR 09.06.

### FÜHRUNGEN

**STEIN AM RHEIN**
**Museum Lindwurm** | 15:00 Uhr | Vom Keller bis zum Dachboden – Tauchen Sie ein in die Welt um 1850!. Immer freitags bietet das Museum Lindwurm öffentliche Führungen an. Erwachsene: Eintritt zzgl. 5 CHF/Euro, Kinder: Eintritt und Führung frei. Infos und Anmeldung: www.museum-lindwurm.ch.

presenting partner | heikorn | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

–Anzeigen–


## KULINARIK

### SINGEN

**MAC Restaurant/Café, Parkstraße 1** | 19 Uhr | Das MAC präsentiert: den neuen monatlichen Bodensee-Fischfreitag mit dem preisgekrönten Gourmet-Koch Klaus Neidhart. Erleben Sie ein exklusives Abendmenü und reservieren Sie die begehrten Plätze für den Fischfreitag im Juni mit Klaus Neidhart. Einlass: 18.30 Uhr. Reservierung per E-Mail: museum@museum-art-cars.de oder Tel.: 07731-9265374. Wir freuen uns auf Sie! Weitere Infos auf www.museum-art-cars.com.


**FLOHMARKT**
17.06. Hallenbadparkplatz Singen,
9 – 15 Uhr, Aufbau 7 Uhr
TIMKE www.timke.com
07147 – 13399

Karten im
WOCHENBLATT Ticketcenter
Ab sofort noch mehr Events im WOCHENBLATT-Kartenvorverkauf
*Veranstaltungen auf Anfrage: 0 77 31 / 88 00-0*

Singen, Hohentwielfest
Sarah Connor 15.07.17
Anastacia 18.07.17
Amy McDonald 19.07.17
Glasperlenspiel & Max Giesinger 20.07.17
Radolfzell, Milchwerk
Konstantin Wecker 27.10.17
Salem
Söhne Mannheims 16.06.17
Zucchero 20.07.17
Die Fantastischen Vier Ausverkauft! 22.07.17
Meersburg Open Air Schlossplatz
Sir Tom Jones 03.08.17
Tettnang Open Air Schlossgarten
Andreas Bourani 27.07.17
Helge Schneider 29.07.17
Mark Forster Ausverkauft! 30.07.17

Karten gibt es auch im WOCHENBLATT in:
SINGEN
Hadwigstr. 2a
Tel. 07731/8800-0
Fax 8800-86
RADOLFZELL
Untertorstr. 5
Tel. 07732/9909-0
Fax 9909-99


## WORKSHOPS

### WAHLWIES

**Stahringer Str. 4** | 14:30 Uhr | Nähkurs für Anfänger und leicht Fortgeschrittene bei Nähmaschinen Höss - Kurs-Nr. W17110. Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, zuschneiden und nähen. Anmeldung Tel. 07771/919868. Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de (Anmeldung auch online).

## SA 10.06.

## BÜHNE

### RADOLFZELL

**s'bokle** | 18:00 Uhr | Carpe Noctem - Zu Radolfs Zelle – alljährliches Mittelalterspektakel. Besucher können sich dieses Jahr ins tiefste Mittelalter zurückversetzen lassen und bei Spielen, Show-Kämpfen, Speis und Trank und vielem mehr Radolfzeller Geschichte live erleben. Eintritt: 5,– Euro / erm. 3,50 Euro. Infos: www.bokle.de.

## FESTE

### WEILER

**Erdbeerfest, Bülleblärischopf, Hauptstraße 94** | 14 Uhr. Der Narrenverein Bülleblärl lädt wieder ein zum alljährlich beliebten Erdbeerfest. Auf Besucher warten wieder leckere Verköstigungen wie Erdbeertorte, Erdbeer-Bowle, Secco, Likör, Kaffee und vieles mehr! Musikalische Live-Musik-Unterhaltung vor Ort. Wir freuen uns auf euch!

## FÜHRUNGEN

### ENGEN

**Städtisches Museum Engen** | 16:00 Uhr | Ida Kerkovius - »Im Herzen der Farbe«. Mit Ida Kerkovius (1879-1970) zeigt das Städtische Museum eine Künstlerin der Klassischen Moderne, deren Werk bis heute auf die Entdeckung durch ein größeres Publikum wartet. Weitere Infos: www.engen.de.

## KINDER

### NEUHAUSEN OB ECK

**Freilichtmuseum** | 13:00 Uhr | Holzschnitzen. Adolf Riester zeigt euch wichtige Schnitztechniken, bevor ihr selber »ans Holz« könnt. Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen. Info: Tel. 07461 / 9263204 oder www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

## LESUNGEN

### EIGELTINGEN

**Künstlergarten Barbara Gröber, 78253 Eigeltingen-Homberg** | 17:00 Uhr | Sehnsucht und Garten. Eine Reise mit Manuela Trapani durch die Gärten der Literatur ... auf der Sucher nach Liebe, Abenteuer und dem Ankommen in uns selbst. Veranstalter: Städtische Bibliotheken. Weitere Infos auf www.in-singen.de.

## WORKSHOPS

### RADOLFZELL

**Wassersportzentrum Radolfzell.** Wasser Wind und Wellen. Entdecken Sie die vielseitigen Möglichkeiten und Angebote des Wassersportzentrums Radolfzell! Segelausbildung, Motorbootausbildung, Charter, Onlinekurse, Events, Schnuppertraining und vieles mehr! Weitere Infos auf www.wassersportzentrum-radolfzell.de.

## SO 11.06.

## FÜHRUNGEN

### BÖHRINGEN

**Evangelische Kirche** | 09:30 Uhr | Exkursion zur Böhringer Weißstorchkolonie - 750 Jahre Radolfzell. Führung und Informationen über die Störche von und mit dem Storchenvater Wolfgang Schäfle. Termine: Di., 13. Juni, 9:30 – 11 Uhr. Do., 15. Juni, 9:30 – 11 Uhr. Sa., 17. Juni, 09:30 – 11 Uhr. So., 18. Juni, 9:30 – 11 Uhr. www.r750lfzell.de

## SPORT

### ORSINGEN-NENZINGEN

**Kirnberghalle, Am alten Sportplatz** | 06:30 Uhr | Hegau-Bodensee-Panorama-Tour. Die Strecken variieren zwischen 22 km, 41 km, 79 km, 104 km, 146 km, 168 km und 210 km, sodass alle Radfahrer eine für sie geeignete Wunschstrecke wählen können! Alle Infos zur Tour, Startzeiten und Startgeld auf www.hegau-panorama-tour.de.

## MO 12.06.

## KONZERTE

### SINGEN

**Färbe** | ab 20:15 Uhr | Jazz Jour Fixe. Ladwigs Horns und Beat in der Theaterkneipe »Die Färbe«. Eintritt frei. Das Theaterrestaurant und Färbegarten sind ab 16 Uhr geöffnet. Infos: www.die-faerbe.de.

## MI 14.06.

## KINDER

### MESSKIRCH

**Campus Galli** | 11:00 Uhr | Kutschenführung. Mit der Pferdekutsche von Uwe Link lässt sich Campus Galli bequem und ohne große Anstrengung erkunden. Ein erfahrener Gästeführer begleitet die Kutschfahrt und wird Ihnen das Projekt und die jeweiligen Werkstätten erklären. Infos: www.campus-galli.de.

## KONZERTE

### ENGEN

**Marktplatz** | 18:00 Uhr | Feierabendkonzert. Das Café Mäder veranstaltet ein Feierabendkonzert auf dem Marktplatz von 18 - 21 Uhr. Infos: www.engen.de, Tel. 07733 / 5020.

### WAHLWIES

**Renner's Besenbeiz Winkelstüble, Im Winkel 15** | 20:30 Uhr | Jazz und Dünnele: Zut Alors. In stimmungsvollem Ambiente können Sie die Füße den Takt klopfen lassen, mitschnippen und sich für den Rest der Woche stärken bzw. in das Wochenende ein»swingen«. Einlass 19.30 Uhr. Keine Reservierung. Tel.: 07771/62486. Weitere Infos auf www.stockach.de.

## WORKSHOPS

### STOCKACH

**Auer Biker Village** | 16:30 Uhr | Motorrad fahren ohne Führerschein - auf Übungsparcours. Professionelle Trainer zeigen auf einem abgesperrten Übungsparcours wie es geht – mit kompletter Leihausrüstung inkl. einer Honda / KTM mit ABS und entsprechender Sicherheitsbekleidung. Preis: 45,– Euro. Dauer: ca. 1 Stunde. Weitere Infos: www.biker-village.de.

## AUSSTELLUNGEN

### ENGEN

**Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Sonderausstellung Ida Kerkovius - »Im Herzen der Farbe«.** Mit Ida Kerkovius (1879-1970) zeigt das Städtische Museum eine Künstlerin der Klassischen Moderne, deren Werk bis heute auf die Entdeckung durch ein größeres Publikum wartet. Di. – Fr., 14 – 17 Uhr. Sa. und So., 10 – 17 Uhr. Infos: www.engen.de.

### KONSTANZ

**Hus-Haus. Hussenstraße 64. Schwan, Gans und Kirche.** Die Sonderausstellung im Hus-Haus zeigt das Verhältnis zwischen Jan Hus und Martin Luther, zwei Schlüsselpersönlichkeiten der Geschichte des Christentums und der europäischen Reformation. Öffnungszeiten: Di. – So., 11 – 17 Uhr. Info: Tel. 07531 / 29042, www.konstanz.de.

**Archäologisches Landesmuseum, Benediktinerplatz 5. Die Pfahlbauten - Archäologie und Playmobil.** In drei nachgebauten Pfahlbausiedlungen aus der Stein- und Bronzezeit wird mit viel Humor, hunderten von PLAYMOBIL-Figuren und liebevoll detaillierten Modellen das Leben und Schaffen zwischen den Pfahlbauhäusern dargestellt. Infos unter: www.konstanz.alm-bw.de.

**Archäologisches Landesmuseum. Zu Gast bei Juden. Leben in der mittelalterlichen Stadt.**. Ausstellung »Kulturelle Grundlagen von Integration« der Universität Konstanz im Archäologischen Landesmuseum Konstanz. Öffnungszeiten: Di. – So., Feiertage: 10 – 18 Uhr. Info: www.konstanzer-konzil.de.

**Stadtraum. Konzilstellen.** Freiluftausstellung. Infos: www.konstanzer-konzil.de.

**Rheintorturm. Das Rheinrad - vom Künstler Ulrich Vogl.** Licht, Schatten, Bewegung - das vom Künstler Ulrich Vogl entworfene Rad dreht sich 24 Stunden am Tag und wird ab Einbruch der Dunkelheit mit einem Scheinwerfer beleuchtet. Täglich bis Oktober 2017. Eintritt frei. Mehr zum Rheinrad auf www.konstanzer-konzil.de.

### KREUZLINGEN

**Museum Rosenegg, Bärenstr. 6. Frauenleben im Mittelalter.** Sonderausstellung; Öffnungszeiten: Mi.: 17 – 19 Uhr, Fr. – So.: 14 – 17 Uhr. Eintritt: 8,– CHF. Informationen: www.konstanzer-konzil.de.

### MESSKIRCH

**Kreisgalerie Schloss Meßkirch, Kirchstraße 7. Götter, Krieger und Dämonen – Vom japanischen Holzschnitt zu Manga und Anime.** Öffnungszeiten: Fr. – So. und Feiertage, 13 – 17 Uhr. Weitere Events auf www.messkirch.de.

### NEUHAUSEN OB ECK

**Freilichtmuseum. Museumsweg 1. Sonderführungen.** Vom 1. April bis 29. Oktober werden spezielle Sonderführungen angeboten. Das Museum ist täglich (außer montags) von 9 -18 Uhr geöffnet. An Feiertagen auch montags. Info: Tel. 07461/9263204 oder www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

### RADOLFZELL

**Seetorplatz. Radolfzell. Wasser.Zeit. - Kunstschaffende in der See(h)straßengalerie.** An vier aufeinanderfolgenden Samstagen findet der Kunstmarkt mit dem Thema »Radolfzell. Wasser. Zeit« auf dem Seetorplatz statt. Eintritt frei. Weitere Infos: www.seestrassengalerie.de.

### SINGEN

**MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. »PopArt und Cars« mit dem Künstler James Francis Gill.** Mit bedeutenden Werken aus den Anfängen der Pop Art, die bereits im Museum of Modern Art, New York zu sehen waren.

**MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. »Grazile Begegnungen« von Yvonne und Dominik Schleich.** Seit rund 25 Jahren kreieren Yvonne und Dominik Schleich gemeinsam Skulpturen und Plastiken aus Stein, Mörtel, Ton, Holz und Metall. Öffnungszeiten: Mi., 14 - 19 Uhr; Do., Fr., 14 - 18 Uhr; Sa., Sonn- und Feiertage, 11 - 18 Uhr; Mo. - Di. Ruhetag. www.museum-art-cars.com.

**Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. SingenKunst 2017. Spurensuche 7 + 7. Positionen zeitgenössischer Kunst aus dem westlichen Bodenseeraum. Eine Ausstellung des Kunstvereins Singen.** Unter dem Motto »Spurensuche 7 + 7« präsentiert der Kunstverein aktuelle Werke von sieben Künstlern, die bereits in den vergangenen Ausstellungen der

## Theater

7. Juni – 14. Juni

**DIE FÄRBE SINGEN**

■ **»Die Grönholm-Methode«**
Im Konkurrenzkampf um den vermeintlichen Traumjob wird die Ressource Mensch mit bösem Witz in Frage gestellt, und es entwickelt sich ein spannender Krimi voll bittersüßer Ironie und rabenschwarzem Boulevardtheater.
Mi. (7.6.), Do., Fr., Sa., 20:30 Uhr.

**Tickets und Infos: www.die-faerbe.de oder 07731 / 64646.**

**STADTTHEATER KONSTANZ**

■ **Alla Fine Del Mare**
Begegnung zweier ungleicher Welten im Angesicht einer bevorstehenden Zeitenwende, von Fluchtbewegungen und Begegnungen mit dem Fremden.
Mi. (7.6.), Do., Sa., 20:00 Uhr, Mi. (14.6.), 15:00 Uhr.

■ **Terror**
Vor Gericht steht Lars Koch, Major der Luftwaffe. Er ist Pilot eines Bundeswehr-Kampfjets. Hat er richtig gehandelt an jenem Tag, an dem ein Terrorist eine Lufthansa-Maschine entführte?
Fr., Di., 20:00 Uhr.

**Tickets und Infos: www.theaterkonstanz.de. Tickethotline: 07531 / 900 150.**

**SPIEGELHALLE KONSTANZ**

■ **Jazz Chor Konstanz - Boxes**
Eine musikalische Reise. Aus monoton wird polyphon, aus Ecken und Kanten eine runde Sache, Tagträume führen zum Happy End.
Fr., Sa., 20:00 Uhr.

**Tickets und Infos: www.theaterkonstanz.de. Tickethotline: 07531 / 900 150.**

**WERKSTATT INSELGASSE**

■ **Anfall und Ente**
Das sind eine Menge Abenteuer, die Anfall und Ente gemeinsam erleben. Dann geht etwas verloren: Hundi, das geliebte Kuscheltier von Ente ist plötzlich weg, einfach verschwunden. Können die sonderbaren Freunde helfen, Hundi zu finden?
Sa., 15:00 Uhr.

■ **Zum 70. Todestag von Hans Fallada**
Zum 70. Todestag am 5. Februar 2017 von Hans Fallada hat der Historiker und Journalist André Uzulis eine neue Biografie über einen der beliebtesten deutschen Schriftsteller des 20. Jahrhunderts vorgelegt.
So., 18:00 Uhr.

■ **Bittere Tränen**
In ihrer eigenen Sprache bringen die Akteure den Konkurrenzsituationen und sadomasochistischen Beziehungsdynamiken von Fassbinders Frauenfiguren eine neue Offenheit und Beweglichkeit entgegen.
Di., 20:00 Uhr.

**Tickets und Infos: www.theaterkonstanz.de. Tickethotline: 07531 / 900 150.**

**STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN**

■ **»Ds Lied vo de Bahnhöf«**
Ein Musiktheaterabend in Erinnerung an Mani Matter
Do., 19:30 Uhr.

**Tickets und Infos: www.stadttheater-sh.ch.**


**Riesen-Flohmarkt**
**Sa., 10.06.2017, 9 - 16 Uhr, Singen, Parkplatz Hallenbad, Waldeckstr. 4**
Aufbau ab 7 Uhr, jeder kann ohne Anmeldung mitmachen, lfd m 8,- €
**Keine Neuware.**
Info: Tel. 07129/922292 · www.geros-flohmarkt.de



**2 Tage, vom 26. - 27. August 2017**
pro Person im DZ mit HP € 325,- | EZ-Zuschlag € 35,-
GROWE Reisen
Growe GmbH
Dorfgärten 2 | 78244 Gottmadingen
Tel. 07731/976444
www.growe-reisen.de | info@growe-reisen.de

presenting partner | heikorn | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner



# www.waswannwo.tips

| THEATER | AUSSTELLUNGEN | REISEN | RESTAURANTS | KONZERTE | MÄRKTE | ETC.

–Anzeigen–


**Landgasthaus Bohl**



*Mo., Di. Ruhetag*
*Mi. – So. 11 – 21 Uhr*
*durchgehend warme Küche bis 20 Uhr*

König Ludwig Dinkel vom Fass

*Sonntag: Zanderfilet*
*mit Petersilienkartoffeln und Salat*
*14,90 €*

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25


Reihe mit Arbeiten vertreten waren. **Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Ausstellung »Ursula Wentzlaff. Vom See weg malen – Aquarelle. Zeichnungen. Gemälde.«.** Die Ausstellung zeigt 80 inspirierende Werke einer ungewöhnlichen Künstlerin vom Bodensee. Eintritt: 5,- Euro / 3,- Euro erm. Öffnungszeiten: Di. - Fr., 14 - 18 Uhr, Sa. und So., 11 - 17 Uhr, Feiertag wie Wochentag. Infos: www.kunstmuseum-singen.de.

### STEIN AM RHEIN

**Museum Lindwurm. Understadt 18. Sonderausstellung »Badekultur um 1930«.** Täglich 10-17 Uhr. Strandbad-Plakate aus der Schweiz und vom Bodensee. Im Zentrum der Sonderausstellung steht die neue Körper- und Freizeitkultur im Strandbad. Neues Familienprogramm! Weitere Infos: www.badekultur1930.ch.

**Museum Lindwurm. Understadt 18. Wohnen und Arbeiten um 1850.** Öffnungszeiten: 1. März bis 31. Oktober. Täglich 10-17 Uhr. Infos und Preise: www.museum-lindwurm.ch.

## VORSCHAU

### ENGEN

**Fr., 16.06., 19:30 Uhr, Freilichtbühne hinter dem Rathaus. Öffentliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau.** Begleiten Sie unseren Nachtwächter und die Engener Bürgersfrau beim Rundgang durch die Altstadt und lassen Sie sich ins Jahr 1800 entführen. Preis: 8,- Euro. Auf Wunsch bieten wir ein kleines Bauernvesper mit Most aus der heimischen Produktion. Infos: www.engen.de.

**So., 18.06., 19:00 Uhr, Evangelische Auferstehungskirche. »Der rebellische Mönch, die entlaufene Nonne und der größte Bestseller aller Zeiten«.** In einer ca. zweistündigen Lesung und Gespräch mit Christian Nürnberger und Petra Gerster werden die Besucher den Veranstaltungshöhepunkt des diesjährigen Lutherjahres in der evangelischen Kirchengemeinde Engen erleben. Info: www.evgemeinde-engen.de.

**Sa., 24.06., 16:00 Uhr, Städtisches Museum Engen. Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung Ida Kerkovius - »Im Herzen der Farbe«.** Mit Ida Kerkovius (1879-1970) zeigt das Städtische Museum eine Künstlerin der Klassischen Moderne, deren Werk bis heute auf die Entdeckung durch ein größeres Publikum wartet. Weitere Infos: www.engen.de, Tel. 07733 / 502211.

### FREIBURG

**Mi., 21.06., 20:00 Uhr, Konzerthaus . Black Star Riders.** Sie sind so etwas wie die Allstar-Band des Hardrock. Das neue Album »Heavy Fires« »beinhaltet unsere besten Leistungen als Schreiber und Musiker«, erklärt Scott Gorham. Tickets gibt es auf www.eventim.de, unter 01806-570070 und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.

**Sa., 15.07., 19:30 Uhr, Musikklub in der SICK-Arena. Bonez MC und RAF Camora: Palmen aus Plastik Tour 2017.** Mit »Hoch 2« erreichte der französische Rapper Raphael Ragucci (RAF 3.0) Platz 1 in Deutschland. Tickets gibt es auf www.eventim.de, unter 01806-570070 und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.

### FRIEDINGEN

**Fr., 23.06., 19:00 Uhr, Friedinger Schlössle. Rittermahl.** Ein Abend voller Genuss, mittelalterlicher Sitten und Gebräuche, Unterhaltung mit Gauklern und dem Burgherren. Preis: 49,– Euro. Reservierung unter info@friedinger-schlössle.de oder SMS 0171-2038544.

### GAIENHOFEN

**Do., 15.06., 18:30 Uhr, Hotel Gasthaus Hirschen am Bodensee. Gartengroove – Live-Bands im Hirschengarten.** Rubin, die Oldieband aus Radolfzell. Hits aus den letzten Jahrzehnten – Evergreens, die man immer wieder gerne hört. Live gespielt in der klassischen 5-Mann-Besetzung. Info: www.hotel-hirschen-bodensee.de.

### GÜTTINGEN

**So., 25.06., 10:00 Uhr, Sportplatz. Güttingen +1632+ - Spiel ohne Grenzen unter der Schwedenschanze.** Mittelalterliche Wettkämpfe für Groß und Klein. Jeweils 5 Erwachsene (ab 16 J.) absolvieren in Teams verschiedene Wettkämpfe. Für Kinder werden altersgerechte Spielstationen angeboten. Bewirtung mit rustikalen Speisen und Getränken. www.vg-guettingen.de.

### KONSTANZ

**Fr., 16.06., 15:00 Uhr, Tagesstätte »Die Brucke«, Cherisystr. 20 auf dem Cherisygelände. Kreative Köpfe für Sommerworkshop gesucht!** Eine Installation aus ca. 250 handgroßen, reliefartig modellierten Talern aus Ton, die an die Butzenscheibenfenster des Mittelalters erinnern. Für die Produktion der Taler werden noch kunstbegeisterte Teilnehmer gesucht! Info: www.konstanzer-konzil.de.

**So., 18.06., 14:00 Uhr, Hafen Konstanz. Historische Lädine St. Jodok.** 60-minütige Ausfahrten, jeweils 14 / 15.15 / 16.30 / 18 Uhr ab Konstanz Hafen. Infos: www.konstanzer-konzil.de.

**Di., 20.06., 19:30 Uhr, Kunstverein Konstanz, Wessenbergstr. 39/41. Ein Jahr Rheinrad.** Am Dienstag, den 20. Juni, sprechen der Künstler Ulrich Vogl und die Kuratorin Helga Sandl über den abwechslungsreichen Weg des Rheinrades von der Idee zum Kunstobjekt. Infos: www.konstanzer-konzil.de.

**Di., 27.06., 19:00 Uhr, Konstanzer Münster. Wilhelm Tell - Münsterplatzfestspiel.** Der Münsterplatz verwandelt sich in eine imposante Bühne, wenn der Schweizer Nationalmythos um Wilhelm Tell und den Rütlischwur als große Freilichtinszenierung und echtes »Bürgertheater« in Szene gesetzt wird. Tickets und Info: 07531 / 900150, www.theater-konstanz.de.

### MAHLSPÜREN IM HEGAU

**Sa., 01.07., 20:00 Uhr. 90 Jahre Musikverein Mahlspüren! Bayerischer Partyabend mit der Trachtenkapelle Oberuhldingen e.V.** Zum ersten Mal wird ein Projektchor stattfinden und danach heizen uns die Jungs und Mädels der Trachtenkapelle Oberuhldingen wieder mal richtig ein. Zu essen gibt's leckere bayerische Spezialitäten wie Hendl, Haxn, Weißbier und Maß! Eintritt frei. Weitere Infos auf www.mv-mahlspueren.de.

### MESSKIRCH

**Sa., 01.07., 09:00 Uhr, Campus Galli. Sensenkurs.** Dieser Sensenkurs bei Landschaftspfleger Lars-Ole Schmutz vermittelt Grundkenntnisse im Mähen, der Heuernte, sowie der Instandhaltung der Sense. Infos: www.campus-galli.de.

### NEUHAUSEN OB ECK

**Do., 15.06., 14:00 Uhr, Freilichtmuseum. Dünne backen.** Gemeinsam mit Museumsbäckerin Angelika Hepfer werden im historischen Backhäusle knusprige Dünne gebacken, die gleich ofenfrisch verzehrt werden können. Info: Tel. 07461 / 9263204 oder www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

### RADOLFZELL

**So., 18.06., 11:00 Uhr, Bora HotSpa-Resort. bora's Sommerfest.** Anlässlich der 750-Jahr-Feier in Radolfzell veranstaltet der bora Biergarten ein Sommerfest. Von 11 bis 18 Uhr gibt es lecker Ochsen vom Spieß. Die Holzhauermusik Radolfzell wird das Fest musikalisch umrahmen. Wir freuen uns auf einen tollen Sommertag mit euch!

**So., 25.06., 20:00 Uhr, Milchwerk. Pippo Pollina - der sizilianische Liedermacher zu Gast in Radolfzell.** Mit seinem neuen Werk »Il sole che verrà« ist dem Sizilianer ein wunderbarer neuer, taumelnder Songzyklus gelungen. Sein Thema ist die Hoffnung in Zeiten der Gewaltspirale. Preis: 29,90 Euro. Tickets: unter Tel.: 07531 / 908844 oder auf www.koko.de.

### SINGEN

**Mi., 21.06., 18:30 Uhr, Jugendmusikschule. Vorspiel der Streicherklasse Beatriz Susana Guitèrrez.** Infos: www.singen-kulturpur.de.

**Fr., 23.06., Innenstadt. Stadtfest Singen 2017.** 6 Bühnen, 1000 »Fest-Meter« und über 180 Stunden Programm – das erwartet die kleinen und großen Gäste beim beliebten Singener Stadtfest. Infos zu den Auftritten und zum Festprogramm auf www.in-singen.de.

### STAHRINGEN

**Sa., 01.07., 11:00 Uhr, Homburg Sportplatz. Stahringer Sommerfest 2017.** Es gibt Spanferkel vom Grill, Grillspezialitäten mit Salaten, eine Cocktailbar und Livemusik. Ab 11 Uhr: Open-Air-Rasen-Volleyballturnier für Freizeitmannschaften. Am 2. Juli ab 10 Uhr: Volleyball-Dorfmeisterschaften. www.tsv-stahringen.de.

### STEIN AM RHEIN

**So., 18.06., 11:00 Uhr, Museum Lindwurm. Lindwurm-Lesereihe.** Lena Gorelik erzählt in ihrem neuen Roman »Mehr Schwarz als Lila« (2017) die Geschichte einer überforderten 17-Jährigen, die der Welt mit Witz und einer Spur notwenigem Stolz gegenübertritt. Infos und Anmeldung: www.lindwurm-lesereihe.ch.

### STOCKACH

**Fr., 23.06., Stadtgebiet. Schweizer Feiertag.** Vielseitiges Veranstaltungsprogramm von Freitag bis Sonntag! U. a. Vergnügungspark und großes Feuerwerk. Feiern Sie mit und genießen Sie tolle Stunden in unserer Stadt! Alle Infos zum Programm auf www.stockach.de.

**So., 25.06., 20:00 Uhr, Bürgerhaus Adler Post. La Finesse - Das Streichquartett mit Esprit.** Mutig und facettenreich setzen sie das musikalische Erbe großer Komponisten wie Brahms, Mozart oder Beethoven in einen neuen Kontext. Edel, rockig und auf höchstem Niveau! Tickets und Infos: Tel. 07771/ 802300 oder www.stockach.de.

### TUTTLINGEN

**Mo., 19.06., 20:00 Uhr, Tuttlinger Hallen. Andorra - nach Max Frisch | Badische Landesbühne.** Die Badische Landesbühne Bruchsal inszeniert den Stoff für ein Publikum ab 14 Jahren für die Theaterbühne. Andri, als »typischer Jude« fühlt er sich minderwertig und identifiziert sich mit dem kollektiven Schicksal der Juden. Tickets und Infos: www.tuttlinger-hallen.de.

**So., 02.07., 11:00 Uhr, Tuttlinger Hallen. Matinée mit dem ARTIS GitarrenDuo und dem Tuttlinger Kammerorchester.** Zusammen mit dem Artis GitarrenDuo bereitet das Tuttlinger Kammerorchester bei seiner traditionellen Konzertmatinée dem Publikum einen Musikgenuss der Extraklasse. Tickets und Infos: www.tuttlinger-hallen.de.

### VOLKERTSHAUSEN

**Sa., 01.07., 19:00 Uhr, Alte Kirche Volkertshausen. Sommerfest des Musikvereins Volkertshausen.** Geboten werden traditionelle Blasmusik und moderne musikalische Unterhaltung durch Musikvereine und Musikgruppen und der Jugendkapelle Volkertshausen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Eintritt frei. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.


**EFFIZIENZWERK-TOUR SPANNUNGSREDUKTION**

K-EFF

Die Kompetenzstelle Energieeffizienz Hochrhein-Bodensee (KEFF) veranstaltet am Donnerstag den 29.06.2017 ab 14:00 Uhr in der Randegger Ottilien-Quelle GmbH eine kostenlose EffizienzWERK-Tour zum Thema Spannungsreduktion für kleine und mittlere Unternehmen. Als Ehrengäste werden Staatssekretär Herr Dr. Andre Baumann und Landrat Herr Frank Hämmerle die Veranstaltung eröffnen. In den nachfolgenden Vorträgen wird über den theoretischen Hintergrund von Spannungsreduktion informiert und von Erfahrungen aus der Praxis berichtet.

Spannungsreduktion ist ein komplexes Themengebiet mit vielen Faktoren die es gilt zu berücksichtigen. Doch bei richtiger Auslegung einer solchen Anlage kann der Stromverbrauch um bis zu 20% gesenkt und gleichzeitig die Lebensdauer von elektrischen Verbrauchern gesteigert werden.

Bei einem Rundgang durch die Randegger Ottilien-Quelle werden den Interessenten weitere Möglichkeiten zur Ressourcenschonung und Nachhaltigkeit in Unternehmen aufgezeigt.

ANMELDUNG
Die Veranstaltung ist für kleine und mittlere Unternehmen, kostenlos, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um Anmeldung bis zum 16. Juni 2017 unter:

johannes.walcher@keff-bw.de
T 07732 939-1237
F 07732 939-1238

VERANSTALTUNGSORT
Randegger Ottilien-Quelle GmbH
Gailinger Str. 4
78244 Gottmadingen-Randegg

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung und über KEFF finden Sie unter: http://keff-bw.de/de






**Die Zugspitze**
**3 Tage, 14.-16. Juli**
Busreise, 4*Hotel, HP, Seilbahnfahrt zur Zugspitze, Garm.-Part., Kloster Ettal, Oberammergau, Lechtal, Faschinajoch, Einzelz. +20,-. **Partner-Aktion für die 2. Person im DZ: nur 260,-**

***Gemeinsam mehr erleben. Busreisen***

| | | | |
|---|---|---|---|
| 22.6. | 6 T. | **Lavendelblüte** in **Südfrankreich** | 598,- |
| 29.6. | 7 T. | **Mecklenburgische Seen** und die **Ostsee** | 698,- |
| 3.7. | 4 T. | **Seiser Alm** und die Faszination der **Dolomiten** | 370,- |
| 6.7. | 3 T. | Der **Glacier-Express** – ein Zug zum Verlieben... | 425,- |
| 8.7. | 7 T. | **Sylt** und die Wunderwelt der **Halligen** | 698,- |
| 9.7. | 1 T. | **Sauschwänzlebahn** und der **Titisee** | 59,- |
| 20.7. | 4 T. | Die **Dolomiten** – einfach atemberaubend schön! | 388,- |
| 20.7. | 4 T. | **Donaukreuzfahrt** einmal anders! | 498,- |
| 26.7. | 5 T. | **Wien** und die malerische **Wachau** | 498,- |
| 28.7. | 3 T. | Die schönsten Täler **Tirols** mit unseren Musikanten | 325,- |
| 13.8. | 7 T. | Perlen der **Ostsee**: Usedom/Rügen/Zingst-Darß | 720,- |
| 28.8. | 7 T. | Der Traumstrand der **Adria** – **Milano Marittima** | 640,- |

STORK TOURISTIK
www.stork-touristik.de
88696 Owingen · 07551.971929-0



**Südwest Messe**
**Villingen-Schwenningen**
**10. – 18. Juni 2017**



Die bunte Vielfalt für Aufgeweckte!

› Neues und Bewährtes bei über 700 Ausstellern
› 21 Hallen und großes Freigelände
› Infotainment

Eintritt: Erwachsene € 6,50 | Kinder € 4,50
Täglich von 9 bis 18 Uhr | www.suedwest-messe-vs.de

**Blitzlichter**
› Baukultur Baden-Württemberg
› Sehbehinderung - Barrieren abbauen
› Schmeck den Süden Baden-Württemberg
› Festzelt-Bühne mit Prominenz aus Politik und Medien
› Afrikanisches Dorf
› Kinderparadies



sitzplatz

Ein Besuch lohnt sich!
Ein Gruß aus der Küche!
Viel zu entdecken!
Gut serviert!

**Gut serviert!**

Asia Mangos




Dienstags bis samstags **neu** im Tennis-Café Mühlhausen – neben dem Restaurant Mangos: **Italienischer Mittagstisch ab 6,80 €**
Tischreservierung unter 07733 / 5 06 69 88



**Hier können sie inserieren!**
WWW.WOCHENBLATT.NET/SITZPLATZ



presenting partner | heikorn | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

# ZU GUTER LETZT



**Singen**



*Kein Song ist vor ihnen sicher - »Ladwig Horns & Beat« legen los. swb-Bild: Veranstalter*

## »Bigger« Sound - kleine Bühne

Nächster Jazz-Jour-Fixe in der Theaterkneipe der Färbe in Singen ist am Montag, 12. Juni, mit »Ladwig Horns & Beat«. Vier Hörner, ein Tubax und ein Schlagzeug zelebrieren satte Bläsersätze, leidenschaftliche Soli und treibende Grooves. Egal, ob Bee Gees, Sting oder Miles Davis – vor »Horns & Beat« ist kein Song musikalisch sicher. Mit Lukas Gallati, Benjamin Engel, Volker Wagner, Christoph Beck, Martin Deifel und Uwe Ladwig. Beginn ist um 20.15 Uhr, die Theaterkneipe und der Färbegarten sind für die Öffentlichkeit ab 16 Uhr geöffnet.

redaktion@wochenblatt.net

**Schaffhausen**

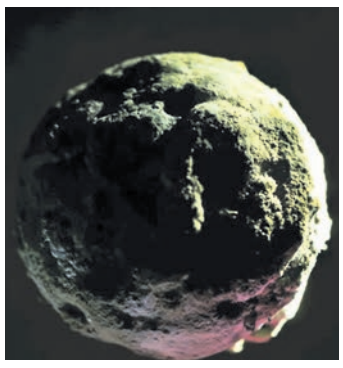


*Verträumte Welten wecken Otto-Dix-Fans. swb-Bild: Allerheiligen Schaffhausen*

## Hegau nach Art von Otto Dix

Das Museum zu Allerheiligen in Schaffhausen konnte im letzten Jahr durch die Sturzenegger-Stiftung das Gemälde »Hegaulandschaft« von Otto Dix (1891–1969) erwerben. Das Bild ist bisher noch nie öffentlich zu sehen gewesen. Am Sonntag, 18. Juni, um 11.30 Uhr stellt Kurator Matthias Fischer im Rahmen einer Führung das Bild und die Hintergründe seiner Entstehung der Öffentlichkeit vor. Das aus Privatbesitz stammende Landschaftsbild von 1943 ist ein Blick von der Gegend um Bohlingen und der Höri. Weitere Informationen: http://www.allerheiligen.ch/.

**Thayngen**



*»Terra Nullius« hat Angelika Dreher dieses rätselhafte Objekt betitelt. swb-Bild: pr*

## Die Heimat der Träume

Die in Schaffhausen lebende Künstlerin Angelika Dreher präsentiert beim Kulturverein Reiat im Kulturzentrum Sternen in Thayngen ab Samstag, 10. Juni, um 16 Uhr bis Sonntag, 2. Juli, ihre neuen Arbeiten unter dem Titel »Terra Nullius - Niemandsland«. Dabei verläuft die Grenze zwischen Imagination und Realität auf einem schmalen Grat. Sie eröffnet in ihrer Ausstellung den Blick in die Ferne und zurück und schafft ein weites Panorama von rätselhaften Strukturen und Oberflächen, von denk- und fühlbaren Landschaften. Mehr unter www.kulturverein-thayngen.ch.

**Singen**



*Die Färbe ist zu den Privattheatertagen in Hamburg eingeladen. swb-Bild: Bürer*

## Erfolgsstück nominiert

Anlässlich der Nominierung bei den Privattheatertagen in Hamburg spielt das Theater »Die Färbe« nochmals auf der einheimischen Bühne das erfolgreiche Stück vom Herbst »Die Grönholm-Methode« am 7., 8., 9. und 10. Juni jeweils um 20.30 Uhr. Am 16. Juni wird das Färbeensemble »Die Grönholm-Methode« im Hamburger Ohnsorg-Theater spielen, denn die Singener sind bei den Privattheatertagen in der Kategorie Zeitgenössisches Drama für den Monica-Bleibtreu-Preis nominiert worden. Karten und mehr Infos gibt es im Internet auf der Homepage www.die faerbe.de.

**Diessenhofen**



*Die Musik der Roma wird in Diessenhofen in Perfektion gespielt. swb-Bild: Veranstalter*

## Bis in höchste Tonlagen

Im Programm Roma amoR, das am Sonntag, 11. Juni, um 17 Uhr im Rathaussaal Diessenhofen gespielt wird, sind berühmte traditionelle Titel der ungarischen Volksmusik, die besonders von den Roma einem breiten Publikum zugänglich gemacht wurden, teilweise in neuem Gewand zu hören. Kaum zu glauben, dass der Primás, Karel Boeschoten, selbst kein gebürtiger Roma ist. Die Musik ist künstlerisch vom Feinsten. Boeschoten fasziniert mit virtuoser Bogentechnik bis in allerhöchste Tonlagen und motiviert seine Begleitcrew zu Höchstleistungen.

redaktion@wochenblatt.net

**Stockach**



*Einmalig: Landesjustizminister Guido Wolf wurde als Zeuge verurteilt. swb-Bild: sw*

## Stockach macht Justizgeschichte

Das hat es in der Geschichte des Landes noch nicht gegeben - dass ein als Zeuge Geladener vom Gericht verurteilt wird. Somit hat Stockach Geschichte geschrieben - das wurde der Hans-Kuony-Stadt von Justizminister Guido Wolf bestätigt. Der Jurist war am »Schmotzigen Dunschdig« als Zeuge der Anklage gegen Ministerpräsidentin Malu Dreyer aus Rheinland-Pfalz vor das Narrengericht getreten und wurde zu 30 Litern Wein verurteilt, weil er das Tragen der Stockacher Laufnarrenkappe versäumt hatte. Diese Weinstrafe löste er nun ein. Simone Weiß

weiss@wochenblatt.net

**Radolfzell**



*Die Bühne wird zum Abenteuer: Jonas Pätzold und Philip Heimke unterziehen die Bodenseeregion einer theatralischen »Reifenprüfung«. swb-Bild Bjørn Jansen*

## Die »Reifenprüfung«

### Theatralischer Roadtrip rund um den See

»Die ganze Welt ist eine Bühne.« Das sagt sich leicht. Und wenn sie es wirklich wäre? Kein roter Vorhang vor dem Portal, sondern die echten, regenglänzenden, nachtschwarzen Straßen in Romanshorn? Die Kulisse das dramatische Alpenglühen in Bregenz? Das Licht die glitzernden Reflexionen der Sonne auf dem See? Jonas Pätzold und Philip Heimke unterziehen die Bodenseeregion einer theatralischen »Reifenprüfung«. In einem quietschgelben Panda samt Campinganhänger umrunden die beiden Schauspieler seit einer Woche einmal den Bodensee, schlafen jede Nacht an einem anderen Ort und bespielen so nach und nach die ganze Region mit kurzen Theaterszenen. Auf ihrer Expedition durch die Schweiz, Österreich und Deutschland haben sie Texte von Shakespeare, Ionesco, Schwitters und Heiner Müller im Gepäck. Kein Ort ist zu klein, kein Campingplatz zu ordentlich, kein Hafen zu laut, um den beiden Abenteurern nicht als Bühne zu dienen. Interaktiv und direkt lassen sie sich in ihren Szenen von den Orten und Menschen inspirieren, denen sie begegnen. Die Tour ist damit auch Spurensuche und Recherchetour: Welche Rolle spielen fahrende Künstler für unsere Gesellschaft? Welche Rolle kann das Theater abseits kultureller Zentren spielen? Wie realisiert man ein sinnliches Theater ohne Berührungsängste? Schafft man es vielleicht sogar, Kühe für Shakespeare zu begeistern? Mit einem Augenzwinkern und viel Humor begeben sich die beiden Theatermacher im Selbstexperiment auf Entdeckungsreise. Zieleinfahrt ist am 28. Juli um 18 Uhr auf dem Münsterplatz in Radolfzell.

redaktion@wochenblatt.net

**Mehr Infos zur Route und dem Programm unter www.die-reifenpruefung.eu und www.theaterkonstanz.de.**

**Hilzingen**

## Zauberhafte barocke Töne

Einer barocken Schönheit lauschen und sich von ihren Tönen verzaubern lassen können Musikfreunde bei den Orgelkonzerten in der Hilzinger Barockkirche St. Peter und Paul, die im Rahmen der Konzertreihe »Hilzinger Barocksommer« stattfinden. Dabei brillieren namhafte Künstler auf der neuen Hilzinger Barockorgel und bieten unter dem Motto »Große Kunst im kleinen Dorf« einzigartige Hörgenüsse.

Mit Bezirkskantor Georg Koch und seinem liturgisch durchdachten und musikalisch anspruchsvollen Konzertprogramm »Komm Heiliger Geist« ist den Veranstaltern ein erfolgreicher Start in diese ambitionierte Konzertreihe gelungen. Das zweite Konzert dieser Reihe bestreitet Stefan Johannes Bleicher, Konzertorganist und Professor an der Staatlichen Musikhochschule Trossingen, am Montag, 12. Juni, um 19 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul.

Geboren 1962, studierte er zunächst Orgel und Orgelimprovisation bei Lionel Rogg in Genf (Solistendiplom »Prix de Virtuositè«) sowie bei Ewald Kooiman in Amsterdam, außerdem »Historische Aufführungspraxis« bei Nikolaus Harnoncourt am Mozarteum in Salzburg. Eine rege Konzerttätigkeit führte ihn an die großen Dome, Kathedralen und Hauptkirchen in ganz Europa.

Weitere Infos unter www.kath-hilzingen.de oder www.hilzingen.de.

**Mühlhausen-Ehingen**

## Bach wird gerockt

### Sound am Bach 2017

Am Samstag, 1. Juli, ist es wieder soweit: Zum dritten Mal wird das inklusive Open Air »Sound am Bach« im Haus am Mühlebach in Mühlhausen-Ehingen stattfinden. Mit Musik, Tanz und vielem mehr werden Künstler und Gäste – mit und ohne Handicap – ein ganz besonderes Festival erleben.

Von 14 bis 20 Uhr werden insgesamt elf Bands und Gruppen auf zwei Bühnen ihr Können demonstrieren: Die HaM-Band, die Schulband des Hauses am Mühlebach mit Rock und Pop, darf natürlich nicht fehlen. Weitere Aufführungen gibt es von der Theatergruppe Spaßpedal vom BeTreff Singen und der »Sergeant Pirmin's Lonely Heart Club Band«. Gregor, ein Schüler vom Haus am Mühlebach, tritt mit Rock, Jazz und Latin auf, und die Mädchengruppe des Hauses am Mühlebach zeigt ihre Tanzperfomance »Break the chain«. Die Band REHAB von der sozialtherapeutischen Jugendarbeit Gutenhalde e.V. Filderstadt, die HAWA-Band, die Schulband der Haldenwang-Schule Singen, »SambaO« mit brasilianischen Rhythmen, Fabian aus Wurmlingen mit seinem Rap, die Band »Red'a'Grey« mit Blues, Bossa Nova und Swing und zu guter Letzt »Button Rouge« mit Akustik, Rock und Folk runden das abwechslungsreiche Programm des Tages ab. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls bestens gesorgt sein. Bei Regen findet die Veranstaltung drinnen statt. Der Eintritt ist frei.

**Weitere Informationen unter: www.haus-am-muehlebach.de, Vereinigung zur Förderung heilpädagogischer Arbeit e.V., Austraße 2, 78259 Mühlhausen-Ehingen, Telefonnummer 07733/50 3 57–0, Faxnummer 07733/50 3 57–9.**




*Eine bunte musikalische Unterhaltungsmischung gibt es beim Haus am Mühlebach. swb-Bild: Haus am Mühlebach*